

Bavar.

67

bn

Bavar.

Allescher

67 bn
f =



Digit.

Verzeichnis

in Südbayern beobachteter

Basidiomyceten.

Ein Beitrag zur Kenntniss der bayerischen Pilzflora

von

Andreas Allescher,

Hauptlehrer an der höheren Töchterschule in München.

München.

Max Kellner's Buchhandlung.

1884.

Geschn 1013

A

Verzeichnis

in Südbayern beobachteter

Basidiomyceten.



Ein Beitrag zur Kenntniss der bayerischen Pilzflora

von

Andreas Allescher,

Hauptlehrer an der höheren Töchterschule in München.



München.

G. Franz'sche h. b. Hofbuchdruckerei (G. Emil Mayer).

1884.



Einleitung.

I.

Die Pilze spielen im Haushalte der Natur eine wichtige Rolle. Ueberall treten uns ihre tiefeingreifenden Wirkungen entgegen; überall sehen wir sie ihre zerstörende Thätigkeit entfalten. Neben manchen Verderben bringenden Tieren machen sie dem Forstmanne, dem Landwirte und dem Gärtner die grössten Sorgen. Sie bemächtigen sich des pflanzlichen Organismus und verändern oder zerstören ihn so vollständig, dass er für den Menschen wertlos wird. Und nicht bloss die Pflanze, auch das Tier, ja selbst der Mensch unterliegt nicht selten dieser dämonischen Macht der Pilze; hat man doch sie als die Ursache der verheerendsten Krankheiten unter Tieren und Menschen erkannt.

Aber so feindlich sie dem Menschen im allgemeinen entgegen-treten, so sehr dienen sie ihm anderseits wieder. Die Bereitung unserer wichtigsten geistigen Getränke, z. B. des Weines, des Bieres etc., ja sogar die Herstellung des Brotes, dieses unentbehrlichsten Nahrungsmittels, ist nur durch ihre Beihilfe möglich.¹⁾ Zudem liefern viele Pilze selbst dem Menschen wertvolle Nährstoffe, da sie im getrockneten Zustande nach Dr. Meinert ausser wenigen unorganischen Bestandteilen 17,5 % Wasser, 23,8 % Eiweiss, 1,2 % Fett und 50,3 % Kohlenhydrate enthalten. Die geniessbaren Pilze eines Landes repräsentieren ein Kapital, dessen Zinsen sich, wenn auch nicht auf Millionen, so doch auf Tausende, ja vielleicht Hunderttausende be-

¹⁾ Gährungs- und Hefepilze.

rechnen. In der Zeitschrift für Pilzfreunde lesen wir: „Die Pilze gehören zu jenen Pflanzen, welche in Missjahren den Menschen das Getreide und andere Feld- und Gartengewächse ersetzen und somit Menschen und Tiere gegen Hunger und Krankheit schützen helfen.“

Da nun heutzutage die Wichtigkeit der Pilze in hygienischer, wie ökonomischer Beziehung immer mehr erkannt wird, ist es erklärlich, dass man sich jetzt mehr als früher mit denselben beschäftigt und ihre Entstehung und allmähliche Entwicklung zu verfolgen, ihre Vegetationsbedingungen zu erforschen, ihre Arten zu unterscheiden, ihre geographische Verbreitung kennen zu lernen sucht.

II.

In Italien scheinen die Pilze schon frühzeitig die Aufmerksamkeit der Forscher auf sich gelenkt zu haben, da der Florentiner Micheli 1729 in seinen *Nova plantarum genera* 1303 Pilzspecies beschrieb und sogar auf ihren mikroskopischen Bau aufmerksam gemacht hatte. Allein dieses für die damalige Zeit hervorragende Werk fand diesseits der Alpen nicht die Beachtung und Verbreitung, die es verdiente. So führt der grosse schwedische Naturforscher Linné in der II. (letzten) Auflage seines Werkes „*Species plantarum*“, welche 1763 erschien, nur 85 Pilzarten, meistens grössere Schwämme, auf.

Der Beginn des 19. Jahrhunderts brachte den Pilzfreunden ein wertvolles Geschenk, indem Persoon alle Entdeckungen seiner Vorgänger gesammelt hatte und nun eine systematische Beschreibung von 1510 Species aus allen Teilen Europas veröffentlichte. Bald darauf schwang sich ein junger schwedischer Forscher zum Meister in der Pilzkunde empor — Elias Fries, der in seinem *Systema mycologicum* (1821—1828) bereits 3653 Pilzarten unterschied und auch ihre Entwicklung zu erforschen suchte, und dadurch eine weitere Anregung zum physiologischen Studium der Pilze gab. Sein 1849 erschienenes Werk „*Summa vegetabilium Scandinaviae*“ brachte in seinem II. Teile ein auf die Beobachtung der letzten 20 Jahre fussendes, verbessertes System. Gleichzeitig erfreute und förderte

Cor da in Prag die Mykologen durch eine grosse Reihe meist gelungenen Abbildungen grösstenteils in Böhmen beobachteter Pilze in den 6 Bänden seiner „*Icones fungorum*“ (1837—1854) und in seiner „Prachtflora“. Einen grossen Einfluss auf die Verallgemeinerung der Pilzkunde in Deutschland übte auch das von Rabenhorst in deutscher Sprache 1844 herausgegebene Handbuch „Deutschlands Kryptogamen-Flora“, dessen I. Band die Beschreibung von mehr als 4000 Pilzarten enthält.

Die neueste Zeit hat eine reiche, allerdings in vielen Fach- und Zeitschriften zerstreute Literatur der Pilzkunde geschaffen, die aufzählen nicht in den Rahmen dieser Arbeit gehört. Nur die deutschen Werke, die besonders die Systematik berücksichtigen, sollen genannt werden, da die meisten hervorragenden Botaniker der Gegenwart sich fast ausschliesslich mit physiologischen Forschungen beschäftigen.

In dem 23. und 24. Jahrgange der Zeitschrift des „Nassauischen Vereins für Naturkunde“ veröffentlichte Leopold Fuckel seine „*Symbolæ mycologicae*“ als Beitrag zur Kenntnis der rheinischen Pilze, worin er 2336 Species aufzählt und viele neue Arten beschreibt, und ergänzte dieses Werk in den folgenden Jahrgängen dieser Zeitschrift durch 3 Nachträge.

Die Gegenwart sieht ein Werk entstehen, das gewiss in ganz Deutschland schon längst ersehnt und daher mit Freuden begrüsst wird. Dr. Georg Winter hat es unternommen, Rabenhorsts „*Kryptogamen Flora*“ (und zwar den die Pilze enthaltenden Teil) nach dem heutigen Stand der Wissenschaft neu zu bearbeiten. Bis jetzt ist von diesem wichtigen Werke die erste Abteilung des I. Bandes erschienen, worin die jetzt in Deutschland bekannten *Schizomyceten*, *Sacheromyceten* und *Basidiomyceten* beschrieben sind.

Noch ein wesentlicher Faktor der Förderung der mykologischen Studien ist zu erwähnen: die vielen reichhaltigen *Exsiccata*-Werke, von welchen unter den die europäische Flora berücksichtigenden wohl die wichtigsten sind: Fuckel, *Fungi rhenani*; Rabenhorst, *Herbarium mycologicum*; Rabenhorst, *Fungi europæi*; Kunze, *Fungi selecti ex-*

sicati; Thümen, Fungi austriaci; Thymen, Mycotheca universalis; Winter, Fungi helvetici.

Durch eifriges Forschen der bisher genannten und noch vieler anderer begeisterter Männer in allen Teilen der Erde ist die Zahl der jetzt bekannten Pilzarten jedenfalls weit über 10000 gestiegen. „Soweit sind wir nun gekommen“, sagt Freiherr von Strauss schon in seinem weiter unten zu besprechenden Verzeichnisse der in Bayern diesseits des Rheines gefundenen Pilze, „dass in jedem europäischen Florengebiet (und wohl auch in den meisten aussereuropäischen) mehr Pilze zu finden sind, als andere Pflanzen höherer Organisation zusammengenommen, wie eben auch in der Tierwelt die niederen Organismen an Vielheit und Mannigfaltigkeit die höheren, vollkommenen Tiere bei weitem übertreffen. Auch in Bayern muss sich das zeigen, wenn mehrere Beobachtungen einst zusammenkommen.“

Von den Männern, die sich speziell die Erforschung Bayerns in botanischer Beziehung angelegen sein liessen und dabei auch den Pilzen Beachtung schenkten, sind besonders hervorzuheben: Schmiedel in Erlangen als der erste bayrische Botaniker, welcher sich mit den Pilzen beschäftigte, da er 1743 in seinen „*Icones plantarum et analys. partium*“ mehrere Pilze abbildete. Nach ihm gab Schaeffer in Regensburg mehrere Werke über Pilze heraus, von denen die Abbildungen bayrischer und pfälzischer, um Regensburg wachsender Schwämme in vier Bänden mit 330 Kupfertafeln (erschieden von 1762—1774) das wichtigste und auch bekannteste ist. Die Abbildungen dieses Werkes sind trotz mancher Mängel so trefflich, dass sie noch heutzutage gut gebraucht werden können. Einige Zeit später (1789) beschrieb Schrank in Ingolstadt im II. Teile seiner bayrischen Flora 200 meist um Ingolstadt beobachteter Pilze.

Nachdem für Deutschland und also auch für Bayern nach langen, traurigen Kriegeswirren wieder ruhigere Zeiten angebrochen waren, wurde das Studium der bayrischen Pilze besonders durch Nees von Esenbeck gefördert, welcher in seinem 1817 zu Würzburg erschienenen System der Pilze viele neue Arten beschrieb, die er in den fränkischen Provinzen gefunden. Gleichzeitig hatte v. Martius in Erlangen die Resultate seiner Forschungen in dortiger Gegend in

seiner Flora von Erlangen niedergelegt und darin 500 Pilze, darunter viele neue, beschrieben.

Nach längerer Pause erschien als besondere Beilage zur Regensburger „Flora“ vom Jahre 1850 von Freiherrn von Strauss in München ein „Verzeichnis (erstes) der in Bayern diesseits des Rheines bis jetzt gefundenen Pilze“, in welcher er die Beobachtungen seiner Vorgänger gesammelt und durch seine eigenen, sowie durch jene seiner botanischen Freunde Pfarrer Ohmüller in Rottenbuch und Dr. Kummer, Kustos im botanischen Garten zu München, bedeutend erweitert hatte. Auf diese Weise konnten 1389 Species aufgezählt werden, welche nach dem Systeme, das Fries seiner *Summa veget. Scandin.* zugrunde gelegt hatte, geordnet wurden. Auch ist dem Verzeichnisse eine *Synopsis familiarum et ordinum fungorum* und jeder Ordnung ein Schlüssel der Gattungen nach dem genannten Fries'schen Werke vorangeschickt. Leider sind mit nur geringen Ausnahmen Fundorte, Substratverhältnisse und Vegetationszeit ausseracht gelassen, so dass aus dem Verzeichnisse bei den meisten aufgezählten Pilzen nicht ersichtlich ist, in welchem Teile Bayerns sie gefunden wurden. Wird durch diesen Mangel dem Verzeichnisse auch einiger Eintrag gethan, so behält es doch seinen Wert als Markstein in der Entwicklungsgeschichte der Kenntniss der bayrischen Flora.

Angeregt durch Freiherrn von Strauss fing der eifrige Botaniker und Forscher, Pfarrer Ohmüller, an, sich ebenfalls mit den Pilzen zu beschäftigen, vorerst freilich nur mit den Hymenomyceten (d. h. den grösseren, in der Regel Schwämme genannten Arten); als er aber nach München übersiedelt war, wendete er sich bei schon vorgerücktem Alter mit allem Eifer der Erforschung der Umgebung Münchens in Bezug auf die gesamte Pilzvegetation zu. Die Frucht seiner Thätigkeit war ein „Verzeichnis der bisher in Bayern aufgefundenen Pilze nach alphabetischer Ordnung der Gattungen und Arten nebst grammatikalischen, stromatischen und topographischen Bemerkungen. Mit besonderer Rücksicht auf die Flora von München.“

Dieses Verzeichnis, im vierten Berichte des botanischen Vereins in Landshut vom Jahre 1874 abgedruckt, erfüllte jedoch die im

Titel gegebenen Verheissungen nicht, da nur die grammatikalischen Bemerkungen über Ableitung und Bedeutung der lateinischen und griechischen Namen beigelegt, Fundorte, Substrate und Vegetationszeit dagegen gänzlich unberücksichtigt blieben. Auch scheint es, dass manche Species, die, nach der Nährpflanze und den klimatischen Verhältnissen zu schliessen, in Bayern allerdings vermutet werden könnte, als da schon aufgefunden angeführt wird.

Im siebenten Jahresberichte des oben genannten Vereins vom Jahre 1879 veröffentlichte Freiherr von Thümen ein „Verzeichnis der um Bayreuth in Oberfranken beobachteten Pilze“. In demselben sind über 760 Species mit zahlreichen Formen aufgeführt, mehrere neue Arten beschrieben und Fundorte, Substrat und Vegetationszeit in zwar knapper, aber vollkommen genügender Weise berücksichtigt. Diese verhältnismässig grosse Anzahl von Pilzarten beobachtete Freiherr von Thümen während seines nur zweijährigen Aufenthaltes in Bayreuth (vom März 1874 bis Juni 1876). Thümen hat in dieser Arbeit ein Muster aufgestellt, wie derartige Verzeichnisse herzustellen sind. Wenn einst aus allen Teilen Bayerns solche möglichst vollständige Verzeichnisse vorliegen, wird man imstande sein, eine Uebersicht über die Pilzflora Bayerns zu gewinnen.

III.

Nach diesem kurzen Rückblicke auf die Vorarbeiten sollen noch einige Worte über Zweck, Umfang, Anlage des nachfolgenden Verzeichnisses beigelegt werden.

Es kann überflüssig erscheinen, den bereits vorhandenen diesbezüglichen Arbeiten eine neue anzufügen; allein in Anbetracht, dass die vorliegende manche Lücke der früheren ausfüllt, indem Fundorte, Substrate und Nährpflanzen, sowie Vegetationszeit in derselben angegeben, manches neu Aufgefundene, was den früheren Beobachtern entgangen ist, aufgenommen wurde und auch der Polymorphismus (Generationswechsel) der Pilze gehörige Berücksichtigung fand, dürfte sie gerechtfertigt erscheinen, zumal der Verfasser seit einer Reihe von Jahren jede freie Zeit, die ihm seine Berufsgeschäfte

liessen, dem Studium der Pilze widmete. Zur Veröffentlichung dieser Blätter ermutigte ihn der Gedanke, dass es nur durch Zusammenwirken Vieler einst gelingen wird, etwas Vollständiges zu bieten, und dass er durch Mitteilung der zwar geringen Resultate seiner Beobachtungen zur Förderung der Erforschung unseres engeren Vaterlandes in naturhistorischer Beziehung nach seinen Kräften beitragen kann. Vielleicht wird auch der eine oder andere Freund der Botanik dadurch angeregt, den Pilzen nähere Beachtung zu schenken, die gemachten Beobachtungen zur allgemeinen Kenntniss zu bringen, um so mit vereinten Kräften dem Ziele immer näher zu kommen.

Was den Umfang dieser Arbeit betrifft, so konnte im Hinblick auf den zugemessenen Raum nur eine Klasse in Betracht gezogen werden, und dazu wurden die *Basidiomyceten* gewählt, theils weil unter ihnen jene, die als Rost und Brand vieler Kulturpflanzen auftreten, zu den bekanntesten Erscheinungen gehören, theils weil sie jene Pilze enthalten, welche in ihren Fruchtkörpern dem Menschen ein sehr beachtenswertes Nahrungsmittel liefern. Von diesen fanden jedoch bei Ausschluss alles Zweifelhafte nur jene Aufnahme, die im südlichen Bayern, d. h. südlich der Donau beobachtet wurden, wobei selbstverständlich die Umgebung Münchens besonders berücksichtigt wurde; doch konnte in den Ferien das Untersuchungsgebiet auf eine Reihe ziemlich weit von einander entfernter südbayerischer Orte ausgedehnt werden. So wurde die Umgebung von Murnau am Staffelsee im Jahre 1875, von Siegsdorf an der Traun 1876, von Rottenbuch an der Ammer 1877 und 1878, von Stain im Traunthale, Altenmarkt und Trostberg an der Alz 1880, 1881 und 1882, von Fürstenfeldbruck 1879 und 1883 einer möglichst genauen Durchsuchung unterworfen. Ausserdem theilte Herr Kollega Schnabl dem Schreiber dieses Vieles mit, was er theils um München, theils bei Oberaudorf am Inn, Reit im Winkel, Chiemsee, Aschau etc. gesammelt hatte, und trug so zur Erweiterung dieses Verzeichnisses bei, wofür ihm hiemit der wärmste Dank ausgesprochen werden soll.

Das Verzeichnis ist nach der von Dr. Georg Winter neu bearbeiteten *Kryptogamen Flora* von Deutschland, Oesterreich und der Schweiz geordnet, in welchem Werke die Beschreibungen der auf-

geführten Pilze zu finden sind. Die Angabe der Fundorte, Substrate und Nährpflanzen, sowie der Vegetationszeit soll die Lücken der früheren Verzeichnisse (von Freiherrn v. Strauss und Pfarrer Ohmüller) über bayrische Pilze ergänzen helfen.

Allerdings haben die Fundorte der Pilze nicht die Bedeutung, wie die der Phanerogamen, da ja das Vorkommen mancher Pilze nicht nur auf bestimmte Substrate und Nährpflanzen, sondern oft auf bestimmte Zustände derselben beschränkt ist und die meisten Pilze vielleicht noch mehr als die Phanerogamen von Wärme und Kälte, Feuchtigkeit und Trockenheit abhängen. Sie können in manchen Jahren an gewissen Oertlichkeiten massenhaft auftreten, während sie dort in anderen Jahren gänzlich fehlen. Die Fäulnisbewohner z. B. werden verschwunden sein, wenn die betreffenden Substrate weggeräumt sind. Dessenungeachtet kommt den Standorten eine gewisse Wichtigkeit bei Beurteilung der geographischen Verbreitung der Pilze zu, und die Beifügung derselben dürfte deshalb erwünscht sein.

Ebenso wünschenswert ist es, die Substrate und Nährpflanzen zu kennen, die von einem und demselben Pilze befallen werden. Auch ist es für den Forstmann, den Landwirt und den Gärtner gewiss nicht gleichgültig, ob ein Pilz lebende Pflanzen befällt und ihr Absterben bewirkt, oder ob er sich nur auf abgestorbenen, bereits in Zersetzung begriffenen Vegetabilien ansiedelt. Aus diesem Grunde ist die Angabe der Substrate und Nährpflanzen und der Zustände derselben geboten.

Wenn auch aus der beigelegten Zeit des Fundes (nach Monaten und Jahren) keine sicheren Schlüsse auf die eigentliche Vegetationszeit der Pilze gezogen werden können, da ja viele Pilze, die in einer bestimmten Jahreszeit besonders häufig, gleichsam epidemisch auftreten, sporadisch auch zu anderen Zeiten des Jahres vorkommen können und auch wirklich vorkommen, dazu auch mancher Pilz im unreifen Zustande gesammelt wurde, der zu seiner Reife noch längerer oder kürzerer Zeit bedurft hätte, so muss doch angenommen werden, dass bei weitaus den meisten die Fundzeit auch die eigentliche Vegetationszeit ist, wodurch die betreffenden Angaben ihre Berechtigung erhalten.

Von jenen Pilzspecies, welche als Nahrungsmittel verwendet werden können, sind diejenigen, die von verlässigen Autoren als geniessbar angegeben werden, durch ein Zeichen als solche kenntlich gemacht. Daraus darf aber nicht geschlossen werden, dass alle anderen ungeniessbar oder gar giftig seien. Wirklich giftige Pilze gibt es höchst wahrscheinlich sehr wenige; die Mehrzahl der übrigen steht in der Regel nur im Verdachte der Schädlichkeit. Die meisten Pilzvergiftungen dürften auf zu geringer Sorgfalt beim Sammeln und bei der Zubereitung der Pilze beruhen. Wenn man nur junge, frische Exemplare sammelt und alle jene ausschliesst, die bereits von Insektenlarven durchlöchert sind oder schon dem Stadium des Verderbens nahekommen; wenn man bei der Zubereitung die Oberhaut, bei den Blätterschwämmen die Lamellen, bei den Röhren- und Löcherschwämmen die Röhren und Porenschichte sorgfältig entfernt; wenn man sich hütet, längere Zeit aufbewahrte und wieder aufgewärmte Pilze zu geniessen: werden die Vergiftungsfälle seltener werden.

Allgemeine Merkmale, wodurch sich die giftigen Pilze von den geniessbaren unterscheiden, gibt es ebensowenig, wie ein Mittel, die schädlichen Arten beim Kochen zu erkennen. Weder das Schwarzwerden einer beigegebenen Zwiebel noch das Anlaufen des silbernen Löffels ist ein solches, da es beim Kochen von unschädlichen und wohlschmeckenden Pilzen ebenfalls eintreten kann, während es im entgegengesetzten Falle sich oft nicht zeigt. Es ist nachdrücklich davor zu warnen, auf dieses Zeichen Gewicht zu legen, da es sehr trüglich ist. Der Laie in der Pilzkunde muss sich stets von dem Grundsatz leiten lassen, nur solche Arten zur Speise zu sammeln, die allgemein als essbar bezeichnet werden; er darf sich nie durch ein verführerisches Aeussere bestimmen lassen, von diesem Grundsatz abzugehen. Aufgabe der Wissenschaft wird es sein, manches Dunkel bezüglich der Eigenschaften und Wirkungen der Pilze aufzuhellen. Es wäre wahrlich eine dankbare Aufgabe, da dadurch in manchen Jahren der Not den Hungernden eine nahrhafte, billige Speise geboten werden könnte, die sonst unbeachtet und ungenützt zugrundegehen muss.

Schliesslich sei noch bemerkt, dass das vollständige Verzeichnis der in Oberbayern bisher beobachteten Pilze, umfassend die *Basidiomyceten*, *Ascomyceten*, *Myxomyceten*, *Zygomyceten* und die *Fungi imperfecti* mit den sich bis dahin ergebenden Ergänzungen im nächsten Berichte des botanischen Vereins in Landshut erscheinen wird, und dass die Belegpflanzen, sobald es möglich ist, im kgl. Staatsherbar zu München niedergelegt werden.



Classe. Basidiomycetes.

I. Ordnung. Entomophthoræ.

I. Entomophthora Fresenius. Winter I. p. 75.

1. *E. Muscæ* (Cohn). Winter I. p. 76.

Auf *Musca domestica*. In und um München jedes Jahr häufig beobachtet. Der Pilz tritt im Herbst epidemisch unter den Stubenfliegen auf. Die davon befallenen Tiere kleben an verschiedenen Gegenständen; ihr angeschwollener Körper, sowie die nächste Umgebung erscheint mit einem weissen Pulver bestäubt, das von den zahlreichen Sporen dieses Pilzes herrührt.

2. *E. Aphidis* (Hoffmann). Winter I. p. 78.

Auf *Aphis Mali*. Um München: an den Blättern von *Pirus Malus* in den Anlagen beim Krankenhause 7. 78.

II. Ordnung. Ustilagineæ. Winter I. p. 79.

II. Ustilago (Persoon). Winter I. p. 84.

3. *U. longissima* (Sowerby). Winter I. p. 85.

a. Auf *Glyceria spectabilis* Mert. et Koch. Um München: am Kanal bei Schleissheim 6. 78 u. 82.

b. Auf *Glyceria fluitans* R. Brown. Um München: bei Thalkirchen 9. 81.

4. *U. Crameri* (Koernicke). Winter I. p. 90.

Auf *Setaria italica*. Beauv. Um Stain in Oberbayern: auf einem Felde gegen Altenmarkt 9. 80 u. 81.

5. *U. Segetum* (Bull). Winter I. c.

a. Auf *Triticum vulgare* Vill. Um München: Felder bei Perlach 7. 69, bei Sendling 7. 82 etc.

b. Auf *Hordeum vulgare* L. Um München: bei Sendling 8. 83 etc.; um Rottenbuch in Oberbayern: Vogelherd und Pestfriedhof 8. 78.

c. Auf *Avena sativa* L. Um München: Felder bei Gauting 7. 82, bei Allach u. Sendling 7. 83, bei Perlach 7. 82. etc.; um Rottenbuch: Vogelherd 8. 78.

d. Auf *Arrhenatherum elatius* Mert. et Koch. Um München: bei Nymphenburg 6. 82, beim Bade in Schwabing 6. 82, Isarauen bei Harlaching, beim Pettenkofer Brunnhause und bei Sendling 6. 83.

6. *U. Caricis* (Pers.). Winter I. p. 92.

a. Auf *Carex glauca* Scop. Um Rottenbuch in Oberbayern: beim Frauenbrunnlein 8. 78.

b. Auf *Rhynchospora alba* Vahl. Um Aibling: Hoch- und Pangerfilz 9. 83. (Dr. A. Peter); um Berchtesgaden: Böckeler Weiher 9. 74 (Dr. Paul Magnus).

7. *U. Hydropiperis* (Schum.). Winter I. p. 94.
a. Auf *Polygonum Hydropiper* L. Um Rottenbuch in Oberbayern: Grüble 8. 78; um Stain in Oberbayern: im Irsinger Wald 9. 80.
b. Auf *Polygonum mite* Schrank. Um München: bei der Ampermühle in Dachau 9. 83.
8. *U. Bistortarum* (DC.). Winter I. p. 95.
Auf *Polygonum viviparum* L. Um Berchtesgaden: am Jänner 9. 62.
9. *U. utriculosa* (Nees). Winter I. p. 100.
Auf *Polygonum Persicaria* L. Um München: Felder bei Sendling 9. 75; um Rottenbuch: Felder am Moos 9. 78.
10. *U. Tragopogonis pratensis* (Pers.). Winter I. p. 101.
a. Auf *Tragopogon orientalis* L. Um München: z. B. auf Wiesen bei Thal- kirchen 5. 75, bei Schwabing 5. 78, bei Ambach am Würmsee 5. 68 etc.; um Rottenbuch: an der Ammergauerstrasse 8. 78 etc.
b. Auf *Scorzonera humilis* L. Um Schliersee 5. 77. (Dr. A. Peter.)

III. *Tilletia* Tulasne. Winter I. p. 106.

11. *T. olida* (Riess). Winter I. p. 107.
Auf *Brachypodium silvaticum* Roem. et Schult. Um München: Angerlohe bei Allach 3. 82; um Siegsdorf an der Traun: Hohlweg am Fusse des Hoch- berges 9. 76.
12. *T. Tritici* (Bjerkander). Winter I. p. 110.
Auf *Triticum vulgare* Vill. Um München: bei Petershausen 7. 80; um Rottenbuch: Vogelherd 8. 78.

IV. *Urocystis* Rabenh. Winter I. p. 118.

13. *U. occulta* (Wallr.). Winter I. p. 119.
a. Auf *Secale cereale* L. Um München: auf Kornfeldern bei Pasing 6. 81, bei Dachau, bei Neuhofen 6. 83.
b. Auf *Triticum repens* L. Um München: bei Sendling 8. 82.
14. *U. Colchici* (Schlecht). Winter I. p. 120.
Auf *Colchicum autumnale* L. Um München: bei Maria-Einsiedel 5. 75, beim Auenmeister 6. 82; um Fürstenfeldbruck: beim Klosterwirt 5. 80.
15. *U. Anemones* (Persoon). Winter I. p. 123.
a. Auf *Anemone nemorosa* L. Um München: bei Maria-Einsiedel 9. 74; um Siegsdorf: Traunauen 9. 76.
b. Auf *Ranunculus repens* L. Um Rottenbuch: Aecker beim Grüble 8. 78.
c. Auf *Ranunculus Ficaria* L. Um München: bei Gauting 5. 81; um Hohen- aschau 5. 82.

III. Ordnung. Uredineæ.¹⁾

V. *Uromyces* Link. Winter I. p. 140.

16. *U. Ficariae* (Schum.). Winter I. p. 141.
Auf *Ranunculus Ficaria* L. Um München: bei Maria-Einsiedel 4. 75, Anlagen bei Pasing 5. 80, bei Grosshesselohe und Pullach 5. 83; um Hohen- aschau 5. 83. (III.)

¹⁾ Von den in Klammern beigegeführten römischen Ziffern bedeutet I die *Aecidienform*, II die *Uredo-* und III die *Teleutosporenform*.

17. *U. scutellatus* (Schränk). Winter I. p. 144.
a. Auf *Euphorbia Cyparissias* L. Um München: Angerlohe bei Allach 5. 78. (II u. III.)
b. Auf *Euphorbia verrucosa* Lam. Um München: Heidewiesen beim Angerlohe 5. 82; um Tölz: Bocksleiten 5. 82. (II u. III.)
18. *U. Rumicis* (Schum.). Winter I. p. 145.
Auf *Rumex conglomeratus* Murr. Um Altenmarkt in Oberbayern: bei Baumburg 8. 80. (II u. III.)
19. *U. Alchemillæ* (Pers.). Winter I. p. 146.
Auf *Alchemilla vulgaris* L. Um München: Angerlohe und Allacher Forst 7. 81. (II u. III.); um Schliersee: Felsen der Rothwand 7. 81 (II).
20. *U. Genistæ tinctoriæ* (Pers.). Winter I. p. 146.
a. Auf *Cytisus laburnum* L. Um München: bei Thalkirchen 8. 74; im „Englischen Garten“ 10. 77. (II u. III.)
b. Auf *Lotus corniculatus* L. Um München: Isarauen bei Harlaching 9. 74. (II u. III.)
c. Auf *Anthyllis Vulneraria* L. Um Fürstenfeldbruck: am Eisenbahndamm 8. 79. (II.)
d. Auf *Onobrychis sativa* Link. Um München: Felder bei Pasing 9. 74. (II u. III.)
21. *U. Primulæ integrifoliæ* (DC.). Winter I. p. 150.
Auf lebenden Blättern von *Primula Auricula* L. Um Schliersee: Felsen der Rothwand 7. 81. (I.) (Dr. A. Peter.)
22. *U. Scrophulariæ* (DC.) Winter I. p. 151.
Auf *Scrophularia nodosa* L. Um Rottenbuch in Oberbayern 8. 78. (I u. III.)
23. *U. Phyteumatum* (DC.) Winter I. p. 151.
Auf *Phyteuma spicatum* L. Um München: Anlagen bei Pasing 5. 82. (III.)
24. *U. Aconiti Lycoctoni* (DC.). Winter I. p. 153.
I. *Aecidium bifrons* a *Lycoctoni* DC. An lebenden Blättern von *Aconitum Lycoctonum* L. Um München: Angerlohe bei Allach 5. 83.
III. Auf den Blättern derselben Pflanze. Um München: Angerlohe und Allacher Forst 7. 81.
25. *U. Polygoni* (Pers.). Winter I. p. 154.
Auf *Polygonum aviculare* L. Um München: bei Thalkirchen 8. 74; bei Sendling 8. 80. (II u. III.)
26. *U. Acetosæ* Schröter. Winter I. p. 155.
Auf den Blättern von *Rumex Acetosa* L. Um München: bei Föhring 9. 74; bei Thalkirchen 9. 80; um Rottenbuch in Oberbayern: im Grüble 8. 78; um Altenmarkt: bei Baumburg 8. 80; um Oberaudorf 8. 82. (II u. III.)
27. *U. Valerianæ* (Schum.). Winter I. p. 157.
a. Auf *Valeriana officinalis* L. Um Rottenbuch: im Grüble und in der Ammerleiten 8. 78; um Oberaudorf: bei Reisach 8. 82. (II u. III.)
b. Auf *Valeriana dioica* L. Um Rottenbuch: an der alten Klostermauer und beim Frauenbrünnlein 8. 78. (II u. III.)
c. Auf *Valeriana montana* L. Um Rottenbuch: an der Ammerbrücke vor Bayersoyen 8. 78. (II u. III.)
28. *U. Phaseoli* (Pers.). Winter I. p. 157.
Auf *Phaseolus vulgaris* L. Um Siegsdorf in Oberbayern: bei Adelholzen 8. 76. (I); um München: in Gärten 8. 74; um Adelholzen: in Gärten 8. 76. (II u. III.)

29. *U. Orobi* (Pers.). Winter I. p. 158.
 a. Auf *Vicia Cracca* L. Um München: Isarauen bei Harlaching 9. 74; bei Maria-Einsiedel 11. 82. (II u. III.)
 b. Auf *Vicia sepium* L. Um Rottenbuch: Ammerbrücke vor Bayersoyen 9. 78. (II u. III.)
 c. Auf *Vicia sativa* L. Um München: in Feldern bei Thalkirchen 8. 74. (II u. III.)
 d. Auf *Vicia Faba* L. Um München: bei Holzapfelskreut 10. 74; um Murnau: bei Hechendorf 9. 75. (II u. III.)
30. *U. Trifolii* (Alb. et Schw.). Winter I. p. 159.
 a. Auf *Trifolium pratense* L. Um München: bei Grosshesseloh 9. 83. (II u. III.)
 b. Auf *Trifolium repens* L. Um Murnau: auf Wiesen 9. 75. (II u. III.)
 c. Auf *Trifolium montanum* L. Um München: Isarauen bei Harlaching 6. 74. (I, II u. III.)
31. *U. Medicaginis falcatae* (DC.) Winter I. p. 159.
 Auf *Medicago lupulina* L. Um München: Isarauen beim Freibade 9. 74. (II u. III.)
32. *U. Geranii* (DC.). Winter I. p. 160.
 a. Auf *Geranium pratense* L. Um Lindau im Bodensee 8. 69; um Oberaudorf 8. 82; um Reit im Winkel 9. 82. (II u. III.)
 b. Auf *Geranium palustre* L. Um München: Angerlohe bei Allach 7. 82; um Fürstenfeldbruck: beim Kloster und beim Bahnhof 9. 79; um Altenmarkt an der Alz: bei Baumburg 8. 81. (II u. III.)
33. *U. inaequaltus* Lasch. Winter I. p. 161.
 Auf *Silene nutans* L. Um Fürstenfeldbruck: am Engelsberg 9. 79. (II u. III.)
34. *U. Dactylidis* Otth. Winter I. c.
 I. *Aecidium Ranunculacearum* DC.
 a. Auf *Ranunculus repens* L. Um München: bei Thalkirchen 4. 76.
 b. Auf *Ranunculus acris* L. Um München: Angerlohe 5. 82. Die Teleutosporen wurden von mir bisher nicht aufgefunden.
35. *U. Poae* Rabenh. Winter I. p. 162.
 I. *Aecidium Ficariae* Pers. Auf *Ranunculus Ficaria* L. Um München: im Englischen Garten 4. 76; bei Maria-Einsiedel 5. 83; um Hohenaschau und auf Herrn-Chiemsee 5. 83. (I.)
 Auch von diesem Pilz konnte ich bisher die Teleutosporen nicht auffinden.
36. *U. Pisi* (Pers.). Winter I. p. 163.
 I. *Aecidium*. Auf *Euphorbia Cyparissias* L. Um München: Isarauen beim Freibade 5. 75; Angerlohe 6. 81; auch an anderen Orten sehr häufig. (I.)
 Uredo und Teleutosp.
 a. Auf *Pisum sativum* L. Um München: in Gärten 9. 72.
 b. Auf *Lathyrus pratensis* L. Um Stain in Oberbayern: am Kräutelberge 8. 81; um Oberaudorf: bei Reisach 8. 82.

VI. *Puccinia Persoon*. Winter I. p. 164.

37. *P. annularis* (Strauss). Winter I. p. 165.
 Auf *Teucrium Chamædrys* L. Um Altenmarkt an der Alz: Traunufer beim Steg 8. 81. (III.)
38. *P. verrucosa* (Schultz). Winter I. p. 166.
 Auf *Glechoma hederaceum* L. Um München: Isardamm beim Freibade 8. 74; auf Feldern bei Nymphenburg 9. 82. (III.)

39. *P. Veronicae* (Schum.). Winter I. p. 166.
Auf *Veronica urticifolia* L. fil. Um Rottenbuch: beim Frauenbrünnlein 8. 78; um Stain: Traunufer beim Irsinger Steg 8. 82; um Oberaudorf 8. 82. (III.)
40. *P. Chrysosplenii* Grév. Winter I. p. 167.
Auf *Chrysosplenium alternifolium* L. Um München: Isarthal ober dem Brunnwärter 4. 78; auf Herren-Chiemsee 5. 83. (III.)
41. *P. Asteris* Duby. Winter I. c.
Auf *Achillea Millefolium* L. Um München: Isarauen beim Freibade 9. 74. (III.)
42. *P. Valantiae* Pers. Winter I. c.
 - a. Auf *Galium Cruciatum* Scop. Um München: bei Grosshesselohe u. Pullach 6. 74; um Stain in Oberbayern: am Kräutelberge 9. 81; bei Baumburg 8. 81 und 8. 82. (III.)
 - b. Auf *Galium verum* L. Um München: Isarauen bei Harlaching 6. 74. (III.)
Auf dieser Pflanze bewirkt der Pilz Verkrümmung der Blätter.
 - c. Auf *Galium Mollugo* L. Um Oberaudorf 8. 82. (III.)
43. *P. Circæe* Pers. Winter I. p. 168.
 - a. Auf *Circæa alpina* L. Um Partenkirchen: in der Partnachklamm 8. 75. (III.)
 - b. Auf *Circæa lutetiana* L. Um München: bei Grosshesselohe 8. 82; um Gars am Inn 8. 53; um Rottenbuch: im Grüble 8. 76. (III.)
44. *P. Malvacearum* Mont. Winter I. c.
 - a. Auf *Malva vulgaris* Fr. Um München: bei Sendling 10. 82; um Fürstenfeldbruck: an Gartenzäunen 9. 83; um Grafrath: bei der Wallfahrtskirche 9. 83. (III.)
 - b. Auf *Malva silvestris* L. Um Fürstenfeldbruck: bei Alling und bei Schöngesing 9. 83. (III.)
 - c. Auf *Malva crispa* L. Fürstenfeldbruck in einem Hausgarten 8. und 9. 83. (III.)
 - d. Auf *Althæa officinalis* L. Niederseeon: an einem Zaune 9. 81. (III.)
 - e. Auf *Althæa rosea* Cav. Um München: in Gärten 11. 79; Sendling 9. 83; um Seeon: z. B. im ehemaligen Klostergarten 9. 82; um Fürstenfeldbruck 9. 83. (III.)
 - f. Auf *Althæa curdica*. München im botanischen Garten. 10. 79. (III.)
45. *P. Arenariae* (Schum.). Winter I. p. 169.
 - a. Auf *Mæhringia trinervia* Clairv. Um München: Grosshesselohe 9. 80, Gauting 6. 82; um Stain in Oberbayern 8. 82. (III.)
 - b. Auf *Arenaria serpyllifolia* L. Um München: bei Thalkirchen 8. 74, bei Sendling 9. 75. (III.)
 - c. Auf *Stellaria media* Vill. Um München: bei Sendling 9. 75. (III.)
 - d. Auf *Stellaria Holostea* L. Um Wemding 5. 77. (III.) Mitgeteilt durch Herrn Oberlehrer Karl Wittmann.
 - e. Auf *Dianthus barbatus* L. München: in Gärten 6. 72. (III.)
 - f. Auf *Herniaria glabra* L. Um Moosburg: Amperufer 6. 66. (III.) (Leg. et comm. Schonger.)
46. *P. asarina* Kunze. Winter I. p. 172.
Auf *Asarum europæum* L. Um Reichenhall: bei Mauthausen 8. 68; um Adelholzen 8. 76; um Rottenbuch: im Grüble 8. 78; um Oberaudorf 8. 82; um Reit im Winkel 9. 82. (III.)
47. *P. Betonicae* (Alb. et Schw.) Winter I. c.
Auf *Betonica officinalis* L. Um München: Angerlohe 6. 78 und 6. 81; Allacher Forst 7. 81. (III.)
48. *P. Virgaureae* (DC.). Winter I. p. 173.
Auf *Solidago virgaurea* L. Um Partenkirchen: Partnachklamm 8. 75. (III.)

49. *P. Aegopodii* (Schum.). Winter I. p. 174.
 - a. Auf *Aegopodium Podagraria* L. Um München: Starnberg 6. 68, Mühlthal 4. 74, Isarauen 5. 82, beim Beerwein 5. 82. (III.) Noch an vielen Orten beobachtet.
 - b. Auf *Astrantia major* L. Um München: Allacher Forst 5. 83. (III.)
50. *P. Baryi* (Berkeley et Broome). Winter I. p. 178.

Auf *Brachypodium silvaticum* Rœm. et Schult. Um München: bei Maria-Einsiedel 8. 74, Angerlohe 7. 82 und 3. 83; um Fürstenfeldbruck: Anlagen bei der Obermühle 9. 79; am Engelsberge 9. 83. (II u. III.)
51. *P. Phragmitis* (Schum.). Winter I. p. 179.

Auf *Phragmites communis* Trin. Um München: bei Maria-Einsiedel 8. 79, Isarauen 3. 69 u. 1. 80; um Fürstenfeldbruck: Engelsberg 9. 83, Amperufer 9. 83. (II u. III.) Ueberall häufig, wo die Nährpflanze vorkommt.

Var. *Epicaulia* Wallr.

An den Halmen von *Phragm. comm.* Um München: bei Maria-Einsiedel 4. 74. (III.) Die Rasen erreichen eine Länge von 6—8 cm. und sind fast $\frac{1}{2}$ cm. hoch.

Die „Zeitschrift für Pilzfreunde“ teilt in ihrem 10. Heft pag. 234 mit, dass Charles B. Plowright das zu dieser Puccinia gehörige Aecidium in dem auf verschiedenen Rumex-Arten wachsenden Aecidium Rumicis Gmelin entdeckte und durch Aussaatversuche die Uredoform erzielte. Dr. Winter stellt dieses Aecidium jedoch zu *P. Magnusiana* Kœrnicke. Siehe diese!
52. *P. Maydis* Carradori. Winter I. p. 181.

An den Blättern v. *Zea Mays* L. Um München: bei Sendling 10. 82. (II u. III.)
53. *P. oblongata* (Link). Winter I. p. 183.

Auf *Luzula pilosa* Willd. Um München: Kapuziner-Wäldchen bei Nymphenburg 9. 74. (II u. III.)
54. *P. Polygoni* Alb. et Schw. Winter I. p. 185.
 - a. Auf *Polygonum Convolvulus* L. Um München: Felder bei Neuhausen 9. 74; um Murnau 9. 75; um Reit im Winkel 8. 82. (II u. III.)
 - b. Auf *Polygonum Persicaria* L. Um München: bei Föhring 9. 74. (II u. III.)
55. *P. Bistortæ* (Strauss). Winter I. p. 186.
 - a. Auf *Polygonum Bistorta* L. Um Rottenbuch: Sumpfwiesen am Solder 9. 78; bei Bayersoyen 9. 78; um Stain: bei Lindach 8. 82; um Reit im Winkel 9. 82. (II u. III.)
 - b. Auf *Polygonum viviparum* L. Um Rottenbuch: im Grüble 8. 78. (II u. III.)
56. *P. Acetosæ* (Schum.). Winter I. p. 187.

Auf *Rumex Acetosa* L. Um München: bei Föhring 9. 74 (II u. III); um Niederaudorf 8. 82. (II.)
57. *P. suaveolens* (Pers.). Winter I. p. 189.

Auf *Cirsium arvense* Scop. Um München: Felder bei Neuhausen 9. 74; bei Allach 5. 83; bei Sendling 8. 83; um Murnau: bei Seehausen am Staffelsee 9. 74. (II u. III.)

Die sekundäre Sporenform: um Siegsdorf: am Hochberg 9. 76; um Fürstenfeldbruck: in der Emmeringer Leiten 9. 83. (III.)
58. *P. Oreoselini* (Strauss). Winter I. p. 191.

Auf *Peucedanum Oreoselinum* Mœnch. Um München: Auf Feldern bei Allach 6. 77. (II u. III.)
59. *P. bullata* (Pers.). Winter I. c.
 - a. Auf *Aethusa Cynapium* L. Um München: bei Berg a/L. 8. 67, bei Neuhausen 9. 74, bei Sendling 10. 82. (II u. III.)
 - b. Auf *Silaus pratensis* Bess. Um München: Isarauen 9. 74. (II u. III.)

60. *P. Pruni spinosæ* Pers. Winter I. p. 193.
 a. Auf *Prunus spinosa* L. Um Stain: beim Hochschlosse 9. 80 u. 82. (II u. III.)
 b. Auf *Prunus domestica* L. Um Stain: Niesgau 9. 80 u. 9. 82; um Oberaudorf 8. 82. (II u. III.)
61. *P. argentata* (Schultz). Winter I. p. 194.
 Auf *Impatiens Noli tangere* L. Um Stain: Traunufer beim Irsinger Steg 8. 82; um Fürstenfeldbruck: Klosterleiten gegen Schöngeising 9. 83. (II u. III.)
62. *P. Bellidiastri* (Unger). Winter I. p. 196.
 Auf *Bellidiastrum Michellii* Cass. I. Aecidium. Um Rottenbuch: Ammergauerstrasse 8. 78.
 Die Teleutosporen konnte ich bisher nicht auffinden.
63. *P. Valerianæ* Carest. Winter I. c.
 Auf *Valeriana officinalis* L. Um Partenkirchen: Partnachklamm 8. 75. (I u. III.)
64. *P. Grossulariæ* (Gmelin). Winter I. p. 198.
 I. Aecidium. *Grossulariæ* DC.
 a. Auf *Ribes Grossularia* L. Um München: beim Auenmeister 6. 67, Isargehänge bei Harlaching und bei Thalkirchen 6. 83; um Fürstenfeldbruck: in Gärten 5. 74. (I.)
 b. Auf *Ribes aureum* L. Um München: in Gärten zu Sendling 6. 83. (I.)
 Die Teleutosporen habe ich noch nicht beobachtet.
65. *P. Lycoctoni* Fuck. Symb. m. Nachtr. III. p. 11.
P. Trollii (Karst). Winter I. p. 198.
 An lebenden Blättern von *Aconitum Lycoctonum* L. Um München: Angerlohe bei Allach 5. 83. (I.)
66. *P. fusca* (Relhan). Winter I. p. 199.
 a. Auf *Anemone ranunculoides* L. Um München: Grosshesselohe 5. 74 und 78, Maria-Einsiedel 4. 76, Angerlohe 5. 78, 4. 84. (I. u. III.)
 b. Auf *Anemone nemorosa* L. Um München: bei Maria-Einsiedel 4. 78. (I. u. III.)
67. *P. Porri* (Sow.). Winter I. p. 200.
 a. Auf *Allium Schænoprasum* L. Stain: Hausgarten des Gasthauses 8. 81; Reit im Winkel: Hausgärten 9. 82. (II u. III.)
 b. Auf *Allium fistulosum* L. Fürstenfeldbruck: im ehemaligen Klostergarten 9. 79. (II u. III.)
68. *P. Thesii* (Desv.). Winter I. p. 202.
 a. Auf *Thesium intermedium* Schrad. Um München: Lohhof 6. 68. (I.)
 b. Auf *Thesium pratense* Ehrh. Um München: Isarauen bei Harlaching 6. 74. (I, II u. III.)
 c. Auf *Thesium rostratum* Kch. Um München: Isarauen bei Harlaching 5. 78. (I.)
69. *P. obtusa* Schröter. Winter I. p. 203.
 Auf *Salvia verticillata* L. Um München: bei Thalkirchen und Maria-Einsiedel 9. 80, Theresienwiese und Sendling 10. 82, Pasing 8. 69, Olching 9. 83. (III.)
70. *P. Menthæ* Pers. Winter I. p. 204.
 a. Auf *Mentha arvensis* L. Um München: Holzapfelskreut 9. 74; um Murnau: bei den „Vier Linden“ 9. 75; um Rottenbuch: bei Achele-Schwaig 9. 78. (II u. III.)
 b. Auf *Mentha aquatica* L. Um München: bei Grosshesselohe 9. 77; um Fürstenfeldbruck: Emmeringer Leiten 9. 83, beim Kloster 9. 79; um Olching 9. 83. (II u. III.)

c. Auf *Mentha silvestris* L. Um München: bei Grosshesselohe 8. 79; um Rottenbuch: Ammerleiten 9. 78; um Siegsdorf: bei Höpfling 8. 76; um Oberaudorf 8. 82. (II u. III.)

d. Auf *Clinopodium vulgare* L. Um München: bei Bayerbrunn 8. 79; um Stain in Oberbayern: bei Döppling 9. 80; um Siegsdorf: Höpflinger Mühle 8. 76; um Oberaudorf: 8. 82. (II.)

Auf letzterem Substrat traf ich nur immer die Uredoform; das hieher gehörige Aecidium habe ich bisher noch gar nicht gefunden.

71. *P. Gentianæ* (Strauss). Winter I. p. 205.

a. Auf *Gentiana Crucjata* L. Um München: bei Perlach 9. 68 und 8. 83, bei Dachau 7. 69, Kapuziner-Wäldchen bei Nymphenburg 9. 74, bei Grosshesselohe 8. 79. (II u. III.)

b. Auf *Gentiana Pneumonanthe* L. Um Berchtesgaden 9. 74. (Leg. et comm. Dr. Paul Magnus.)

c. Auf *Gentiana acaulis* L. München: auf in Töpfen gezogenen Pflanzen, welche bei Allach gesammelt wurden 11. 81. (II u. III.)

d. Auf *Gentiana imbricata* Fröhl. München: städt. Baumschule (auf in Töpfen gezogenen Pflanzen, welche am Schlern gesammelt waren) 11. 81. (II u. III.)

72. *P. flosculosorum* (Alb. et Schw.). Winter I. p. 206.

A. *P. Cirsii* Fuck. S. m. p. 55.

a. Auf *Cirsium rivulare* Link. Um München: bei Allach 6. 82, Ambach am Würmsee 6. 68. (I.)

b. Auf *Cirsium oleraceum* Scop. Um München: Sumpfwiesen am Würmkanal bei Allach 5. 83; um Fürstenfeldbruck: am Engelsberge 5. 80. (I); Isarauen bei München 8. 74; Fürstenfeldbruck 9. 79; um Stain: bei Anning 8. 82; um Reit im Winkel 9. 82. (II u. III.)

c. Auf *Cirsium lanceolatum* Scop. Um München: Isarauen 8. 74; um Fürstenfeldbruck: bei Emmering 9. 83. (II u. III.)

d. Auf *Carduus acanthoides* L. Um München: Theresienwiese und bei Sendling 10. 82. (II u. III.)

B. *P. Bardanæ* Corda. Fuck. S. m. p. 54.

Auf *Lappa tomentosa* Lam. Um München: bei Pasing 8. 79, bei Sendling 3. 82; um Stegen am Ammersee 9. 79. (II u. III.)

C. *P. Lapsanæ* Fuck. S. m. p. 53.

Auf *Lapsana communis* L. Um München: Isaranlagen 8. 74, bei Sendling 9. 75, bei Allach 9. 82. (II u. III.)

D. *P. Chondrillæ* Fuck. S. m. p. 54.

a. Auf *Taraxacum officinale* Wigg. Um München: Isarauen 8. 74. (II u. III.)

b. Auf *Cichorium Intibus* L. Um München: bei Thalkirchen 8. 69. (II u. III.)

E. *P. Centaureæ* Fuck. S. m. p. 54.

a. Auf *Centaurea Jacea* L. Um München: Isarauen gegen Harlaching 6 und 8. 74. (I, II u. III.)

b. Auf *Centaurea Scabiosa* L. Um Stain in Oberbayern: beim Hochschlosse 9. 80 und 8. 82; um Oberaudorf 8. 82. (II u. III.)

F. *P. Hieracii* Fuck. S. m. l. c.

a. Auf *Hieracium vulgatum* Fries. Um München: bei Maria-Einsiedel 8. 74. (II u. III.)

b. Auf *Hieracium murorum* L. Um München: Menterschwaige 6. 82; um Adelholzen 8. 76. (II u. III.)

c. Auf *Hieracium Vailantii*. Um München: im botan. Garten 10. 79. (II u. III.)

d. Auf *Crepis biennis* L. Um München: bei Maria-Einsiedel 4. 75 (I), bei Grosshesselohe u. Sendling 9. 82, bei Trudering 9. 71; um Fürstenfeldbruck: am Eisenbahndamm 8. 79; um Altenmarkt: bei Baumburg 8. 81; um Kiefersfelden 8. 82. (II u. III.)

- e. Auf *Hypochoeris maculata* L. Um Rottenbuch: im Grüble 8. 78, bei Schweinberg 9. 78. (II u. III.)
73. *P. montana* Fuck. Winter I. p. 207.
Auf *Centaurea montana* L. Um München: Isarthal bei Bayerbrunn 5. 69 (I), 5. 83 (II); um Tegernsee (I) (Dr. A. Peter); um Miesbach 5. 83 (II). (Mitgetheilt durch Herrn Oberlehrer Karl Wittmann.)
74. *P. Prenanthis* (Pers.). Winter I. p. 208.)
a. Auf *Prenanthes purpurea* L. Um München: Isarthal bei Grosshesseloh 6. 81, bei Bayerbrunn 6. 69, bei Grünwald 7. 69, im Mühlthale 6. 82; um Adelholzen 8. 76; um Oberaudorf 8. 82. (I, II u. III.)
b. Auf *Lactuca muralis* Fres. Um München: bei Planegg 5. 83 (I), Isargehänge bei der Menterschwaige 9. 74 (II u. III); um Oberaudorf 8. 82 (II u. III).
75. *P. Tragopogonis* (Pers.). Winter I. p. 209.
a. Auf *Tragopogon orientalis* L. Um München: Reismühle bei Gauting 5. 81 (I), bei Ambach am Würmsee 5. 68; um Stain 8. 80. (II u. III.)
b. Auf *Scorzonera humilis* L. Um Rottenbuch: im Grüble und am Solder 8. 78. (II u. III.)
76. *P. Tanaceti* DC. Winter I. c.
a. Auf *Tanacetum vulgare* L. Um München: Eisenbahndamm bei Allach 10. 78. (III.)
b. Auf *Chrysanthemum corymbosum* L. Um München: Angerlohe 6. 78, 8. 79 und 4. 82. (II u. III.)
77. *P. Galii* (Pers.). Winter I. p. 210.
a. Auf *Galium Mollugo* L. Um München: Isarauen bei Harlaching 6. 74 (I), 7, 8 und 9. 74 (II u. III); um Oberaudorf 8. 82 (II u. III.)
b. Auf *Galium silvaticum* L. Um Fürstenfeldbruck: Engelsberg 9. 79; um Siegsdorf an der Traun: Hochberg 8. 76; um Stain: Irsinger Steg 8. 82. (II u. III.)
c. Auf *Galium Cruciata* Scop. Um Oberaudorf 8. 82. II. (Schnabl.)
78. *P. Adoxæ* DC. Winter I. p. 211.
Auf *Adoxa Moschatellina* L. Um Hohenaschau 5. 83; um Valley: im Mangfallthal 5. 82. (I.) Teleutosporen noch nicht gefunden.
79. *P. Pimpinellæ* (Strauss). Winter I. p. 212.
Auf *Pimpinella magna* L. Um München: bei Maria-Einsiedel 8. 79; um Stain 8. 80; um Oberaudorf: bei Reisach 8. 82. (II u. III.)
80. *P. Angelicæ* (Schum.) Fuck. Winter I. p. 213.
Auf *Angelica silvestris* L. Um München: Isarthal bei der Menterschwaige 9. 74. (II u. III.)
81. *P. Epilobii tetragoni* (DC.). Winter I. p. 214.
Auf *Epilobium hirsutum* L. Um München: Würmufer bei Pasing 8. 69 (II u. III); um Fürstenfeldbruck: am Strässchen zum Engelsberge 8. 83, in der Emmeringer Leiten 9. 83. (II u. III.)
82. *P. Silenes* Schröter. Winter I. p. 215.
Auf *Silene inflata* Sm. Um München: Isardamm bei den Ueberfällen 8. 74 (I); um Siegsdorf: an der Traun 9. 76 (II). Teleutosporen noch nicht gefunden.
83. *P. Violæ* (Schum.). Winter I. c.
a. Auf *Viola adorata* L. Auf Herren-Chiemsee an der ehemaligen Klostermauer 8. 81. (II.)
b. Auf *Viola hirta* L. Um München: bei Bayerbrunn 6. 69, bei Grosshesseloh 9. 80 u. 82, im Angerlohe bei Allach 7. 81; um Oberaudorf 8. 82. (II u. III.)

- c. Auf *Viola collina* Besser. Um München: bei Grünwald und Pullach 5. 83.
d. Auf *Viola silvestris* Lam. Um München: Isarauen bei Harlaching 5. 66, Anlagen bei Pasing 5. 82 (I); bei Planegg 7. 69, bei Schleissheim 9. 74, bei der Mengerschwaige 8. 74, bei Holzapfelskreut 9. 83; um Oberaudorf: 8. 82. (II u. III.)
e. Auf *Viola mirabilis* L. Um München: Angerlohe bei Allach 5. 83. (I.)
84. *P. Zopfi* Winter I. p. 216.
Auf *Caltha palustris* L. Um Stain: Traunufer unter Irsing 9. 82; um Reit im Winkel 9. 82. (II u. III.)
85. *P. Graminis* Pers. Winter I. p. 217.
I. Aecidium. Auf *Berberis vulgaris* L. Um München: Isarauen 6. 74, Schleissheim 6. 78, Anlagen bei Pasing 6. 78, Ambach am Würmsee 5. 80. Ueberall, wo die Nährpflanze wächst, häufig.
II. und III. Uredo- und Teleutosporen.
a. Auf *Secale cereale* L. Um München: Felder bei Allach 6. 81; um Niederaudorf 8. 82. (II.)
b. Auf *Triticum vulgare* L. Um München: Isarauen 11. 83; um Siegsdorf: bei der Höpflinger Mühle 8. 76. (III.)
c. Auf *Triticum repens* L. Um München: Oberwiesenfeld 9. 74, bei Sendling 9. 83. (III.)
d. Auf *Calamagrostis montana* Host. Um Altenmarkt: am Traunufer 8. 82. (III.)
e. Auf *Avena sativa* L. Um Rottenbuch: bei Schweinberg 8. 78. (III.)
f. Auf *Poa nemoralis* L. Um München: Angerlohe bei Allach 3. 83. (III.)
g. Auf *Poa trivialis* L. Um München: bei Sendling 8. 81 (III); um Oberaudorf 8. 82. (III.)
h. (?) Auf *Molinia caerulea* Moench. Um München: Isarauen 4. 82. (III.) Ist kaum *P. Moliniæ* Tul.
i. Auf *Dactylis glomerata* L. Um München: Forstgraben beim Perlacher Forste 9. 82; um Rottenbuch: beim Frauenbrünnlein 8. 78. (III.)
k. Auf *Festuca gigantea* Vill u. Koch. Um München: Angerlohe 3. 83. (III.)
l. Auf *Festuca pratensis* (?). Um Oberaudorf 8. 82. (Schnabl.)
m. Auf *Briza media* L. Um Oberaudorf 8. 82. (III.)
n. Auf *Lolium perenne et temulentum*. Um Oberaudorf 8. 82. (III.)
86. ? *P. Eriophori alpini*.
Räschen rundlich oder länglich, später frei, schwarzbraun; Teleutosporen gestielt, länglich, mit einer Scheidewand, bei derselben zusammengeschnürt, am Scheitel verdickt, obere Zelle eiförmig, untere verkehrt eiförmig, in den Stiel verschmälert, gelbbraunlich; Spore ca. 30 μ lang, 12 μ dick; der Stiel fast von der Länge der Teleutospore, gelbbraunlich, ca. 25 μ lang.
Auf *Eriophorum alpinum* L. Um Berchtesgaden: am Dachelmoore 5. 62.
Ich entdeckte diesen Pilz erst im Herbar; ob derselbe eine eigene Art ist, bezweifle ich; wahrscheinlich gehört er doch zu *P. graminis* Pers., obwohl ich das Substrat nirgend aufgeführt finde.
87. *P. Rubigo-vera*. (DC.). Winter I. p. 217.
I. Aecidium.
a. Auf *Anchusa officinalis* L. Um München: Aecker bei Stadelheim 7. 69.
b. Auf *Pulmonaria officinalis* L. Um München: Isarthal bei Bayerbrunn 5. 69, Angerlohe 6. 78 u. 5. 82 u. 83, Nymphenburger Schlossgarten 6. 82.
c. Auf *Symphytum tuberosum* L. Um München: Isarthal bei Bayerbrunn 5. 69, Angerlohe bei Allach 5. 83, Nymphenburger Schlossgarten 6. 82, Starnberg bei den sieben Quellen 6. 68, bei Ambach 5. 68, bei Feldafing 6. 82; um Tegernsee: Prinzenweg 6. 83.
II. u. III. Uredo- u. Teleutosporen.
a. Auf *Avena flavescens* P. B. Um München: bei Sendling 10. 82; um Stain 8. 82. (II.)

- b. Auf *Bromus mollis* L. Um München: bei Pasing 6. 82 (II), beim Pettenkofer Brunnhause 6. 83 (II u. III.)
- c. Auf *Bromus sterilis* L. Um München: Kapuzinerstrasse auf Schutt 7. 83. (II.)
- d. Auf *Triticum vulgare* Vill. Um München: bei Sendling 7. 82. (II.)
- e. Auf *Secale cereale* L. Um München: bei Neuhausen 6. 82. (II.)
- f. Auf *Hordeum vulgare* L. Um München: bei Thalkirchen 8. 74 (II), um Rottenbuch: auf Feldern an der Ammergauerstrasse 8. 78. (III.)

88. *P. coronata* Corda. Winter I. p. 218.

I. Aecidium.

- a. Auf *Rhamnus cathartica* L. Um München: Isarauen 5. 68, bei Thalkirchen 7. 74, bei Bayerbrunn 5. 69, bei Pasing 5. 69, bei Allach, am Würmkanale 5. 83, bei Starnberg 5. 73. etc.
 - b. Auf *Rhamnus Frangula* L. Um München: Isarauen beim Freibade 6. 74, bei Harlaching 6. 83, bei Maria-Einsiedel 6. 82.
- II. u. III. Uredo- u. Teleutosporen.
- a. Auf *Holcus lanatus* L. Um München: beim Perlacher Fasanenwalde 9. 82, bei Sendling 10. 82; um Murnau 8. 75; um Fürstenfeldbruck: bei Roggenstein 9. 83. (II u. III.)
 - b. Auf *Holcus mollis* L. Um Stain: bei Anning 8. 82. (II u. III.)
 - c. Auf *Avena sativa* L. Um München: bei Sendling 10. 82; um Rottenbuch: bei Schweinberg 9. 78. (II u. III.)
 - d. Auf *Arrhenatherum elatius* M. et Kch. Um München: Isarauen 8. 74, bei Grosshesselohe 9. 82. (II u. III.)
 - e. Auf *Festuca arundinacea* Schreb. Um München: bei Sendling 8. 82; um Oberaudorf 9. 82. (II u. III.) (Schnabl.)
 - f. Auf *Phragmites communis* Trin. Um München: Isarauen 3. 80, 5. 81, 3. 82. (III.)
 - g. Auf *Lolium perenne* L. Um München: Isarauen bei Harlaching 9. 74. (II u. III.)

89. *P. Moliniae* Tul. Winter I. p. 219.

I. Aecidium. Auf *Orchis militaris* L. Um München: Isarauen 6. 74. Nur einmal fand ich auf dieser Pflanze die Spermogonien zum Aecidium. Auch die Teleutosporen auf *Molinia* fand ich noch nicht, wenn nicht jene *Puccinia* auf *Molinia* hieher gehört, die zu *P. graminis* gestellt wurde, da ich keinen Unterschied auffinden konnte.

90. *P. Poarum* Nielsen. Winter I. p. 220.

I. Aecidium. Auf *Tussilago Farfara* L. Um München: Mengerschwaike 5. 68, Grosshesselohe 5. 68, Maria-Einsiedel 8. 74. Ueberall häufig. Auch um Rottenbuch 9. 78, um Stain 8. 82, um Fürstenfeldbruck 8. 83 häufig beobachtet.

II. u. III. Uredo- u. Teleutosporen. Auf *Poa pratensis* L. Um München: bei Sendling 6. 81.

91. *P. Magnusiana* Kærnicke. Winter I. p. 221.

I. Aecidium.

- a. Auf *Rumex Acetosa* L. Um München: Isaranlagen 5. 69.
- b. Auf *Rumex crispus* L. Um München: Grosshesselohe 5. 69, Kanal bei Schleissheim 6. 72, Isarauen 6. 83.
- c. Auf *Rumex obtusifolius* L. Um München: Isarauen 6. 83; um Fürstenfeldbruck 5. 80.
- d. Auf *Rumex aquaticus* L. Um München: Kanal bei Schleissheim 6. 79.
- e. Auf *Rheum palmatum*. Um München: in Gärten 5. 68.

Siehe *P. Phragmitis* (Schum.) Winter!

II. u. III. Uredo- und Teleutosporen. Auf *Phragmites communis* Trin. Um München: Isarauen 1. 69 u. 1. 80.

92. *P. Caricis* (Schum.). Winter I. p. 222.

I. Aecidium. Auf *Urtica dioica* L. Um München: Isarauen 6. 74, Grosshesselohe 8. 81, Hirsobgarten 6. 82, bei Pasing 6. 81 u. 83.

II. u. III. Uredo- u. Teleutosporen.

a. Auf *Carex ornithopoda* Willd. Um München: Isarauen bei Harlaching 8. 74. (II u. III.)

b. Auf *Carex montana* L. Um Rottenbuch: Sumpfwiesen am Solder 8. 78. (II u. III.)

c. Auf *Carex ferruginea* Scop. Um Ammergau: am Brunnkopf 5. 67. (II u. III.)

d. Auf *Carex hirta* L. Um München: Isarauen 11. 83. (II u. III.)

e. Auf *Carex glauca* Scop. Um Fürstenfeld: hinterm Klosterwirtsgarten 9. 79. (II u. III.)

f. Auf *Carex maxima* Scop. Um Fürstenfeldbruck: beim Weiherhaus 9. 79. (II u. III.)

g. Auf *Carex ampulacea* Good. Um München: am Haspelmoor 9. 83. (II u. III.)

93. *P. silvatica* Schröeter. Winter I. p. 223.

I. Aecidium. Auf *Taraxacum officinale* Moench. Um München: Schlossgarten in Nymphenburg 6. 82, bei Thalkirchen 6. 83; um Fürstenfeldbruck: Anlagen bei der Obermühle 5. 74, Bahnhof 9. 79 u. 5. 80, Eisenbahndamm nach Grafrath 8. 79 u. 83.

II. u. III. Uredo- u. Teleutosporen. Auf *Carex brizoides* L. Noch nicht gefunden.

VII. *Triphragmium* Link. Winter I. p. 225.

94. *Tr. Ulmariae* (Schum.). Winter I. c.

Auf *Spiraea Ulmaria* L. Um Rottenbuch: Riederer-Weiher 8. 78; um Oberaudorf: Gfallermühle 8. 82; um Reit im Winkel: Zollhaus 9. 82. (II u. III.)

VIII. *Phragmidium* Link. Winter I. p. 226.

95. *Phr. carbonarium* (Schlecht.). Winter I. p. 227.

Auf *Sanguisorba officinalis* L. Um Rottenbuch: Gröble 8. 78, am Solder 8. 78. (III.)

96. *Phr. Rosae alpinae* (DC.). Winter I. c.

Auf *Rosa alpina* L. Um Rottenbuch: im Gröble am Waldrande 8. 78. (II u. III.)

97. *Phr. subcorticium* (Schränk.). Winter I. p. 228.

I. Aecidium: Uredo *miniata* Pers.

a. Auf *Rosa cinnamomea* L. Um München: Isarauen bei Harlaching 5. 68 und 6. 83.

b. Auf *Rosa canina* L. Um München: bei Geiseltasteig 6. 83.

c. Auf *Rosa alba* L. Altenmarkt an der Alz: in einem Garten 8. 82.

II. u. III. Uredo- u. Teleutosporen.

a. Auf *Rosa pimpinellifolia* DC. Um München: Garten an der Lindwurmstrasse 10. 81. (II u. III.)

b. Auf *Rosa cinnamomea* L. Um München: Isarauen bei Thalkirchen 9. 83. (II u. III.)

c. Auf *Rosa canina* L. Um Rottenbuch: an einem Waldrande im Gröble 8. 78; um Oberaudorf 8. 82. (II u. III.)

d. Auf *Rosa alba* L. Um München: in Gärten 8. 74; um Trostberg 8. 82; um Altenmarkt 8. 82. (II u. III.)

e. Auf *Rosa tomentosa* Sm. Um Rottenbuch: Waldränder im Gröble 8. 78. (II u. III.)

f. Auf *Rosa arvensis* Huds. Um Rottenbuch: am Oelbergsee 8. 78; um Siegsdorf: Hohlweg am Fusse des Hochberges 8. 76. (II u. III.)

- g. Auf *Rosa rubrifolia* Vill. (?) Um Bayersoyen: an der Strasse nach Saulgrub 9. 78. (II u. III.)
- h. Auf *Rosa centifolia*. Um München: Sendling in Gärten 9. 83; um Stain: in St. Georgen 9. 82; Altenmarkt 8. 82. (II u. III.)
98. *Phr. Fragariae* (DC.). Winter I. c.
- a. Auf *Potentilla alba* L. Um München: Isarufer bei Grünwald 7. 69, Holzapfelskreut 10. 74 u. 9. 81; um Fürstenfeldbruck: Maisacher Wald 8. 83. (II u. III), 5. 84 (I).
- b. Auf *Potentilla Fragariastrum* Ehrh. Um München: Waldung bei Planegg 5. 69 (II); um Stain 8. 82 (II u. III).
- c. Auf *Poterium Sanguisorba* L. Um München: Isarauen beim Freibade 4. 75 (I); Grosshesselohe 5. 69, Bahnhof in Pasing 8. 79 u. 5. 82. (II u. III.)
99. *Phr. obtusum* (Strauss). Winter I. p. 229.
Auf *Potentilla Tormentilla* Sibth. Um Rottenbuch: Sumpfwiesen am Solder 8. 78. (II.)
100. *Phr. Potentillae* (Pers.). Winter I. c.
Auf *Potentilla opaca* L. Um München: Angerlohe 5. 78. (II.)
101. *Phr. Rubi* (Pers.). Winter I. p. 230.
I. Aecidium. Auf *Rubus saxatilis* L. Um München: Angerlohe 5. 78 u. 5. 83.
II. u. III. Auf *Rubus caesius* L. Um München: Isarauen bei Harlaching 8. u. 9. 74, bei Thalkirchen 9. 83; um Oberaudorf 8. 82.
102. *Phr. violaceum* (Schultz). Winter I. p. 231.
Auf *Rubus fruticosus* L. Um Rottenbuch: am Solder 8. 78; um Oberaudorf und Reit im Winkel 8. 82. (II u. III.)
103. *Phr. Rubi Idæi* (Pers.). Winter I. p. 231.
Auf *Rubus Idæus* L. Um München: Perlacher Forst 10. 68 u. 9. 82; um Rottenbuch: beim Frauenbrünnlein 8. 78; um Oberaudorf und Reit im Winkel 9. 82. (II u. III.)

IX. *Gymnosporangium* (DC.). Winter I. p. 232.

104. *G. Sabinae* (Dicks) Winter I. c.
I. Aecidium: *Ræstelia cancellata* Rebent. Auf *Pirus communis* L. Um München: Maria-Einsiedel 8. 74, Hirschgarten 9. 74, Sendling 8. 83: städt. Baumschule in den oberen Isaranlagen 11. 79; um Bayersoyen 9. 78.
III. (Teleutosporen) auf *Juniperus Sabina* L. Um München: Schulgarten in Sendling 4. 82; Nymphenburg 4. 83.
105. *G. clavariæforme* (Jacq.). Winter I. p. 233.
I. Aecidium: *Aec. Oxyacanthæ* Pers. Auf *Crataegus Oxyacantha* L. Um München: im Engl. Garten 6. 68; um Rottenbuch: Waldrand am Gröble 8. 78.
III. Auf *Juniperus communis* L. Um München: Grosshesselohe 5. 68, Isarauen bei den Ueberfällen 5. 77. (Dr. A. Peter.)
106. *G. juniperinum* (Linné). Winter I. p. 234.
I. Auf *Sorbus Aucuparia* L. Um München: Würmufer bei Pasing 7. 68; Isarthal bei Grünwald 7. 69, bei Pullach 7. 82; um Rottenbuch: beim Oelbergsee 8. 78; um Oberaudorf 8. 82.
III. Auf *Juniperus communis* L. Um München: bei Grünwald, Grosshesselohe 6. 82, Isarauen bei Harlaching 6. 83.

X. *Cronartium* Fries. Winter I. p. 235.

107. *Cr. asclepiadeum* (Willd.). Winter I. c.
Auf *Cynanchum Vincetoxicum* R. Br. Um München: Mengerschwaige 9. 68, Maria-Einsiedel 9. 82, Holzapfelskreut 9. 82, Angerlohe 8. 79; um Oberaudorf 8. 82. (II u. III.)

108. *Cr. flaccidum* (Alb. et Schw.). Winter I. p. 236.

Auf *Paeonia officinalis* Hort. Um München: Sendling in Gärten 7. 82; um Murnau: bei Weindorf 9. 75, Mühlhabing 9. 75; um Oberaudorf: bei Reisach 8. 82; um Reit im Winkel 9. 82. (II u. III.)

XI. Melampsora Castagne. Winter I. p. 237.

109. *M. betulina* (Pers.). Winter I. p. 238.

a. Auf *Betula alba* L. Um München: bei Pasing 8. 79 (II), Isarauen 1. 69 (III); Anlagen beim Krankenhause 11. 81 (III); um Rottenbuch: 8. 78 (II).

b. Auf *Betula humilis* Schrank. Um München: Haspelmoor 9. 83. (II u. III.)

110. *M. populina* (Jacq.). Winter I. c.

a. Auf *Populus alba* L. Um München: im Engl. Garten 9. 71, bei Thalkirchen 10. 82. (II u. III.)

b. Auf *Populus nigra* L. Um München: Grosshesselohe 8. 68, Isaranlagen 11. 83. (II u. III.) Jedes Jahr häufig.

c. Auf *Populus pyramidalis*. Um München: obere Isaranlagen 11. 68 u. 11. 83. (II u. III.)

d. Auf *Populus tremula* L. Um München: Grosshesselohe 9. 68, Isarthal bei Grünwald 7. 69, Engl. Garten 9. 71, Holzapfelskreut 9. 74, Isarauen 10. 83 (II u. III); um Fürstenfeldbruck: Engelsberg 9. 79 (II).

e. Auf *Populus candicans*. Um München: städtische Baumschule in den oberen Isaranlagen 12. 82 (II u. III); um Fürstenfeldbruck: Engelsberg 9. 79 (II).

f. Auf *Populus balsamifera*. Um Rottenbuch: Frauenbrünnlein 9. 78, bei Schweinberg 9. 78. (II u. III.)

111. *M. Salicis capreae* (Pers.). Winter I. p. 239.

a. Auf *Salix caprea* L. Um München: bei Pasing 8. 69, bei Harlaching 12. 78, Anlagen bei der Bavaria 11. 81. (II u. III.)

b. Auf *Salix cinerea* L. Um München: bei Geiseltasteig 7. 69. (II.)

c. Auf *Salix nigricans* Fries. Um München: Isaranlagen 6. 68 (II), 11. 79 (III), Dachauermoos 7. 69 (III).

d. Auf *Salix incana* Schrank. Um München: Isarauen 8. u. 9. 74 u. 12. 78 (II u. III); um Augsburg: Lechufer 8. 69 (II u. III).

e. Auf *Salix viminalis* L. Um München: Isarauen 10. 69. (II u. III.)

f. Auf *Salix purpurea* L. Um München: Isarauen 7. 68, 10. 71, 12. 78. (II u. III.)

g. Auf *Salix triandra*. Um München: Maria-Einsiedel 8. 74, Isarauen bei Thalkirchen 6. 83. (II u. III.)

h. Auf *Salix daphnoides* Vill. Um München: Isarauen 10. 71 u. 9. 83. (II u. III.)

i. Auf *Salix fragilis* L. Um München: Isarauen 8. u. 9. 74, 12. 78. (II u. III.)

k. Auf *Salix repens* L. Um München: Schwarzhölzl am Dachauermoos 7. 69. (II.)

112. *M. Carpini* (Nees). Winter I. p. 240.

Auf *Carpinus Betulus* L. Seon in Oberbayern: am Strässchen bei Egelhart 9. 82. (II.)

113. *M. Helioscopiae* (Pers.). Winter I. c.

a. Auf *Euphorbia Cyparissias* L. Um München: Isarauen beim Freibade 9. 74 (II u. III); bei Altenmarkt an der Alz: Baumburg 8. 81. (II.)

b. Auf *Euphorbia Helioscopia* L. Um München: Felder bei Pasing 9. 68, bei Stadelheim 9. 68 (II u. III) etc.

c. Auf *Euph. Peplus* L. Um München: Gärten in Sendling 10. 82. (II u. III.)

d. Auf *Euph. exigua* L. Um München: Eisenbahndamm bei Pasing 9. 74 u. 10. 78. (II u. III.)

114. *M. Sorbi* (Oudem.). Winter I. p. 241.
Auf *Sorbus Aucuparia* L. Um Stain: Hochschloss 9. 80. (II u. III.)
115. *M. Hypericorum* (DC.). Winter I. c.
a. Auf *Hypericum perforatum* L. Um Grafrath: Eisenbahndamm 8. 79 (II) um Stain: Kräutelsberg 9. 80. (II u. III.)
b. Auf *Hypericum quadrangulum* L. Um München: Angerlohe 7. 82. (II.)
116. *M. Lini* (Pers.). Winter I. p. 242.
Auf *Linum catharticum* L. Um München: Perlacher Forstgraben 6. 69, Isarauen 6. 72 (II), bei Grosshesselohe 6. 78 (II u. III.)
117. *M. Circææ* (Schum.). Winter I. p. 243.
Auf *Circæa alpina* L. Um Siegsdorf an der Traun: Hohlweg zum Hochberg 8. 76; um Stain: Traunufer unter Irsing 9. 82; um Oberaudorf 8. 82. (II.)
118. *M. Epilobii* (Pers.). Winter I. c.
a. Auf *Epilobium roseum* Schreb. Um München: bei Maria-Einsiedel 8. 74, bei Thalkirchen 8. 79; bei Rottenbuch 8. 78 (II); um Fürstenfeldbruck: bei der Ludwigshöhe 8. 83 (II u. III); um Reit im Winkel und Oberaudorf 9. 82 (II u. III.)
b. Auf *Epilobium angustifolium* L. Um München: Menterschwaige 8. 74, Holzapfelskreut 10. 74. (II u. III.)
119. *M. Vaccinii* (Alb. et Schw.) Winter I. p. 244.
a. Auf *Vaccinium Vitis Idæa* L. Um München: Grosshesselohe 6. 78. (II.)
b. Auf *Vacc. Myrtillus* L. Um Oberaudorf: Buchberg 8. 82. (II.)
c. Auf *Vacc. uliginosum* L. Um München: Haspelmoor 9. 83. (II u. III.)
120. *M. Padi* (Kunze et Schmidt). Winter I. c.
Auf *Prunus Padus* L. Um München: obere Isaranlagen 10. 79; um Rottenbuch: am Moos 8. 78, Bayersoyen 9. 78; um Fürstenfeldbruck: Anlagen bei der Obermühle 8. 83, Amperufer gegen Schöngeising 9. 83, Emmeringer Leiten 9. 83; um Reit im Winkel 9. 82. (II u. III.)
121. *M. Gæppertiana* (Kühn). Winter I. p. 245.
Auf *Vaccinium Vitis Idæa* L. Um München: Fichtenwald bei Grosshesselohe 6. 78; um Stain: Tannenwald bei Lindach 8. 82.

XII. *Coleosporium Léveille*. Winter I. p. 246.

122. *C. Euphrasiæ* (Schum.). Winter I. c.
a. Auf *Melampyrum arvense* L. Um München: bei Planegg 7. 69. (II.)
b. Auf *Melampyrum nemorosum* L. Um München: Angerlohe 6. 78. (II.)
c. Auf *Melampyrum pratense* L. Um München: Menterschwaige 8. 74, bei Sendling 6. 69, bei Holzapfelskreut 9. 83; um Fürstenfeldbruck: Klosterleiten gegen Schöngeising 9. 83; um Stain: Irsinger Wald 8. 81. (II u. III.)
d. Auf *Melamp. silvaticum* L. Um Oberaudorf 8. 82; um Reit im Winkel 9. 82 (II u. III.)
e. Auf *Rhinanthus minor* Ehrh. Um München: Menterschwaige 9. 74, Neuhofen 7. 82. (II u. III.)
f. Auf *Rhinanthus major* Ehrh. Um München: Isarauen 9. 83. (II u. III.)
g. Auf *Euphrasia officinalis* L. Um München: Auenmeister 8. 68, bei Thalkirchen 8. 79; um Oberaudorf 8. 82. (II u. III.)
h. Auf *Euphrasia nemorosa* Pers. Um München: bei Grosshesselohe 10. 78. (II u. III.)
i. Auf *Euphrasia Odontites* L. Um München: Angerlohe bei Allach 7. 82; um Fürstenfeldbruck 8. 79; um Schliersee 8. 80; um Oberaudorf 8. 82. (II u. III.)

123. *C. Campanulae* (Pers.). Winter I. c.

- a. Auf *Phyteuma spicatum* L. Um München: Nymphenburg und Pullach 7. 83; um Stain: Kräutelberg 8. 81. (II u. III.)
- b. Auf *Campanula rotundifolia* L. Um München: Isardamm gegen Harlaching 9. 74 u. 83. (II.)
- c. Auf *Campanula rapunculoides* L. Um München: Felder bei Martinsried 7. 68, bei Planegg 9. 68, bei Pasing und bei Maria-Einsiedel 9. 74, Angerlohe 7. 81; um Murnau: auf Feldern 9. 75; um Fürstenfeldbruck 8. 79; um Oberaudorf 8. 82. (II u. III.)
- d. Auf *Campanula Trachelium* L. Um München: bei Maria-Einsiedel 8. 74, bei Bayerbrunn 6. 69; um Fürstenfeldbruck 9. 79; um Siegsdorf 9. 76; um Stain: Kräutelberg 8. 81. (II u. III.)
- e. Auf *Specularia Speculum* DC. Um München: Felder bei Allach 6. 78, bei Sendling 6. 82. (II u. III.)

124. *C. Sonchi arvensis* (Pers.). Winter I. p. 247.

- a. Auf *Adenostyles alpina* Bl. et F. Um Berchtesgaden: Hochkaltern 9. 62; um Reit im Winkel: Weitsee 9. 82. (II u. III.)
- b. Auf *Cacalia hastata* L. München: auf Topfpflanzen 6. 79. (II.)
- c. Auf *Tussilago Farfara* L. Um München: Nymphenburg 9. 74, Isarauen beim Freibade 9. 83, bei Sendling 9. 83. (II.)
- d. Auf *Petasites officinalis* Moench. Um München: beim Pettenkofer Brunnhause 8. 74; um Stain 8. 81; um Oberaudorf 8. 82. (II u. III.)
- e. Auf *Petasites niveus* Baumg. Um München: Isarauen bei Harlaching 9. 74; bei Grünwald 9. 82; um Oberaudorf 8. 82. (II.)
- f. Auf *Senecio Fuchsii* Koch. Um Fürstenfeldbruck 8. 79; um Rottenbuch: am Solder 8. 78; um Rupolding 9. 82. (II u. III.)
- g. Auf *Senecio cordatus* Koch. Um Rottenbuch: am Solder 8. 78. (II u. III.)
- h. Auf *Sonchus oleraceus* L. Um München: bei Pasing 8. 69, bei Sendling 8. 82 etc. (II u. III.)
- i. Auf *Sonchus asper* Vill. Um München: bei Pasing 8. 69, bei Grosshesselohe 9. 69, bei Sendling 7. 82 etc. (II u. III.)
- k. Auf *Sonchus arvensis* L. Um München: bei Maria-Einsiedel 8. 74, bei Sendling 10. 82. (II u. III.)

125. *C. Senecionis* (Pers.). Winter I. p. 248.

I. Aecidium. Auf *Pinus silvestris* L. Um München: Bavaria-Park 6. 78 und 5. 79, Holzapfelskreut 5. 82; Tölz: Kalvarienberg 5. 82.

II. u. III. Uredo- u. Teleutosporen.

- a. Auf *Senecio vulgaris* L. München: Isarauen 10. 71, Grosshesselohe 10. 78, Sendling 9. 83. (II u. III.)
- b. Auf *Senecio silvaticus* L. Um München: bei Grosshesselohe 10. 68, bei Sendling 10. 82; um Fürstenfeldbruck: Gegenpoint 8. 83. (II u. III.)

XIII. Chrysomyxa Unger. Winter I. p. 249.

126. *Chr. Abietis* (Wallr.) Winter I. c.

Auf *Picea excelsa* Lk. Um München: Grosshesselohe 5. 82; bei Pullach im Isarthale 5. 84.

127. *Chr. Rhododendri* (DC.). Winter I. p. 250.

I. Aecidium. Auf *Picea excelsa* Lk. Um Schliersee: Wallenburger Alpen 8. 75; um Niederaudorf 8. 82.

II. u. III. Uredo- u. Teleutosporen.

- a. Auf *Rhododendron ferrugineum* L. Um Kreut: Rieserkogel 7. 52. (II u. III.)
- b. Auf *Rhododendron hirsutum* L. Um Tegernsee 7. 83; um Fischbachau bei Schliersee 7. 83. (II.)

XIV. Endophyllum Léveille. Winter I. p. 251.

128. *E. Sedi* (DC.). Winter I. p. 252.

Auf *Sedum purpurascens* Koch. Um München: bei Ebenhausen 8. 65.

Anhang.

Isolierte Uredo- und Aecidienformen.

A. Uredo. Winter I. p. 252.

129. *U. Agrimoniae Eupatoriae* (DC.). Winter I. c.

Auf *Agrimonia Eupatoria* L. Um München: bei Schleissheim 9. 74, Kapuziner-Wäldchen bei Nymphenburg 8. 79 etc.

130. *U. Polypodii* (Pers.). Winter I. p. 253.

a. Auf *Cystopteris fragilis* Bernh. Um Siegsdorf: Höpflinger Mühle 8. 76; um Oberaudorf 8. 82; um Hohenaschau 5. 83; um Rottenbuch: Frauenbrünnlein 8. 78; Bayersoyen: Echelsbach 9. 78.

b. Auf *Asplenium Ruta muraria* L. Um Rottenbuch: an der alten Klostermauer hinterm Pfarrhause 8. 78.

131. *U. Symphyti* (DC.). Winter I. p. 254.

a. Auf *Symphytum tuberosum* L. Um München: Angerlohe 6. 78 u. 81 u. 5. 82, Anlagen bei Pasing 5. 82, Starnberg: bei den sieben Quellen 6. 74.

b. Auf *Symphytum officinale* L. Um Oberaudorf: bei Reisach 8. 82.

B. Cæoma. Winter I. p. 255.

132. *C. Mercurialis perennis* (Pers.). Winter I. p. 257.

Auf *Mercurialis perennis* L. Um München: Angerlohe und Allacher Forst 5. 83, Isarthal bei Bayerbrunn 5. 83.

133. *C. Evonymi* (Gmelin). Winter I. p. 259.

Auf *Evonymus europæus* L. Um München: Ambach am Würmsee 5. 68, Isarauen bei Harlaching 9. 74, Anlagen bei Pasing 5. 80, bei der Menter-schwaige 6. 83 etc.

C. Aecidium. Winter I. p. 259.

134. *A. Convallariae* Schum. Winter I. c.

a. Auf *Convallaria multiflora* L. Um München: Anlagen bei Pasing 6. 78.

b. Auf *Paris quadrifolia* L. Um München: Anlagen bei Pasing 6. 78, 5. 80, beim Auenmeister 6. 82.

135. *A. strobilinum* (Alb. et Schw.). Winter I. p. 260.

Auf Zapfenschuppen von *Picea excelsa* Lk. Um München: Waldung bei Grosshesselohe 3. 73; um Reit im Winkel: an der Lofer 9. 82.

136. *A. elatinum* Alb. et Schw. Winter I. p. 261.

An den Nadeln von *Pinus Picea* L. Um Tegernsee: Neureit 8. 83. (Dr. A. Peter.)

137. *A. Euphorbiae* Gmelin. Winter I. c.

Auf *Euphorbia verrucosa* Lam. Um München: Isarauen bei Föhring 7. 68, bei Harlaching 5. 75 u. 83.

138. *A. Ligustri* Strauss. Winter p. 263.

Auf *Ligustrum vulgare* L. Um München: Isarauen bei Harlaching an mehreren Stellen 7. 68, 6. 74 u. 82.

139. *A. Compositarum* Martius. Winter I. p. 264.

a. Auf *Serratula tinctoria* L. Um München: Angerlohe 6. 81.

b. Auf *Aposeris foetida* DC. Um München: Isargehänge bei Bayerbrunn 5. 69, Angerlohe 6. 78, Schlossgarten in Nymphenburg 6. 82.

140. *A. Periclymeni* Schum. Winter I. c.
Auf *Lonicera Xylosteum* L. Um München: bei Allmannshausen am Würmsee 6. 80, bei Grünwald 6. 83.
141. *A. penicillatum* (Müller). Winter I. p. 266.
a. Auf *Pirus Malus* L. Um München: bei Grosshesselohe 8. 68.
b. Auf *Sorbus Aria* Crantz. Um München: Isarthal bei Grünwald 7. 69, bei Pullach 7. 83; um Rottenbuch: am Oelbergsee und an Waldrändern am Moos 7. 78.
142. *A. Actææ* (Opiz). Wallr. Winter I. p. 268.
Auf *Actæa spicata* L. Um München: bei Grosshesselohe (Ohmüller).
143. *A. Aquilegiæ* Pers. Winter I. c.
Auf *Aquilegia atrata* Koch. Um München: Angerlohe bei Allach und am Bergl bei Schleissheim 6. 78.
144. *A. punctatum* Pers. Winter I. p. 269.
Auf *Anemone ranunculoides* L. Um München: Grosshesselohe 5. 68 u. 75.
145. *A. Clematidis* DC. Winter I. p. 270.
Auf *Clematis Vitalba* L. Um München: Isarauen (Ohmüller).

IV. Ordnung. Tremellineæ.

XV. Poroidea Göttinger. Winter I. p. 275.

146. *P. pityophila* Göttinger. Winter I. c.
Auf der inneren Seite abgerissener, feuchtliegender Rinde von *Pirus Malus* L. Um Stain: an der Landstrasse nach Altenmarkt 8. 82.

XVI. Ditiola Fries. Winter I. c.

147. *D. sulcata* (Tode). Winter I. p. 276.
An alten Stöcken von *Fagus silvatica* L. Um München: Waldung bei Grosshesselohe 10. 82.

XVII. Dacrymyces Nees. Winter I. p. 276.

148. *D. fragiformis* (Pers.). Winter I. p. 277.
An einem morschen Zaune aus Fichtenholz. München: in Sendling 11. 83.
149. *D. stillatus* Nees. Winter I. p. 278.
a. Am Hirnschnitte eines alten Stockes von *Pinus silvestris* L. München: Hirschgarten 9. 74.
b. An faulen, entrindeten Aesten von *Picea excelsa* Lk. Stain: beim Hochschlosse 8. 80.

XVIII. Calocera Fries. Winter I. p. 279.

150. *C. cornea* (Batsch). Winter I. p. 280.
An einem alten Stocke von *Quercus*. Stain: beim Irsinger Steg 9. 82.
151. *C. furcata* Fries. Winter I. c.
An faulen Stöcken von *Picea excelsa* Lk. Um Stain: Irsinger Wald 8. 80.
152. *C. viscosa* (Pers.). Winter I. p. 281.
An faulen Fichtenstöcken. Um München: Nadelwald bei Perlach 10. 69, bei Sendling 9. 82; um Stain: Irsinger Wald 8. 80, Waldung bei Lindach 8. 82. Ueberall in Nadelwäldern häufig.

XIX. Guepinia Fries. Winter I. p. 281.

153. *G. helvelloides* DC. Winter l. c.

Auf feuchter Walderde. Um München: im Engl. Garten 6. 69, Waldung bei Grosshesselohe 8. 74; um Rottenbuch: Waldung in der Ammerleiten 8. 78; um Stain: bei Baumburg 8. 82.

XX. Auricularia Bulliard. Winter I. p. 283.

154. *A. mesenterica* (Dicks). Winter l. c.

Auf Holz von *Fagus silvatica* L. Um München: bei Grosshesselohe 4. 68 u. 9. 80.

155. *A. sambucina* Martius. Winter l. c.

Auf verschiedenen Substraten. Auf *Sambucus nigra* L. z. B. in Gärten in München 3. 82, auf faulenden Blättern im Engl. Garten 2. 68. (Noch an vielen Orten beobachtet.)

XXI. Exidia Fries. Winter p. 204.

156. *E. glandulosa* (Bulliard). Winter I. p. 285.

a. An allen Stöcken von *Alnus incana* DC. München: Harlaching in den Isarauen 4. 68 u. 84.

b. An abgefallenen Aesten von *Salix daphnoides* L. Um München: Isarauen 7. 68 (Ohmüller).

157. *E. plicata* Klotsch. Winter I. p. 285.

a. An abgefallenen Aesten von *Alnus incana* DC.? Um München: bei Maria-Einsiedel 12. 68.

b. An abgestorbenen Aesten von *Corylus Avellana* L. Um München: Angerlohe 4. 79 u. 84.

XXII. Tremella (Dill.) Fries. Winter p. 286.

158. *T. albida* Huds. Winter p. 287.

An faulem, berindetem Holze eines Brückengeländers etc. München: Isaranlagen beim Flaucher 6. 79.

159. *T. mesenterica* Retz. Winter l. c.

An faulen Aesten von *Fagus silvatica* L. Um München: Waldung zwischen Mühlthal und Gauting 5. 81.

160. *T. frondosa* Fries. Winter I. p. 288.

a. An einem abgestorbenen Stamme von *Carpinus Betulus* L. München: Mengerschwaige 5. 68 u. 82.

b. An einem Eichenstocke. München: Planegg 4. 68.

XXIII. Tremellodon Persoon. Winter I. p. 289.

161. *T. gelatinosum* (Scopoli). Winter l. c.

An faulen Fichtenstöcken. Um Rottenbuch: Ammerleiten 9. 78; um Stain: Waldung bei Lindach 8. 80.

V. Ordnung. Hymenomycetes. ¹⁾

XXIV. Pistillaria Fries. Winter I. p. 295.

162. *P. pusilla* (Pers). Winter l. c.

An faulenden Halmen von *Juncus glaucus* Ehrh. Fürstenfeldbruck; Emmeringer Leiten 9. 83.

¹⁾ Die mit * bezeichneten Species werden von verlässigen Autoren als essbar, die mit † bezeichneten dagegen als giftig angegeben.

163. *P. micans* (Pers.). Fries. Winter I. p. 296.

An dürren Stengeln von *Atriplex patulum* L. Fürstenfeldbruck; bei Roggenstein 9. 83.

XXV. Typhula Fries. Winter I. p. 298.

164. *T. gyrans* (Batsch.). Winter I. p. 300.

Bisher nur das nach Fries hierher gehörige *Sclerotium complanatum* Tode gefunden. Letzteres um München häufig, z. B.

- a. An faulenden Bl. von *Prunus domestica* L. Schulgarten am Anger 2. 79.
b. An faulenden Blättern von *Fraxinus excelsior* L. Engl. Garten 3. 68.
c. An faul. Bl. von *Rheum palmatum*. Schulgarten am Anger 2. 79. etc.

165. *T. variabilis* Ries. Winter p. 301.

Nur das von de Bary hiehergezogene *Sclerotium Semen* Tode gefunden.

- a. An faulenden Blättern von *Platanus*. München: im Engl. Garten 3. 72.
b. Auf *Ulmus campestris* L. Ebendort 3. 68.
c. Auf *Prunus domestica* L. Bot. Garten der höheren Töchterschule am Anger 2. 79.
d. Auf *Rheum palmatum*. Ebendort 2. 79.

XXVI. Clavaria Vaillant. Winter I. p. 303.

166. *Cl. Ligula* Schaeffer. Winter I. p. 306.

In Nadelwäldern. Um München: Haspelmoor 9. 69; um Ditranszell 9. 52.

- *167. *Cl. pistillaris* Linné. Winter I. c.

Laub- und gemischte Wälder. Um München: Waldung bei Grosshesselohe 9. 69 u. 9. 82, ober Maria-Einsiedel 9. 80; um Rottenbuch: Ammerleiten beim Frauenbrunnlein 8. 77; um Stain: Auerberg bei Altenmarkt 8. 82.

168. *Cl. fumosa* Pers. Winter I. c.

An grasigen Stellen. Um München: Waldrand bei Grosshesselohe 8. 74.

169. *Cl. gracilis* Pers. Winter I. p. 310.

Nadelwälder. Um München: bei Perlach 10. 69, bei Pasing 9. 82, Schwarzhölzl bei Dachau 68.

170. *Cl. palmata* Pers. Winter I. c.

Laub- und Nadelwälder. Um München: Schwarzhölzl bei Dachau 10. 69, Sendlinger Wald 9. 82.

171. *Cl. flaccida* Fries. Winter I. p. 311.

Nadelwälder. Um München: Grosshesselohe 9. 82; um Rottenbuch: Ammerleiten 8. 77; um Stain: beim Hochschlosse unter Fichten 8. 80.

172. *Cl. abietina* Pers. Winter I. p. 312.

Nadelwälder. Um München: bei Perlach 9. 82, bei Zorneding 9. 82, bei Grosshesselohe 9. 83.

- *173. *Cl. formosa* Pers. Winter I. c.

Gemischte Wälder. Um München: ober Harlaching 9. 68, bei Grosshesselohe 9. 82; Rottenbuch: Ammerleiten 8. 77.

174. *Cl. rugosa* Bull. Winter I. p. 314.

Wälder. Um München: Waldrand ober Maria-Einsiedel 9. 69, Nadelwald bei Sendling 9. 82; um Rottenbuch: ober der Sägemühle an der Ammer 9. 77.

175. *Cl. cristata* (Holmskiöld). Winter I. p. 315.

Laub- und Nadelwälder. Um München: Nadelwald bei Pasing 9. 82, gemischter Wald beim Perlacher Forsthaus 9. 82; um Rottenbuch: Ammerleiten hinter dem Bräukeller 9. 77.

*176. *Cl. Botrytes* Pers. Winter I. p. 316.

Laub- u. gemischte Wälder. Um München: Waldung bei Grosshesselohe 9. 82; bei der Menterschwaige 9. 69; beim Perlacher Forsthaue 9. 82; um Rottenbuch: Ammerleiten 8. 77.

177. *Cl. muscoides* Linné. Winter I. c.

Um München: Schwarzhölzl bei Dachau 10. 69.

*178. *Cl. flava* Schæffer. Winter I. p. 317.

Laub- u. Nadelwälder. Um München: bei der Menterschwaige 9. 68, Buchenwald bei Grosshesselohe 9. 69 u. 80; um Stain: Buchenwald bei Baumburg 9. 82.

XXVII. Sparassis Fries. Winter I. c.

*179. *Sp. crispa* (Wulf). Winter I. c.

Nadelwälder. Um Stain in Oberb.: Irsinger Wald 8. 80.

XXVIII. Exobasidium Woronin. Winter I. p. 322.

180. *E. Vaccinii* Woron. Winter I. c.

a. Auf *Vaccinium Vitis* Idæa L. Um München: Waldung bei Grosshesselohe 6. 78; um Stain: Waldung bei Lindach 9. 82; um Reit im Winkel 9. 82.

b. Auf *Vaccinium Myrtillus* L. Um München: Waldung bei Grosshesselohe 6. 78.

c. Auf *Vaccinium uliginosum* L. Um München: Haspelmoor (Schnabl).

d. Auf *Vaccinium Oxycoccus* L. Um München: Haspelmoor.

e. Auf *Andromeda polifolia* L. Um Rottenbuch: Torfmoor am Solder 8. 78.

f. Auf *Rhododendron hirsutum* L. Um Fischbachau bei Schliersee 7. 83. Auch auf mehreren Bergen um Tegernsee u. um Berchtesgaden früher beobachtet. Damals hielt ich den Pilz für eine Galle.

XXIX. Cyphella Fries. Winter p. 322.

181. *C. alboviolascens* (Alb. et Schw.). Winter I. p. 326.

An Aesten von *Salix*. Um Oberaudorf 8. 82.

XXX. Corticium Pers. Winter I. p. 326.

182. *C. isabellinum* (Fries). Winter I. p. 328.

An abgefallenen Buchenästen. Um Stain: Buchenwald unter Baumburg 9. 80.

183. *C. comedens* (Nees). Winter I. p. 331.

a. An abgefallenen Aesten von *Fagus silvatica* L. Um München: Grosshesselohe 12. 68.

b. An noch stehenden Aesten von *Quercus pedunculata* Ehrh. Um München: bei Gauting 5. 81, Angerlohe 3. 83.

184. *C. polygonum* Pers. Winter I. p. 332.

a. An berindeten, abgestorbenen Aesten und Zweigen von *Syringa vulgaris* L. Um München: Nymphenburger Hofgarten 4. 82, Isaranlagen 4. 82.

b. Auf *Ligustrum vulgare* L. Um München: Isarauen bei Harlaching 6. 82, in den oberen Isaranlagen 10. 83.

c. Auf *Fraxinus excelsior* L. Um München: Allacher Forst 5. 83.

185. *C. incarnatum* (Pers.). Winter I. p. 333.

a. An abgefallenen Aesten von *Fagus silvatica* L. Um München: Waldung bei Grosshesselohe 12. 68.

b. An dünnen Aesten von *Aesculus Hippocastanum* L. Greifenberg am Ammersee: Schlossgarten 9. 79.

186. *C. cinereum* (Pers.). Winter I. c.
 a. An abgestorbenen, berindeten Aesten von *Fagus silvatica* L. Um München: bei Grosshesselohe 6. 81.
 b. Auf *Aesculus Hippocastanum* L. Fürstenfeldbruck: Klosterwirtsgarten 9. 79.
187. *C. quercinum* (Pers.). Winter I. c.
 a. Auf abgestorbenen, berindeten Aesten von *Quercus pedunculata* Ehrh. Fürstenfeldbruck: Engelsberg 9. 79.
 b. Auf eben solchen Aesten von *Tilia parvifolia* Ehrh. Um Stain in Oberb.: beim Hochschlosse 8. 80.
188. *C. calceum* (Pers.). Winter I. p. 335.
 a. Auf der Rinde von *Aesculus Hippocastanum* L. Greifenberg am Ammersee: Schlossgarten 9. 79.
 b. ? Auf Fichtenrinde an einem Zaune. Fürstenfeld: Klosterwirtsgarten 9. 79.
 c. An dürrer Stämmchen von *Philadelphus coronarius* L. Um München: in einem Garten in Sendling 4. 82.
189. *C. laeve* Pers. Winter I. p. 336.
 An dürrer, berindeten Aesten von *Salix Caprea* L. Um München: Isardamm gegen Harlaching 2. 84.
190. *C. radiosum* Fries. Winter I. p. 337.
 a. An abgestorbenen Aesten von *Salix*. Um München: Isarauen 4. 82.
 b. An dürrer Aesten von *Alnus incana* DC. Um Stain: beim Irsinger Steg 8. 82.
 c. An dürrer, berindeten Aesten von *Cytisus Laburnum* L. Um München: Wirtsgarten in Sendling 11. 82.
191. *C. salicinum* Fries. Winter I. p. 339.
 An dürrer Aesten von *Salix Caprea* L. Um Reit im Winkel 9. 82.
192. ? *C. evolvens* Fries. Winter I. c.
 An abgefallenen, glattrindigen Aesten. Um München: Nymphenburger Hofgarten 4. 82.
193. ? *C. Molluginis*.
 Fruchtkörper ausgebreitet, weiss, querrissig. Sporen cylindrisch bis länglich, ca. 6–10 μ lang, 1–1½ μ dick. An abgestorbenen Stengeln von *Galium Mollugo* L. München: Isarauen bei Harlaching 8. 74.

XXXI. *Stereum* (Pers.). Winter I. p. 340.

194. *St. abietinum* Pers. Winter I. p. 341.
 An faulen Tannenstöcken. Um Stain: Irsinger Wald 8. 80.
195. *St. rugosum* Pers. Winter I. p. 342.
 An dürrer, berindeten Stämmen von *Alnus incana* DC. Um München: obere Isaranlagen 1. 84, Hohlweg bei Maria-Einsiedel 3. 84.
196. *St. frustulosum* Fries. Winter I. p. 342.
 a. An alten Stöcken von *Quercus*. ? Um München: Hirschau 4. 68.
 b. An Eichenholz in einem Holzlager. München 3. 68.
197. *St. disciforme* (DC.). Winter I. c.
 An der Rinde von *Quercus pedunculata* Ehrh. Um München: Wald ober der Menterschwaige 8. 68 u. 9. 82.
198. *St. ferrugineum* (Bull.). Winter I. p. 344.
 An fichtenen Pfählen und Brettern. Um München: Isarthal ober dem Kalkofen 4. 68.

199. *St. hirsutum* (Willd.). Winter I. p. 345.

An alten Laubholzstämmen. Um München, z. B. in den Isaranlagen, bei Grosshesselohe etc. häufig beobachtet. Um Stain: bei Baumburg 8. 80.

200. *St. purpureum* Pers. Winter I. c.

An alten Stöcken etc. Um München: Isarauen bei Harlaching 3. 68, bei Grosshesselohe 9. 68, im Engl. Garten 12. 69, städt. Baumschule in den oberen Isaranlagen 3. 82 etc.

XXXII. *Thelephora* Ehrh. Winter I. p. 346.

201. *Th. crustacea* Schum. Winter I. c.

Auf Erde an Jungermannien. Um Stain: Buchenwald bei Baumburg 8. 80.

202. *Th. spiculosa* Fries. Winter p. 347.

An Gräsern; dieselben inkrustierend. Um München: bei Grosshesselohe 8. 68; um Stain: bei Baumburg 8. 80.

203. *Th. sebacea* Pers. Winter I. c.

An Gräsern. Um München: obere Isaranlagen 8. 68; um Stain: Kräutelsberg 8. 80.

204. *Th. fastidiosa* Pers. Winter I. c.

Auf faulenden Buchenblättern. Um Stain: bei Baumburg 8. 80.

205. *Th. laciniata* Pers. Winter I. p. 348.

Auf Sphagnum cymbifolium. Um München: Schwarzhölzl bei Dachau 7. 69.

206. *Th. palmata* (Scop.). Winter I. p. 349.

Auf Erde. Um München: Nadelwald bei Sendling 9. 69, bei Perlach und bei Grosshesselohe 9. 82.

207. *Th. coralloides* Fries. Winter I. c.

Auf Erde. Um München: Waldung b. Maria-Eich 9. 81. Nur einmal gef.

208. *Th. anthocephala* (Bull.). Winter I. p. 350.

Auf Erde unter Buchen. Rottenbuch: Ammerleiten 9. 77.

209. *Th. caryophyllea* (Schæffer). Winter I. c.

Auf Erde. Um München: obere Isaranlagen 9. 69 u. 9. 74 u. 83.

XXXIII. *Craterellus* Pers. Winter I. p. 351.

- * 210. *C. clavatus* Pers. Winter I. c.

Wälder. Um München: Buchenwald bei Grosshesselohe 9. 69 u. 81; um Rottenbuch: Ammerleiten 9. 77.

211. *C. sinuosus* Fries. Winter I. p. 352.

Wälder. Um Stain: gemischter Wald beim Hochschlosse 8. 80; um München: bei Harlaching u. Grünwald. Dr. Kummer. (Strauss' Verzeichn.)

- * 212. *C. cornucopioides* (Linné). Winter I. p. 353.

Um München: Waldung ober der Menterschwaige 9. 68, Buchenwald bei Grosshesselohe 9. 82; um Stain: gemischter Wald bei Irsing 8. 80.

213. *C. lutescens* Pers. Winter I. c.

Um München: Nadelwald bei Planegg 9. 82, bei Grosshesselohe 10. 82, Schwarzhölzl bei Dachau 7. 69; um Stain: in der Nähe des Irsinger Steges 8. 80.

XXXIV. *Phlebia* Fries. Winter I. p. 361.

214. *Phl. merismoides* Fries. Winter I. p. 362.

An einem kranken Stamme von *Cytisus Laburnum* L. Um München: in einem Garten am Maximiliansplatze 3. 84.

XXXV. Irpex Fries. Winter I. p. 364.

215. *I. obliquus* (Schrad.). Winter I. p. 365.
a. An abgefallenen Aesten von *Fagus silvatica* L. Um München: Waldung bei Grosshesselohe 5. 69 u. 80; um Rottenbuch: Ammerleiten 8. 77.
b. An abgefallenen Aesten von *Carpinus Betulus* L. Um München: Angerlohe 4. 79.
216. *I. paradoxus* (Schrad.). Winter I. p. 365.
An faulen Stöcken von *Carpinus Betulus* L. Um München: Angerlohe bei Allach 6. 81 (bereits veraltet), im Schlossgarten zu Nymphenburg 67 von Pfr. Ohmüller gesammelt und mir mitgeteilt.
217. *I. spathulatus* (Schrad.). Winter I. c.
An faulem, als Eisenbahnschwellen verwendet gewesenem Fichtenholze. Um München: Bahnhof bei Grosshesselohe 7. 69.
218. *I. candidus* (Ehrenbg.). Winter I. c.
An faulen Fichtenwurzeln. Um München: bei Harlaching 5. 68.

XXXVI. Hydnum Linné. Winter I. p. 369.

219. *H. membranaceum* Bull. Winter I. p. 372.
a. An morschen Stämmen von *Pirus Malus* L. Um München: an der Landstrasse nach Dachau bei Ludwigsfeld 8. 79.
b. ? An abgestorbenen Aesten von *Fagus silvatica* L. Um Stain: Buchenwald unter Baumburg 9. 81. (Letzteres könnte auch *Hydnum squalinum* Fries sein.)
220. *H. coralloides* Scop. Winter I. p. 375.
An Baumstämmen. Um Schliersee: beim Spitzingsee 9. 78. (Dr. A. Peter.)
221. *H. Auriscalpium* Linné. Winter I. p. 376.
Auf faulenden Kiefernzapfen. Um München: Schlossgarten zu Nymphenburg 10. 69.
222. *H. candicans* Fries. Winter I. p. 377.
Nadelwälder. Um Stain: Irsinger Wald 8. 80.
223. *H. nigrum* Fries. Winter I. p. 378.
Gemischter Waldbestand beim Hochschlosse in Stain 8. 80; um Rottenbuch: Ammerleiten und beim Oelbergsee 9. 77.
224. *H. conatum* Schultz. Winter I. c.
Gemischter Waldbestand. Um Stain: Irsinger Wald 8. 80.
225. *H. zonatum* Batsch. Winter I. c.
Wälder bei Stain in Oberb. z. B. Irsinger Wald 8. 80.
226. *H. scrobiculatum* Fries. Winter I. p. 379.
Nadelwälder. Um Stain: Irsinger Wald 8. 80.
227. *H. cinereum* Bull. Winter I. c.
Nadelwälder. Um Stain: Irsinger Wald 8. 80; um Rottenbuch: Ammerleiten und beim Oelbergsee 8. 78.
228. *H. velutinum* Fries. Winter I. c.
Nadelwälder. Um Stain: Irsinger Wald 8. 80.
229. *H. ferrugineum* Fries. Winter I. p. 380.
Gemischter Waldbestand. Um Stain: beim Hochschlosse 8. 80; um Rottenbuch: Ammerleiten und Fichtenwald am Solder 8. 77.
230. *H. aurantiacum* (Batsch). Winter I. p. 380.
Nadelwälder. Um Stain: Irsinger Wald 8. 80.

- * 231. *H. repandum* Linn. Winter I. p. 382.

Wälder. Um München: Buchenwald bei Grosshesselohe 9. 80 u. 82, bei Pasing 9. 81 u. 83 etc. Um Stain: Irsinger Wald 8. 80; um Rottenbuch: Buchenwald in der Ammerleiten 8. u. 9. 77.

232. *H. rufescens* Pers. Winter I. c.

Nadelwälder. Um München: bei Pasing 9. 82; um Rottenbuch: Ammerleiten 9. 77.

233. *H. subsquamosum* Batsch. Winter I. p. 384.

Nadelwälder. Um München: bei Zorneding 9. 82.

- * 234. *H. imbricatum* Linn. Winter I. c.

Nadelwälder. Um München: bei Grosshesselohe und bei Pasing 9. 82, bei Zorneding 9. 82 etc.; um Rottenbuch: beim Oelbergsee 8. 77; um Stain: Irsinger Wald 8. 81; um Fürstenfeldbruck: Maisacher Wald 8. 83. Strauss führt p. 110 noch folgende südbayerische Arten auf:

No. 1322. *H. suaveolens* Scop. in pineto prope Sendling.

No. 1324. *H. cirrhatum* Pers. in trunco carioso Hippocastani (im Hofgarten). (München?)

XXXVII. *Solenia* Hoffm. Winter I. p. 390.

235. *S. anomala* (Pers.). Winter I. p. 392.

a. An durren Aesten von *Tilia parvifolia* Ehrh. Um München: Isaranlagen beim Flaucher 2. 79.

b. An durren Aesten von *Aesculus Hippocastanum* L. Um Fürstenfeldbruck: Klosterwirtsgarten 9. 79.

c. Auf *Ulmus campestris* L. Um München: bei Pullach 5. 83.

236. *S. ochracea* Hoffm. Winter I. c.

An durren Aesten von *Fagus silvatica* L. unter der Rinde hervorbrechend. Um München: Waldung bei Gauting 4. 73.

237. *S. fasciculata* Pers. Winter I. c.

An abgefallener, feuchtliegender Rinde. Um Stain in Oberb.: Waldung am rechten Traunufer (gegen Altenmarkt) 9. 80.

XXXVIII. *Merulius* Haller. Winter I. p. 394.

- † 238. *M. lacrimans* (Wulf.). Winter I. c.

An faulendem Holze. Um München: an Kellerbalken (1869).

239. *M. tremellosus* (Schrad.). Winter I. p. 397.

An alten Stöcken von *Fagus silvatica* L. Um München: im Walde bei Pasing 9. 82.

240. *M. Corium* Pers. Winter I. c.

Sporen länglich, hyalin, ca. 10 μ lang, 4—5 μ dick.

An faulenden Aesten von *Alnus incana* DC. Um München: obere Isaranlagen 1. 84.

XXXIX. *Dædalea* Pers. Winter I. p. 398.

241. *D. latissima* Fries. Winter I. c.

An alten Stöcken von *Fagus silvatica* L. Um München: bei der Menter-schwaige 8. 74, bei Grosshesselohe 9. 83.

242. *D. unicolor* Bull. Winter I. c.

An alten Buchenstöcken. Um München: ober Maria-Einsiedel 9. 80 und 3. 84.

243. *D. quercina* (Linn.). Winter I. p. 399.

An alten Eichenstöcken. Um München: bei Maria-Eich nächst Planegg 9. 74, bei der Menterschwaige 9. 83 etc.

XL. Trametes Fries. Winter I. p. 400.

244. *T. mollis* (Sommerf.). Winter I. p. 401.

An faulenden Aestchen von *Alnus incana* DC. Um München: obere Isaranlagen 1. 84.

245. *T. suaveolens* (L.). Winter I. p. 403.

An alten Weidenstämmen. Um München: Isardamm gegen Harlaching 2. 68 u. 1. 83; um Fürstenfeldbruck: am Ufer der Ammer gegen Emmering 9. 83.

246. ? *T. rubescens* (Alb. et Schw.). Winter l. c.

An alten Stämmen von *Salix Caprea* L. Um München: bei Grosshesselohe 3. 84. (Schnabl.)

247. *T. gibbosa* (Pers.). Winter l. c.

a. An alten Buchenstöcken. München: bei Grosshesselohe 9. 80, bei Maria-Einsiedel 4. 83, Angerlohe 4. 84.

b. An alten Stöcken von *Acer Pseudo platanus* L. Um München: Angerlohe 3. 83.

248. *T. cinnabarina* Jacq. Winter I. p. 404.

An dürreren Aesten von *Alnus*? Um Unken: am Wege zur Unknerklamm 8. 68.

249. *T. Pini* (Thore). Winter I. p. 405.

An alten Stöcken von *Picea excelsa* Lk. Um München: Waldung bei Pasing 9. 82; um Stain: Irsinger Wald 8. 80.

XLI. Polyporus Micheli. Winter I. p. 405.

250. *P. vulgaris* Fries. Winter I. p. 408.

An Stöcken und Nadeln von *Pinus silvestris*. Um München: Waldung beim Perlacher Forsthaue 9. 82.

251. *P. molluscus* (Pers.). Winter l. c.

An faulen Stöcken und Blättern von *Fagus silvatica* L. Um Stain: bei Baumburg 9. 82.

252. *P. mucidus* (Pers.). Winter I. p. 409.

An faulen Stöcken von *Picea excelsa* Lk. Um Stain: Irsinger Wald 8. 80.

253. *P. Medulla panis* (Pers.). Winter l. c.

a. An faulenden Eichenholzbrettern. Um München: bei Grosshesselohe 6. 68; um Fürstenfeldbruck: am Engelsberge 5. 80.

b. An faulenden, fichtenen Balken. Altenmarkt an der Alz 8. 82.

254. ? *P. micans* (Ehrenb.) Fries. Winter I. p. 411.

An einem sehr faulen Stocke eines Laubbaumes (*Fraxinus* oder *Acer*?). München: Isarleiten ober Maria-Einsiedel 3. 84. Die Sporen (?) sind länglich, hyalin, sehr klein, ca. 5—6 μ lang, 3 dick; die meisten zeigen an jedem Ende einen Oeltropfen.

255. *P. rufus* (Schröd.). Winter I. p. 411.

An kranken Stämmen von *Alnus incana* DC. Um München: im Engl. Garten beim Dianabade 2. 68.

256. *P. fusco-lutescens* Fuck. Winter I. p. 413.

An einem alten Stocke (*Alnus*?). Um München: bei Neuhausen 3. 68.

257. *P. obliquus* (Pers.). Winter I. p. 414.
An abgefallenen Aesten von *Quercus*? Um Stain: beim Hochschlosse 8. 80.
258. *P. abietinus* (Dicks). Winter I. p. 415.
a. An faulenden Fichtenstöcken. Um München: bei Grosshesselohe 1874.
b. ? An faulen Stöcken von *Acer Pseudoplatanus* L. Um München: Angerlohe 3. 83, 4. 84.
259. *P. versicolor* (L.). Winter I. c.
An Baumstämmen und alten Stöcken. Ueberall verbreitet. Um München z. B. bei Grosshesselohe, bei Sendling 9. 82, im botan. Garten etc. An Stämmen von *Juglans regia* L. bei Sendling 12. 83.
260. *P. zonatus* (Nees). Winter I. p. 416.
An alten Stöcken und Baumstämmen. Um München: Isarauen 1867. Von Pfr. Ohmüller gesammelt und mir mitgeteilt.
An einem Brückengeländer aus berindeten Stämmen und Aesten in den Isaranlagen 1. 84.
261. *P. velutinus* (Pers.). Winter I. c.
a. An kranken Stämmen von *Syringa vulgaris* L. Um München: obere Isaranlagen 2. 84.
b. An gefällten Stämmen von *Alnus incana* DC.? München: obere Isaranlagen 2. 84.
c. ? An kranken Stämmen von *Cytisus Laburnum* L. Um München: Anlagen bei der Restauration Schleich am Maximiliansplatz 2. 83 u. 3. 84.
262. *P. hirsutus* (Schrad.). Winter I. c.
a. An faulen Buchenästen. Um München: Isarauen bei Harlaching 9. 79.
b. An kranken Stämmen von *Juglans regia* L. Um München: bei Biederstein 6. 80.
c. An einem kranken Stamme von *Prunus avium* bei Moosburg 1. 83. (Leg. Schnabl.)
263. *P. albidus* Trog. Winter I. p. 417.
a. An alten Fichtenstöcken. Um München: Isarauen bei Harlaching 4. 68.
b. An alten Stöcken von *Acer Pseudoplatanus* L. Um München: Angerlohe 3. 83.
264. *P. polymorphus* Rostkov. Winter I. p. 418.
An gefällten Stämmen von *Fagus silvatica* L. Um Fürstenfeldbruck: Holzlagerplatz an der Amper 5. 80.
265. ? *P. Neesii* Fries. Winter I. p. 419.
Hüte dachziegelartig verwachsend, auch einzeln, korkig lederartig, sammthaarig, schwachgezont, strahlig runzelig, schmutzig weisslich, oft etwas bräunlich, bis über 6 cm. breit, am Grunde über 1 cm. dick; Rand stumpf; innere Hutsubstanz rein weiss. Poren ungleich, zerrissen gezahnt, weiss, später blassbräunlich. Sporen klein, cylindrisch, gekrümmt, 5—6 μ lang, 1—1½ μ dick.
An einem abgestorbenen Stamme von *Alnus incana* DC.
Um Stain in Oberb.: bei St. Georgen am Ufer eines Baches 9. 82.
Dieser Pilz scheint die Mitte zu halten zwischen *P. radiatus* Fries und *P. Neesii* Fries. Mit ersterem hat er die strahlenförmig verlaufenden Runzeln, mit letzterem die reinweisse, innere Hutsubstanz gemein.
266. *P. annosus* Fries. Winter I. p. 420.
a. An Wurzeln von *Acer Pseudoplatanus* L. München: Engl. Garten 3. 68.
b. An alten Fichtenstöcken und an Fichtenwurzeln. München: Wald beim Perlacher Forsthaue 9. 82; um Stain: Kräutelberg 8. 82.

267. *P. roseus* (Alb. et Schw.). Winter I. p. 421.
An gefällttem, entrindetem Fichtenholze. München: Sägmühle bei Maria-Einsiedel 3. 68, im Engl. Garten 4. 68. (Hier an einem Laubholzstamme.)
268. *P. pinicola* (Swartz). Winter I. p. 422.
An Fichtenstämmen; auch an bearbeitetem Fichtenholze. Um München: bei Maria-Einsiedel 8. 68, Waldung bei Bayerbrunn 8. 69, Waldung bei Pasing 8. 74; um Rottenbuch: hinter Schweinberg 9. 77; um Stain: Irsinger Wald 8. 80.
269. *P. salicinus* Fries. Winter l. c.
An alten Weidenstümpfen. Um München: bei Thalkirchen 8. 74.
270. *P. Ribis* (Schum.) Fries. Winter I. p. 423.
a. An alten Stöcken von *Ribes rubrum* L. Um München: in einem Garten in Sendling 12. 83.
b. An alten Stöcken von *Ribes Grossularia* L. München: in Gärten 2. 84.
271. *P. conchatus* (Pers.). Winter I. p. 423.
An alten Stämmen von *Salix alba* L. Um München: obere Isaranlagen 2. 68.
272. *P. fulvus* (Scopoli). Winter I. p. 424.
a. Auf *Prunus domestica* L. Altenmarkt an der Alz: in Gärten 9. 82.
b. Auf *Prunus Padus* L. Um Stain: an der Landstrasse 9. 82.
273. *P. igniarius* (L.). Winter I. p. 424.
An Stämmen von *Fagus silvatica* L. Um München: Waldung ober Sendling 3. 68. Noch an vielen anderen Orten und Substraten beobachtet.
274. ? *P. nigricans* Fries. Winter l. c.
Die Rinde ist schwarz, glänzend; das Innere löwengelb, die Poren klein, geschichtet; der Hut mehr in die Höhe als in die Breite ausgedehnt.
An Buchenstämmen. Um München: Isarthal ober dem Bahnhof in Grosshesselohe 8. 74. (Nur einmal gefunden.)
275. *P. fomentarius* (L.). Winter l. c.
An Buchenstämmen. Um München: bei Grosshesselohe 9. 69, bei Grünwald 9. 70 etc.
276. *P. applanatus* (Pers.). Winter I. p. 425.
An alten Laubholzstöcken. Um München: Isarauen 8. 68, bei Grosshesselohe 8. 74; um Stain: Irsinger Wald 8. 80.
277. *P. betulinus* (Bull.). Winter I. p. 426.
An Stämmen und Aesten von *Betula alba* L. Um München: Hirschau 4. 68, obere Isaranlagen 3. 74, bei Planegg 9. 82, Kapuziner-Wäldchen bei Nymphenburg 4. 84.
278. *P. borealis* (Wahlenb.) Fries. Winter I. p. 428.
An alten Fichtenstöcken. Um Seeon in Oberb.: Waldung am Strässchen bei Hellthal 9. 80. (Die Varietät: *c. spathulatus* Fries.)
279. *P. adustus* (Willd.). Winter I. p. 431.
An faulen Buchenstämmen. Um München: Isarauen 68, Isarthal bei der Mengerschwaige 1. 69, bei Grosshesselohe 9. 80 u. 9. 82.
280. *P. fumosus* (Pers.). Winter I. p. 432.
a. An kranken Stämmen von *Cytisus Laburnum* L. Um München: Anlagen am Maximiliansplatz 3. 84.
b. An alten Stöcken bei Planegg 4. 68.
281. *P. fragilis* Fries. Winter I. p. 434.
An faulendem Fichtenholze. Um Stain: bei der Sägmühle 8. 82.

282. *P. pallescens* Fries. Winter I. p. 435.
An alten Stöcken von *Alnus incana* DC. Um München: Isarauen 4. 74.
283. *P. sulphureus* (Bull.). Winter I. p. 438.
An *Tilia parvifolia* Ehrh. München: vor den Ueberfällen 1. 69, im Engl. Garten 5. 74 etc.
284. *P. giganteus* (Pers.) Fries. Winter I. p. 440.
Am Grunde alter Stöcke von *Fagus silvatica* L. Um Fürstenfeldbruck: am Engelsberge 8. 83.
- *285. *P. confluens* (Alb. et Schw.). Winter I. p. 440.
Nadelwälder. Um München: Waldung bei Bayerbrunn 8. 69 u. 8. 74; um Stain: Irsinger Wald 8. 80.
- *286. *P. cristatus* (Pers.). Winter l. c.
Buchenwälder. Um München: bei Planegg 9. 82.
287. *P. frondosus* (Flora danica). Winter I. p. 441.
An einem alten Eichenstocke. Um Stain in Oberb.: bei Truchtlaching 8. 80.
288. *P. elegans* (Bull.) Var. *nummularius* Fries. Winter I. p. 443.
An abgefallenen Aesten von *Acer*? München: obere Isaranlagen 5. 69 und 1. 84.
289. *P. squamosus* (Huds.). Winter I. p. 445.
a. An alten Stöcken von *Alnus incana* DC. Um München: unter dem Auenmeister 8. 69.
b. An alten Stöcken von *Acer Pseudoplatanus* L. München: Angerlohe 6. 82.
c. An einem alten, noch lebenden Stamme von *Juglans regia* L. Um Fürstenfeldbruck: im Garten bei der Kunstmühle 9. 83. (Hier in sehr grossen Rasen.)
290. *P. perennis* (L.). Winter I. p. 446.
Nadelwälder. Um München: bei Dachau 7. 69. Gesammelt und mitgeteilt von Apoth. Steinberger.
291. *P. biennis* (Bull.). Winter I. p. 447.
An abgefallenen, faulenden Zweigen von *Alnus incana* DC. Um München: obere Isaranlagen in der Nähe des Bades 1. 84.
292. *P. tomentosus* Fries. Winter I. p. 447.
Nadelwälder. Um München: Waldung bei Pasing 9. 82, bei Sendling 9. 83; um Stain: Irsinger Wald 8. 80.
293. *P. arcularius* (Batsch). Winter I. p. 449.
An faulenden Stöcken. Starnberg. Gesammelt und mitgeteilt von Apoth. Schonger.
294. *P. brumalis* Pers. Winter I. p. 450.
Um München: an faulen Stöcken bei Bayerbrunn 5. 68, an abgefallenen Aesten von *Alnus incana* DC. in den oberen Isaranlagen 1. 84.
Var. *alba*.
Hut polsterförmig, 1—2 cm. breit, weiss, mit abstehenden, spitzen Zotten, am Rande gewimpert; Stiel central, weiss, 1—2 cm. lang, 3—4 mm. dick, flockig, mit weisszottiger Basis (Wurzelgeflecht) auf dem Holze aufsitzend; Poren ziemlich gross, eckig (4-, 5—6eckig), etwas gezähnt, herablaufend, weiss; Sporen cylindrisch, beiderseits stumpf, etwas gekrümmt, hyalin, ca. 8 μ lang, 2½ μ dick.
An abgefallenen, faulenden, sehr feuchtliegenden Aestchen von *Fraxinus excelsior* und *Alnus incana* DC. Um München: obere Isarauen in der Nähe des Bades 1. 84.

Beim Trocknen verfärben sich die Poren blassgelblich, während im frischen Zustande der ganze Pilz eine rein weisse Farbe hat. Die Beschaffenheit der Poren dürfte ihn von *P. ciliatus* Fr. sicher unterscheiden.

295. *P. lepideus* Fries. Winter I. p. 450.

An Stöcken von *Fagus silvatica* L. Um München: bei Grosshesselohe 5. 82.

296. *P. leucomelas* (Pers.). Winter I. p. 452.

Nadelwälder. Um Stain in Oberb.: Irsinger Wald 8. 80.

297. *P. ovinus* (Schæff.). Winter I. c.

Nadelwälder. Um München: Perlacher Forst 10. 68 u. 9. 83; Waldung bei Sendling 9. 74; um Stain: Irsinger Wald 8. 80.

Strauss führt in seinem Verzeichnisse ausser mehreren anderen auch noch zwei in Oberbayern aufgefundene Arten an:

No. 403. *P. pachyus* Rostkov in Sturm. Fl. germ. t. 5 ad ligna prope Baierbrunn legit Dr. Sendtner.

No. 404. *P. macraulos* Rostkov in Sturm. Fl. germ. t. ad truncos prope Rottenbuch a parocho D. Ohmüller fungorum scrutatore asiduo repertus.

XLII. *Fistulina* Bull. Winter I. p. 458.

- *298. *F. hepatica* (Huds.). Winter I. c.

An Eichenstämmen und alten Stöcken. Um München: Waldung bei Gauting 68 u. 74, auf einem ehemal. Holzlagerplatz an der Rumfordstr. 69.

XLIII. *Boletus* (Dill.) Linné. Winter I. p. 459.

- *299. *B. scaber* Bull. Winter I. p. 461.

Wälder. Um München: Buchenwald zwischen Planegg und Gauting 7. 69, bei Grosshesselohe 9. 81, bei Pasing 9. 82, Angerlohe bei Allach 7. 82; um Fürstenfeldbruck: Maisacher Wald 8. 83; um Rottenbuch: Waldrand bei Moos 8. 77.

- *300. *B. versipellis* Fries. Winter I. p. 462.

B. rufus Schæffer. Icon. tab. 103.

Wälder. Peissenberg: am Wege zur Höhe 8. 69; um Rottenbuch: schattige Waldränder im Grüble 8. 77. Auch jedenfalls in der Nähe von München, da er sehr häufig zu Markte gebracht wird.

- †301. *B. luridus* Schæffer. Winter I. p. 465.

Laub- u. Nadelwälder. Um München: bei Grosshesselohe u. bei Pasing 9. 81; um Stain: Irsinger Wald 8. 82; um Rottenbuch: Abhang hinter dem Bräukeller 8. 77.

- †302. *B. Satanas* Lenz. Winter I. p. 465.

Lichte Laubwälder und Grasplätze. Um München: bei Bayerbrunn 1869 u. 8. 74.

303. *B. impolitus* Fries. Winter I. p. 466.

Um Stain: Irsinger Wald unter Eichen 8. 82.

304. *B. fragrans* Vittad. Winter I. p. 467.

Laubwälder. Um München: bei Planegg 7. 68 u. 74; um Stain: Irsinger Wald 8. 82.

- *305. *B. edulis* Bull. Winter I. p. 467.

Laub- u. Nadelwälder. Um München: bei Grosshesselohe 9. 81, bei Pasing 9. 81 u. 82, bei Perlach 9. 82 etc.; um Stain: Lindacher Wald 8. 82; um Fürstenfeldbruck: Maisacher Wald 8. 83; um Rottenbuch: Ammerleiten 8. 77; um Tegernsee: Neureit fast auf der Höhe. Dr. A. Peter.

306. *B. olivaceus* Schæffer. Winter I. p. 468.
Buchenwald. Um München: bei Pasing 9. 82. Stiel gleich dick (nach Winter keulen- oder knollenförmig), rot, an der Spitze gelblich, unterhalb mit blutroter, netziger oder punktförmiger Zeichnung. Sporen ellip-
tisch, jenen von *B. piperatus* ähnlich.
- †307. *B. pachypus* Fries. Winter I. c.
Laubwälder. Um München: bei Pasing 9. 82.
- *308. *B. subtomentosus* Linné. Winter I. p. 471.
Wälder. Um München: bei Pasing 9. 82; um Rottenbuch: hinter
Schweinberg 9. 77; um Stain: Irsinger Wald 8. 82.
- *309. *B. variegatus* Swartz. Winter I. p. 472.
Nadelwälder. Um Stain: Irsinger Wald 8. 82.
310. *B. piperatus* Bull. Winter I. p. 473.
Wälder. Um München: Waldung bei Pasing 9. 82, bei Grosshesselohe
9. 82, beim Perlacher Forsthouse 8. 69 u. 9. 82; um Rottenbuch: Ammer-
leiten 8. 77; um Stain: Irsinger Wald 8. 82.
- *311. *B. granulatus* Linné. Winter I. p. 474.
Nadelwälder u. grasige Stellen. Um München: Waldung beim Perlacher
Forsthouse, bei Geiseltasteig 7. 69, Waldung ober Pullach 7. 69, bei
Pasing 9. 81, 82; um Stain: Irsinger Wald 8. 82; um Rottenbuch: Ammer-
leiten, bei Schweinberg und am Solder 8. 77.
312. ? *B. flavus* Wither. Winter I. p. 475.
Hut polsterförmig, weich, bis 12 cm. breit, bräunlichgelb, mit brauner,
verschwindender, klebriger Masse überzogen; Stiel 5—8 cm. hoch, fast
1 cm. dick, voll, mit ziemlich dauerhaftem Ringe, oberhalb desselben gelb-
lich genetzt, unterhalb braunflockig, fädig, schmierig, am Grunde gelblich.
Röhren angeheftet, herablaufend, mit zusammengesetzten, eckigen Poren.
Sporen länglich, beiderseits stumpf, bräunlich, mit 2—3 Oeltropfen, ca.
8—12 μ lang, 3 breit. Die Poren sind anfangs grau, dann werden sie
braungrau, die Röhren sind ungefähr 5 mm lang.
Fürstenfeldbruck: am Engelsberge; dort sehr zahlreich auf freiem,
grasigem Boden. 5. u. 8. 83.
Der Pilz scheint auch mit *B. bovinus* Linn. verwandt zu sein; Winter
gibt aber die Sporen von *B. bov.* als hyalin an.
- *313. *B. luteus* Linné. Winter I. c.
Nadelwälder. Um München: bei Grosshesselohe 10. 68 u. 82; um Stain:
Nadelwald bei Lindach 8. 82.
314. *B. elegans* (Schum.). Winter I. c.
Laub- und Nadelwälder. Um Rottenbuch: Abhang hinter dem Bräu-
keller 8. 77.
Strauss führt unter Nr. 348 noch an: *B. sordarius* Fries in fageto prope
Hesselohe semel lectus. (Ich habe ihn dort noch nicht gefunden.)

XLIV. *Lenzites* Fries. Winter I. p. 490.

315. *L. abietina* Bull. Winter I. c.
An Holz der Nadelbäume. Um München: Isaranlagen 8. 68, bei Thal-
kirchen 5. 81; um Trostberg in Oberb.: am Strassengeländer 8. 82.
316. *L. sepiaria* (Wulf.). Winter I. p. 491.
An Nadelbäumen und bearbeitetem Holze derselben. Um München: bei
Grosshesselohe, Isaranlagen etc. überall gemein.

317. *L. betulina* (L.). Winter I. p. 492.

An Stämmen verschiedener Laubbäume. Um München: an *Carpinus* *Betulus* L. bei Grosshesselohe 9. 80 u. 82; um Rottenbuch: an alten Buchenstöcken in der Ammerleiten 8. 77.

Ausser diesen führt Freiherr v. Strauss noch auf: 329. *L. tricolor* Bull. in montibus australibus circa Rottenbuch ad caudicem quendam reperit botanophilus Ohmüller parochus.

XLV. Schizophyllum Fries. Winter I. p. 493.

318. *Sch. commune* Fries. Winter I. c.

An Stämmen verschiedener Laubbäume.

a. An Buchenstämmen. Um München: bei der Mengerschwäige 1. 69 u. 83; um Oberaudorf 8. 82.

b. Auf *Salix Caprea*. Um Oberaudorf 8. 82.

c. Auf Fichtenholz. Um Valepp bei Schliersee 5. 69.

Ueberall gemein!

XLVI. Xerotus Fries. Winter I. p. 494.

X. degener Schaeffer Ratisbonæ a Schaeffero, *Rottenbuchii* a D. Ohmüller lectus. Strauss' Verzeichnis No. 325 p. 32.

(Ich habe diesen Pilz noch nirgend gefunden.)

XLVII. Panus Fries. Winter I. c.

319. *P. stipticus* (Bull.). Winter I. p. 495.

An alten Baumstrünken. Um München: auf *Fagus* bei Grosshesselohe 9. 82, bei Petersbrunn 5. 81; auf *Carpinus* bei Grosshesselohe 9. 80; um Stain auf *Fagus* 8. 80.

320. *P. conchatus* (Bull.). Winter I. p. 496.

a. An Weidenstämmen. München: botan. Garten 4. 69, Isaranlagen 5. 80.

b. An *Populus nigra* L. Stain in Oberb. 9. 80.

Ausserdem führt Strauss auch noch *P. cyathiformis* Schaeffer auf ohne Angabe eines Standortes. Wahrscheinlich von Schaeffer um Regensburg beobachtet.

XLVIII. Lentinus Fries. Winter I. p. 497.

Unter No. 320 u. 321 führt Strauss auf: *L. lepideus* Fries u. *L. suffrutescens* Brot. Den ersteren fand ich an Balken bei St. Johann in Tyrol, den letzteren habe ich noch nicht gesehen.

XLIX. Marasmus Fries. Winter I. p. 502.

321. *M. epiphyllus* Fries. Winter I. c.

An abgefallenen Blättern. Um München: auf Eichenblättern bei Planegg 9. 68; auf Buchenblättern bei Grosshesselohe 9. 80; um Rottenbuch: auf faulendem *Hydnum imbricatum* beim Oelbergsee 9. 77.

322. *M. insititius* Fries. Winter I. p. 503.

An abgefallenen Eichenblättern. Um München: bei Planegg 9. 68.

323. *M. perforans* (Hoffm.). Winter I. c.

Auf faulenden Fichtennadeln. Um München: Grosshesselohe 8. 68, bei Pasing 9. 81, Waldung bei Sendling 9. 82, Ambach am Starnbergersee 6. 68; um Rottenbuch: Nadelwald unter der Pfistermühle 8. 77; um Stain: Irsinger Wald 8. 80.

324. *M. androsaceus* (Linné). Winter I. p. 504.

Um Rottenbuch: unter Fichten hinter dem Bräukeller und im Fichtenwäldchen am Solder 8. u. 9. 77.

325. *M. Rotula* (Scopoli). Winter I. p. 505.

An Blättern, Aesten und Stämmen etc. Um München: bei Grosshesselohe 6. 68, bei Pasing und Planegg 9. 82 etc.; um Rottenbuch: beim Frauenbrunnlein 9. 77; um Stain: Irsinger Wald 8. 81.

326. *M. ramealis* (Bull.). Winter I. p. 507.

An Aestchen verschiedener Bäume und Sträucher. Um Rottenbuch: Ammerleiten beim Frauenbrunnlein 9. 77; um München: bei Grosshesselohe 9. 81, bei Pasing 9. 82. Noch an mehreren anderen Orten um München beobachtet.

327. *M. calopus* (Pers.). Winter I. p. 508.

An Graswurzeln etc. Um München: Waldung bei Sendling 9. 69.

328. *M. erythropus* (Pers.). Winter I. p. 510.

In Buchenwäldern. Um Rottenbuch: an alten Buchenstöcken in der Ammerleiten 8. 77.

*329. *M. oreades* (Bolt.). Winter I. p. 512.

Auf Grasplätzen. Um München: bei Feldmoching in der Nähe des Stationsgebäudes 7. 69, Waldwiesen bei Pasing 8. 69 u. 9. 81, Strass-trudering 6. 78; um Rottenbuch: im Grüble 8. 77.

330. *M. urens* (Bull.). Winter I. p. 515.

Auf faulenden Buchenblättern. Um München: Isarthal bei Grosshesselohe 10. 69 u. 74. Auch Strauss führt ihn als bei Grosshesselohe vorkommend an unter No. 1313.

M. terginus F. Hirschgarten. Strauss' Verzeichn. Nachtrag No. 1314.

L. Arrhenia Fries. Winter I. p. 517.

331. *A. cupularis* (Wahlbg.). Winter I. p. 518.

Auf faulendem Holze. Um Stain in Oberb.: beim Hochschlosse unter Gesträuch 8. 80. Strauss führt ihn unter No. 309 auf und fügt bei: „In montibus australibus bavaricis prope Mittenwald super lignum cariosum abietinum detexit Dr. Kummer.“

LI. Cantharellus (Adanson) Jussieu. Winter I. p. 518.

332. *C. lobatus* (Pers.). Winter I. p. 519.

In Sümpfen an Hypnen. Um München: Fasanerie bei Moosach 4. 79. (Dr. A. Peter.)

333. *C. cinereus* (Pers.). Winter I. p. 521.

In Wäldern. Um München: Buchenwald bei Grosshesselohe 9. 82, Nadelwald bei Pasing 9. 82; um Stain: Irsinger Wald 8. 80.

334. *C. infundibiliformis* (Scopoli). Winter I. c.

In Wäldern. Um München: Buchenwald bei Grosshesselohe 9. 82; um Rottenbuch: Ammerleiten 8. 77.

335. *C. tubæformis* (Bull.). Winter I. p. 522.

In Wäldern auf Erde. Um München: Schwarzhölzl bei Dachau 10. 69, bei Grosshesselohe 9. 80; um Rottenbuch: Fichtenwald am Solder 8. 77.

336. *C. imbonatus* (Gmelin). Winter I. c.

Zwischen Moosen. Um München: am Rande des Schwarzhölzls bei Dachau in grossen Moospolstern 10. 69.

*337. *C. cibarius* (Fries). Winter I. p. 523.

Wälder. Um München häufig z. B. bei Grosshesselohe, bei Pasing, im Allacher Forst 9. 82 etc.; um Fürstenfeldbruck: Maisacher Wald 8. 83. Auch um Rottenbuch und Stain häufig beobachtet.

LH. *Russula* Pers. Winter I. p. 524.

338. *R. vittelina* (Pers.). Winter I. c.
Nadelwälder. Um München: Waldung b. Sendling 9. 69 u. 82, b. Pasing 9. 81.
339. *R. nauseosa* (Pers.). Winter I. p. 525.
Nadelwälder. Um München: bei Grosshesselohe 9. 69 u. 9. 82, bei Pasing 9. 81, bei Sendling 9. 81, Menterschwaige 9. 69.
340. *R. lutea* (Huds.). Winter I. c.
Buchenwälder. Um München: bei Grosshesselohe 9. 82.
- * 341. *R. alutacea* (Pers.). Winter I. p. 526.
Wälder. Um München: Waldung bei Pasing 9. 82. (Eine Varietät mit grünem Hute.)
342. *R. nitida* (Pers.). Winter I. c.
Wälder. Um München: Buchenwald bei Grosshesselohe 9. 69, bei Pasing 9. 81.
- * 343. *R. aurata* (With.). Winter I. p. 527.
Wälder. Um München: bei Geiseltasteig 7. 69, bei Maria-Einsiedel 9. 69, bei Grosshesselohe 9. 81 u. 82, bei Pasing 9. 81; um Fürstenfeldbruck: Maisacher Wald 8. 83; bei Stain in Oberb.: Irsinger u. Lindacher Wald 8. 81.
344. *R. integra* (L.). Winter I. p. 528.
Wälder. Um München: bei Grosshesselohe 9. 80, bei Pasing 9. 81, bei Perlach 9. 69 u. 82; um Rottenbuch: Ammerleiten 9. 77.
345. *R. fragilis* (Pers.). Winter I. p. 529.
Wälder. Um München: Buchenwald bei Grosshesselohe 9. 69 u. 82, bei Pasing 9. 81.
346. ? *R. ochroleuca* (Pers.). Winter I. c.
Feuchte Wälder. Um München: Waldung bei der Menterschwaige 9. 69.
- † 347. *R. emetica* Fries. Winter I. p. 530.
Wälder. Um München: Waldung bei der Menterschwaige 9. 69, Buchenwald bei Grosshesselohe 9. 69, 81 u. 82; um Stain: Buchenwald bei Baumburg 8. 80 u. 82; um Rottenbuch: Buchenwald in der Ammerleiten und hinter Schweinberg 8. 77.
- † 348. *R. foetens* Pers. Winter I. p. 531.
Wälder. Um München: Buchenwald bei Grosshesselohe 9. 69, 81 u. 82, bei Pasing 9. 81; um Stain: Irsinger Wald 8. 82; um Rottenbuch 8. 77; um Fürstenfeldbruck: Maisacher Wald 8. 83.
- * 349. *R. vesca* Fries. Winter I. p. 532.
In Wäldern. Um München: bei Grosshesselohe 9. 82, bei Pasing 9. 81 u. 83, Sendlinger Waldung 9. 83; um Rottenbuch: Ammerleiten 8. 77; um Stain: Lindacher Wald 8. 82.
- * 350. *R. olivacea* (Schæff.). Winter I. p. 533.
Nadelwälder. Um München: bei Sendling 9. 81 u. 82, bei Pasing 9. 82; um Fürstenfeldbruck: Maisacher Wald 8. 83.
351. *R. xerampelina* (Schæff.). Winter I. c.
Nadelwälder. Um München: bei Sendling 9. 81, bei Pasing 9. 82; um Stain: Waldung am rechten Traunufer gegen Altenmarkt 8. 80.
- * 352. *R. rubra* (DC.). Winter I. p. 534.
Laubwälder. Um München: Buchenwald bei Grosshesselohe 8. u. 9. 69, 9. 81 u. 82, bei Pasing 9. 81; um Stain in Oberb.: Buchenwald bei Baumburg 8. 80.

- *353. *R. virescens* (Schæff.). Winter I. p. 535.
Laubwälder. Um München: Buchenwald bei Grosshesselohe 8. 69 u. 74, bei Pasing 9. 81; um Rottenbuch: im Grüble 8. 77; um Fürstenfeldbruck: Maisacher Wald 8. 83.
354. ? *R. lepida* Fries. Winter I. p. 534.
Buchenwälder. Um München: Buchenwald bei Grosshesselohe 9. 69.
355. *R. furcata* (Lamark). Winter I. p. 537.
Schattige Wälder. Um München: Waldung bei Gauting 7. 69 u. 74.
- †356. *R. adusta* (Pers.). Winter I. p. 538.
Wälder. Um München: bei Grosshesselohe 9. 69 u. 74; um Rottenbuch: Fichtenwäldchen beim Oelbergsee 9. 77.
- †357. *R. nigricans* (Bull.). Winter I. c.
Wälder. Um München: Nadelwald bei Sendling 9. 69 u. 82, bei Grosshesselohe 9. 81 u. 82, bei Pasing 9. 82; um Rottenbuch: im Grüble 9. 77.
Strauss führt noch an: No. 289. *R. Linnæi* Fries in sylvis prope Monachium rara. No. 1310. *R. elephantina* Bull. prope Sendling. Beide habe ich noch nicht gesehen.

LIII. *Lactarius* Fries. Winter I. p. 540.

358. *L. subdulcis* (Bull.). Winter I. p. 541.
Wälder. Um München: Nadelwald bei Sendling 9. 69, 81 u. 83, bei Pasing 9. 81 u. 82; um Rottenbuch: Ammerleiten 9. 77; um Stain: Irsinger Wald 8. 81.
359. *L. ichoratus* (Batsch.). Winter I. p. 543.
Wälder. Um München: bei Pasing 9. 81.
- *360. *L. volemus* Fries. Winter I. p. 543.
Wälder. Um München: bei Grosshesselohe 9. 82, bei Pasing 9. 82; um Fürstenfeldbruck 8. 83; um Rottenbuch 8. 77; um Stain: Irsinger Wald und Nadelwald bei Lindach 8. 82.
361. *L. fuliginosus* Fries. Winter I. p. 544.
Wälder. Um München: Buchenwald bei Grosshesselohe und bei Harlaching 9. 69, Nadelwald bei Sendling 9. 69, 81 u. 82.
- †362. *L. rufus* (Scop.). Winter I. p. 545.
Nadelwälder. Um Stain: Irsinger Wald 8. 80.
363. *L. quietus* Fries. Winter I. p. 547.
Laubwälder. Um München: Buchenwald bei Grosshesselohe 9. 69 u. 8. 74.
364. *L. pallidus* (Pers.). Winter I. c.
Buchenwälder. Um München: bei Grosshesselohe 9. 81; um Rottenbuch: unter der Pfistermühle 8. 77.
- *365. *L. deliciosus* (L.). Winter I. p. 548.
Wälder. Buchenwald bei Grosshesselohe 9. 69, 81 u. 82, Nadelwald bei Pasing 9. 81 u. 82; um Stain: Lindacher Wald 8. 81; um Rottenbuch: Wälder u. Waldränder überall häufig 8. 77; um Fürstenfeldbruck: Maisacher Wald 8. 83.
- †366. *L. vellereus* Fries. Winter I. c.
Wälder. Um München: bei Grosshesselohe 9. 68, 81 u. 82, bei Sendling 9. 81, bei Pasing 9. 81 u. 82; um Rottenbuch: Ammerleiten 8. 77; um Stain: Irsinger Wald 8. 82.
- †367. *L. piperatus* (Scop.). Winter I. c.
Wälder. Um München: b. Pasing 9. 82; um Rottenbuch: Ammerleiten 8. 77.

- †368. *L. pergamenus* (Swartz). Winter p. 549.
Wälder. Um München: bei Grosshesselohe 9. 69, 81 u. 82, bei Pasing 9. 81 u. 82, Angerlohe bei Allach 7. 82; um Rottenbuch: Ammerleiten 8. 77; um Stain: Irsinger Wald 8. 82.
369. *L. violascens* (Otto). Winter I. p. 550.
Wälder. Um München: Buchenwald bei der Menterschwaige 8. 69; um Rottenbuch: Buchenwald an der Strasse nach Schönberg 8. 77.
370. *L. acris* (Bolton). Winter l. c.
Laubwälder. Um München: Buchenwald bei Grosshesselohe 9. 69 u. 81; um Rottenbuch: Ammerleiten 8. 77.
- †371. *L. pyrogalus* (Bull.). Winter l. c.
Gebüsch, Wiesen. Um München: Buchenwald bei Grosshesselohe 9. 69, bei Pasing 9. 82.
372. *L. flexuosus* Fries. Winter I. p. 551.
Nadelwälder. Um München: Nadelwald bei Pasing 9. 82.
- †373. *L. uvidus* Fries. Winter I. p. 552.
Feuchte Wälder. Um München: Menterschwaige 9. 69, bei Pasing 9. 81 u. 82; um Rottenbuch: Ammerleiten und Waldrand hinter Schweinberg 8. 77.
- †374. *L. blennius* Fries. Winter I. p. 553.
Laub- und Nadelwälder. Um München: Buchenwald bei Harlaching 9. 69 u. 82, bei Grosshesselohe 9. 69, 81 u. 82; um Rottenbuch: Buchenbestände in der Ammerleiten 8. 77.
- †375. *L. insulsus* Fries. Winter I. p. 554.
Wälder. Um München: bei Pasing 9. 82.
376. *L. turpis* (Weinm.). Winter I. p. 555.
Haine u. Wälder. Um München: bei Pasing 9. 81 u. 82; um Fürstfeldbruck: Maisacher Wald 8. 83.
- †377. *L. torminosus* (Schæff.). Winter I. p. 556.
Wälder u. Heiden. Um München: Buchenwälder bei Harlaching und der Menterschwaige 9. 69, bei Grosshesselohe 9. 69, 81 u. 82, bei Pasing 9. 81 u. 82.
- †378. *L. scrobiculatus* (Scop.). Winter l. c.
Wälder. Um München: Isarthal bei Pullach 8. 69, bei Grosshesselohe 9. 69 u. 74, bei Pasing 9. 81 u. 82, bei Sendling 9. 81 u. 82; um Rottenbuch: Ammerleiten, Solder etc. 8. 77.

LIV. *Hygrophorus* Fries. Winter I. p. 557.

379. *H. nitratus* (Pers.). Winter I. p. 557.
An grasigen Orten etc. Um München: Hohlweg bei Maria-Einsiedel 8. 68 u. 69, im Walde bei Pasing 8. 74.
380. *H. psittacinus* (Schæffer). Winter I. p. 558.
Weiden, Triften. Um München: Forstgraben bei Perlach 8. 68; um Rottenbuch: Grasplätze unter dem Bräukeller 9. 77.
- †381. *H. conicus* (Scop.). Winter I. p. 559.
Wiesen u. Triften. Um München z. B. bei Pasing 9. 82: Isarauen und Isaranlagen 9. 83 etc.; um Rottenbuch: auf Grasplätzen fast überall 8. u. 9. 77; auch um Stain oft beobachtet.

- *382. *Hygr. puniceus* Fries. Winter I. p. 559.
Feuchte, moosige Wiesen und Waldränder. Um München: beim Perlacher Forsthouse am schattigen Waldrande 9. 69 u. 74, bei Pasing 9. 82; um Rottenbuch: Waldrand im Grüble und unter der Pfistermühle 9. 77.
383. *H. coccineus* (Schæffer). Winter I. p. 560.
Auf Wiesen und grasigen Stellen. Um München: Forstgraben beim Perlacher Forsthouse 9. 68 u. 9. 81, bei Pasing 9. 82; um Rottenbuch: unter dem Bräukeller 9. 77.
384. *H. ceraceus* (Wulf.). Winter I. p. 561.
Moosige Wiesen und Weiden. Um München: im Schwarzhölzl 10. 69, bei Pasing 9. 81 u. 82; um Rottenbuch: unter der Pfistermühle und gegen Schweinberg 9. 77.
385. *H. niveus* (Scop.). Winter I. p. 563.
Grasplätze und Triften. Um München: bei Pasing 9. 82.
- *386. *H. pratensis* (Pers.). Winter I. p. 564.
Auf Wiesen. Um München: Forstgraben beim Perlacher Forsthouse 8. u. 9. 68; bei Pasing auf Wiesen in der Nähe des Waldes 9. 82.
387. *H. caprinus* (Scop.). Winter I. p. 565.
Nadelwälder. Um Rottenbuch: am Waldrande im Grüble 8. 77.
388. *H. agathosmus* Fries. Winter I. p. 566.
Nadelwälder. Um München: bei Sendling 9. 68 u. 69, bei Pasing 9. 82; um Rottenbuch: Fichtenwäldchen am Solder 9. 77.
389. ? *H. olivaceo-albus* Fries. Winter I. p. 567.
Nadelwälder. Um München: Nadelwald bei Grosshesselohe 9. 82.
(Ist mir noch zweifelhaft, ob es nicht *H. fusco-albus* (Lasch) Winter p. 566 ist.)
390. ? *H. pennarius* Fr. Winter I. p. 570.
Buchenwälder. Um München: bei Grosshesselohe 9. 68 u. 74.
391. *H. cossus* (Sowerb.). Winter I. c.
Wälder. Um Rottenbuch: Buchenbestand in der Ammerleiten 9. 77.
- *392. *H. eburneus* (Bull.). Winter I. c.
Wälder. Um München: Grosshesselohe 8. u. 9. 69 u. 82, bei Pasing 9. 81 u. 82, Perlach 9. 81; um Rottenbuch häufig, z. B. Ammerleiten 9. 77.
- *393. *H. chrysodon* (Batsch.). Winter I. p. 571.
Laubwälder. Um München: bei Grosshesselohe 10. 69 u. 9. 82; um Rottenbuch: Ammerleiten 9. 77.

LV. *Paxillus* Fries. Winter p. 571.

394. ? *P. panuoides* Fries. Winter I. c.
Am Holze von Nadelbäumen. Um München: an alten Stöcken im Nadelwalde bei Sendling 9. 82, beim Perlacher Forsthouse 9. 82.
395. *P. atrotomentosus* (Batsch.). Winter I. p. 572.
Nadelwälder. Um München: bei Pasing 9. 82, bei Sendling 9. 83, Perlach 9. 81; um Rottenbuch: Nadelwald hinter Schweinberg am Rande der Ammerleiten 8. 77; um Stain: Irsinger Wald 8. 80 u. 81.
- *396. *P. involutus* (Batsch.). Winter I. p. 573.
Wälder. Um München: Grasplätze in den Isaranlagen 8. 68, 69, 81 u. 82; um Fürstenfeldbruck: Waldrand beim Weiherhaus 8. 83.

LVI. Gomphidius Fries. Winter I. p. 574.

397. *G. glutinosus* (Schæff.). Winter I. p. 575.
Nadelwälder. Um München: bei Grosshesselohe u. Pasing 9. 82, bei Perlach 9. 81; um Rottenbuch: Oelbergsee und Ammerleiten 9. 77.
398. *G. viscidus* (Linné). Winter l. c.
Nadelwälder. Um München: beim Perlacher Forsthause 9. 82.

LVII. Cortinarius Fries. Winter I. p. 576.

399. *C. acutus* (Pers.). Winter I. p. 577.
Nadelwälder. Um München: bei Holzapfelskreut 9. 69, bei Grosshesselohe 9. 69 u. 74.
400. *C. hemitrichus* (Pers.). Winter I. p. 584.
Um Rottenbuch: Nadelwald hinter Schweinberg 8. 77.
401. *C. incisus* (Pers.). Winter I. p. 585.
Wälder. Um München: bei Pasing 9. 82.
402. *C. flabellus* Fries. Winter I. p. 586.
Um Rottenbuch: an Fichtenstöcken in dem gemischten Walde unter dem Frauenbrünnlein 9. 77.
403. *C. flexipes* (Pers.). Winter l. c.
Nadelwälder. Um Rottenbuch: unter der Pfistermühle 8. 77.
404. *C. brunneus* (Pers.). Winter I. p. 587.
Nadelwälder. Um München: bei Pasing 9. 82; um Rottenbuch: am Solder 9. 77.
405. *C. armillatus* Fries. Winter I. p. 589.
Wälder. Um München: bei Grosshesselohe 9. 69 u. 82, bei Pasing 9. 82; um Stain in Oberb.: Nadelwald hinterm Hochschlosse 8. 80.
406. *C. bulbosus* (Sow.). Winter I. p. 591.
Wälder. Um München: Buchenwald bei Grosshesselohe 9. 81.
407. *C. bivelus* Fries. Winter l. c.
Moosige Wälder. Um München: bei Pasing 9. 82, bei Grosshesselohe 9. 69 u. 74.
408. *C. depexus* Fries. Winter I. p. 592.
Wälder. Um München: bei Grosshesselohe und Planegg 9. 82; um Rottenbuch: Fichtenwäldchen am Oelberg, gemischter Waldbestand beim Frauenbrünnlein 9. 77.
409. *C. cinnamomeus* (L.). Winter I. p. 594.
Wälder. Um München: bei Pasing und Grosshesselohe 9. 82.
Var. *semisanguineus* Rabenh. Krypt. Flora I. p. 494.
Um Stain: Lindacher Wald 8. 82.
Var. *rubicundus* Rabh. l. c.
Um München: bei Pasing 9. 82; um Stain: Irsinger Wald 8. 82.
Var. *croceus* Fries. Winter l. c.
Um München: bei Grosshesselohe u. Pasing 9. 82; um Stain: Irs. Wald 8. 82.
410. *C. cinnabarinus* Fries. Winter I. p. 595.
Um München: bei Grosshesselohe im Buchenwalde 9. 69, 81 u. 82; um Rottenbuch: Buchenwald hinter Schweinberg 8. 77.
Bisher immer als *C. sanguineus* (Wolf) Fr. bestimmt; Winter aber gibt letzteren nur in Nadelwäldern vorkommend an, während sich der obenbezeichnete nur in Buchenwäldern finden soll.

411. *C. sublanatus* (Sow.). Winter I. p. 598.
Wälder. Um München: bei Grosshesselohe 9. 81, bei Pasing 9. 82; um Rottenbuch: Ammerleiten unter Buchen 8. 77.
412. *C. traganus* Fries. Winter I. p. 600.
Nadelwälder. Um München: bei Grosshesselohe 9. 69 u. 81, bei Pasing 9. 82 u. 83.
413. *C. malachius* Fries. Winter I. p. 601.
Nadelwälder. Um Rottenbuch: im gemischten Walde beim Frauenbrunnlein 8. 77.
414. *C. albo-violaceus* (Pers.). Winter I. p. 601.
Laubwälder. Um München: bei Pasing 9. 82; bei Grosshesselohe 9. 69, 74 u. 83.
415. *C. violaceus* (L.). Winter I. p. 602.
Wälder. Um München: Waldung bei Zorneding 9. 82, zwischen Pasing und Planegg 10. 82; um Rottenbuch: Ammerleiten 9. 77; um Fürstfeldbruck: Maisacher Wald 9. 83.
416. *C. vibratilis* Fries. Winter I. p. 603.
Wälder. Um Rottenbuch: bei Schönberg 8. 77.
417. *C. collinitus* (Pers.). Winter I. p. 605.
Um Rottenbuch: Fichtenwald am Solder 9. 77.
418. *C. decoloratus* Fries. Winter I. p. 609.
Wälder. Um München: Buchenwald bei Grosshesselohe 9. 82, gemischter Wald bei Pasing 9. 82.
419. ? *C. rufo-olivaceus* (Pers.). Winter I. p. 610.
Wälder. Um München: bei Pasing 9. 82; um Rottenbuch: beim Frauenbrunnlein 9. 77.
420. *C. fulmineus* Fries. Winter I. p. 611.
Laubwälder. Um München: Buchenwald bei Grosshesselohe 9. 69, 81 u. 82.
421. *C. turbinatus* (Bull.). Winter I. p. 612.
Buchenwälder. Um München: bei Grosshesselohe 9. 69 u. 74.
422. *C. caerulescens* (Schæff.). Winter I. p. 613.
Bergwälder. Um München: am Rande des Buchenwaldes in der Isarleiten ober Maria-Einsiedel 9. 81.
423. *C. purpurascens* Fries. Winter I. p. 613.
Bergwälder. Um München: Buchenwald bei Grosshesselohe 9. 69.
424. ? *C. anfractus* Fries. Winter I. p. 616.
Laub- u. Nadelwälder. Um Rottenbuch: unterm Frauenbrunnlein 9. 77.
425. *C. infractus* (Pers.). Winter I. c.
Buchenwälder. Um München: bei Pasing 9. 82.
Strauss führt in seinem Verzeichnisse unter No. 217 auf: *C. percomis* Fries in sylva prope Hesselohe semel lectus, solitarius.

LVIII. Bolbitius Fries. Winter p. 621.

426. *B. titubans* (Bull.). Winter I. c.
Um München: obere Isaranlagen auf fettem Grasboden 10. 69, 82 u. 83.
Dort jedes Jahr beobachtet.
427. *B. luteolus* (Lasch). Winter I. c.
Um München: beim Auenmeister unter Erlen 9. 68, in den oberen Isaranlagen 9. 69.

LIX. Coprinus Persoon. Winter I. p. 623.

428. *C. plicatilis* (Curtis) Fries. Winter I. p. 624.
Auf Wiesen. Um München: Giesing 10. 68, obere Isaranlagen 7. u. 8. 68, 8. 74; um Rottenbuch: am Oelberg 9. 78.
429. *C. ephemerus* (Bull.). Winter I. p. 625.
Auf Mist und gedüngtem Boden. Um München: obere Isaranlagen 10. 68.
430. *C. radiatus* (Bolton) Pers. Winter I. p. 626.
Auf Mist. Um München: ob. Isaranlagen 10. 68 u. 74. Noch an mehreren anderen Stellen beob. Um Rottenbuch: auf Viehweiden häufig u. verbr. 9. 78.
431. *C. nycthemerus* (Vaill.) Fries. Winter I. c.
Auf fettem Boden. Um München: ob. Isaranlagen 8. 68. (Nur einmal gef.)
432. *C. micaceus* (Bull.) Fries. Winter I. p. 629.
In Rasen am Grunde alter Baumstämme. Um München: im Englischen Garten 8. 68. Dort später noch oft beobachtet.
433. *C. tergiversans* Fries. Winter I. c.
Rasenweise auf fruchtbarem Boden. Um München: Strassengraben an der Wohlfratshauser Str. ober Maria-Einsiedel 10. 68. Auch an and. Stellen beob.
434. *C. exstinctorius* (Bull.) Fries. Winter I. p. 631.
Auf feuchtem Boden. München: in einem Keller 10. 68.
435. *C. atramentarius* (Bull.) Fries. Winter I. p. 632.
Auf fettem, gedüngtem Boden. Um München: bei Thalkirchen 10. 68.
- *436. *C. comatus* (Flor. dan.) Pers. Winter I. p. 633.
Auf gedüngtem Boden. Um München: Strassenrand bei Thalkirchen 9. 69, Felder bei Stadelheim 9. 81, im Englischen Garten 9. 81; um Rottenbuch: bei der Ammerbrücke 9. 78; um Stain: bei Lindach 9. 82.

LX. Agaricus Linné. Winter I. p. 633.

Sectio A. *Coprinarii*. Winter I. p. 635.

Subgenus I. *Psathyrella*. Winter I. c.

437. *A. disseminatus* Pers. Winter I. c.
An alten Stöcken u. Stämmen. Um München: z. B. im Engl. Garten, an der Strasse nach Thalkirchen 8. 68, ob. Isaranlagen 9. 83; um Rottenbuch: auf Grasboden 8. 78; um Stain: an alten Pappelstämmen b. Schlosse 8. 82.
- Subgenus II. *Panæolus*. Winter I. p. 636.
438. *A. fimicola* Fries. Winter I. p. 638.
Auf Wiesen und auf Mist. Um München: bei Grailing nächst Planegg 7. 68; um Stain: Wiesen in der Nähe der Johannisallee 8. 80.
439. *A. acuminatus* Fries. Winter I. c.
Wegränder. Um München: Menterschwaige, obere Isaranlagen 8. 68.
440. *A. papilionaceus* Bull. Winter I. p. 639.
Auf fettem Boden. Um München: im Englischen Garten 6. 68.
441. *A. campanulatus* Linn. Winter I. c.
Auf fettem Boden. Um München: bei Harlaching 9. 69 u. 82; um Rottenbuch: im Gröble 8. 78.

Sectio B. *Pratelli*. Winter I. p. 641.

Subgenus III. *Psathyra*. Winter I. c.

442. *A. fibrillosus* Pers. Winter I. p. 642.
Unter Gebüsch an einem Waldrande. Um Rottenbuch: an der Strasse nach Schönberg 8. 78. (Nur einmal einige Exemplare gefunden.)

443. *A. spadiceo-griseus* Schæff. Winter I. p. 643.
An u. in d. Nähe alter Stämme. Um München: ob. Isaranlagen 5. 68 u. 10. 80
444. *A. corrugis* Pers. Winter I. p. 644.
Unter Gesträuch. Um München: obere Isaranlagen 6. 68 u. 74.
Subgenus IV. *Psilocybe*. Winter I. p. 644.
445. *A. fœnisecii* Pers. Winter I. c.
Auf fetten Wiesen und in Gärten. Um München: bei Thalkirchen 8. 74, bei Sendling 9. 83.
Subgenus V. *Hypholoma*. Winter I. p. 649.
446. *A. velutinus* Pers. Winter I. p. 650.
Unter Gesträuch, an Wegen. Um München: Hirschau 9. 69. Nur einmal in zwei guten Exemplaren gefunden.
447. *A. fascicularis* (Huds.) Bolton. Winter I. p. 651.
Rasenweise an alten Baumstämmen und Stöcken und in der Nähe derselben auch auf der Erde. Um München: in allen Waldungen sehr häufig; ebenso um Rottenbuch und Stain.
448. *A. sublateritius* Fries. Winter I. p. 652.
In Rasen an Baumstämmen und in der Nähe derselben. Um München: Waldung bei Grosshesselohe und Pasing 9. 82 u. 83.
Subgenus VI. *Stropharia*. Winter I. p. 652.
449. *A. semiglobatus* Batsch. Winter I. p. 653.
Auf Mist von Pferden und Kühen. Um München: an vielen Stellen beob., z. B. bei Stadelheim 10. 69, bei Thalkirchen 9. 74 etc.; um Rottenbuch: auf Weiden sehr häufig 8. 78; um Stain: auf einer Pferdeweide 8. 82.
450. *Ag. melanospermus* Bull. Winter I. p. 655.
Auf Wiesen u. Aeckern. Um München: bei Giesing, Thalkirchen, Sendling, vereinzelt 9. u. 10. 68; um Rottenbuch: grasige Stellen am Oelberge 9. 77.
- †451. *A. æruginosus* Curt. Winter I. p. 656.
In Wäldern u. auf Grasplätzen. Um München: Nadelwald beim Perlacher Forsthouse 8. 68, 9. 83, bei Planegg 7. 69, bei Pasing 9. 81, unter Gesträuch in Sendling 10. 83; am Waldrande ober Maria-Einsiedel 9. 69 u. 74.
Subgenus VII. *Psalliota*. Winter I. p. 656.
- *452. *A. campestris* Linné. Winter I. p. 658.
Auf Triften, Wiesen und in Gärten. Um München: bei Pasing 9. 83.
Var. I. *silvicola* Vittad.
Um München: Nadelwald bei Perlach u. bei Pasing 9. 82; um Fürstentfeldbruck: Maisacher Wald 9. 83.
Var. III. *vaporarius* Krombh.
Um Rottenbuch: Abhang hinter dem Bräukeller 8. 78.
- *453. *A. silvaticus* Schæff. Winter I. c.
In Wäldern. Um München: Waldung beim Perlacher Forsthouse 9. 82, bei Sendling 9. 81, bei Pasing 9. 68; um Rottenbuch: am Waldrande am Moos 9. 78.
- *454. *A. pratensis* Schæffer. Winter I. p. 659.
Auf Wiesen. Um München: bei Sendling 9. 68. Nur einmal gefunden.
Sectio C. *Dermini*. Winter I. p. 660.
Subgenus IX. *Crepidotus*. Winter I. c.
455. *A. applanatus* Pers. Winter I. p. 661.
An faulem Holze. Um Trostberg: bei den Badehüttchen 8. 82.
456. *A. mollis* Schæff. Winter I. c.
An faulen Baumstämmen. Um München: an Buchenstöcken unter der

Menterschwaige 9. 69, Isarthal bei Grosshesselohe 8. 68 u. 9. 82, an einem Brückengeländer in den oberen Isaranlagen 9. 83.

Strauss führt unter No. 171 an: *Ag. pezizoides* Nees. in trunco putrido lectus Monachii a Dr. Kummer.

Subgenus X. *Tubaria*. Winter I. p. 662.

457. *A. fursuraceus* Pers. Winter I. p. 663.

Auf Erde und an Holzstückchen. Um München: Isaranlagen und Isaraunen 10. 69 u. 9. 83.

Subspec. 2. *A. trigonophyllus* Lasch.

Um München: an Wegen in den oberen Isaranlagen 9. 69.

Subgenus XI. *Galera*. Winter I. p. 664.

458. *A. Hypnorum* Schrank. Winter I. p. 665.

Zwischen Moosen. Um München: im Engl. Garten beim See 9. 68, bei Perlach u. im Schwarzhölzl 10. 69, bei Grosshesselohe 9. 82; um Stain: Waldung bei Weissham 8. 81.

Subspec. 1. *A. Bryorum*. Pers. Winter I. c.

Um München: Schwarzhölzl 10. 69; um Rottenbuch: Waldwiese in der Ammerleiten, im Fichtenwäldchen am Solder 9. 77.

Subgenus XIII. *Naucoria*. Winter I. p. 669.

459. *A. pediades* Fries. Winter I. p. 673.

Auf Aeckern etc. Um München: bei Thalkirchen u. Grosshesselohe 5. 69, bei Pasing 8. 74.

Subgenus XIV. *Flammula*. Winter I. p. 678.

460. *A. fusus* Batsch. Winter I. p. 681.

Auf Erde in Wäldern. Um München: Wald b. Sendling 9. 69, b. Pasing 9. 82.

461. ? *A. flavidus* Schaeffer. Winter I. p. 680.

An abgefall. Föhrenästen. Um München: Schwarzhölzl bei Dachau 10. 69.

Subgenus XV. *Hebeloma*. Winter I. p. 683.

†462. *A. crustuliniformis* Bull. Winter I. p. 685.

In Wäldern gemein. Um München: Waldung bei Grosshesselohe, dort jedes Jahr seit 1868 beobachtet, bei Pasing 9. 82 etc.; um Rottenbuch: Ammerleiten 9. 77; um Fürstenfeldbruck: Maisacher Wald 9. 83; um Stain: Irsinger u. Lindacher Wald 8. 80, 81 u. 82.

†463. *A. fastibilis* Fries. Winter I. p. 687.

Wälder. Um München: Waldung bei Harlaching 9. 69, bei Pasing und Planegg 9. 81 u. 82; um Rottenbuch: Ammerleiten 9. 77.

Subgenus XVI. *Inocybe*. Winter I. c.

464. *A. geophyllus* Sowerby. Winter I. p. 688.

Wälder. Um München: Waldung bei Pasing 5. 69 u. 9. 81 u. 82.

†465. *A. rimosus* Bull. Winter I. p. 691.

Wälder. Um München: obere Isaranlagen 9. 68 u. 9. 83, bei Grosshesselohe 9. 81, bei Pasing und Planegg 9. 82; um Rottenbuch: Ammerleiten 8. 77; um Fürstenfeldbruck: am Engelsberge 8. 83.

466. *A. fibrosus* Sowerby. Winter I. p. 691.

Wälder. Um Rottenbuch: Fichtenwald am Solder 9. 77.

467. *A. obscurus* Pers. Winter I. p. 692.

Um Rottenbuch: in einem gemischten Waldbestand in der Ammerleiten 9. 77. Hier zahlreich beobachtet; sonst nirgend gefunden.

468. *A. scaber* Müller. Winter I. p. 693.

Wälder. Um Rottenbuch: gem. Waldbestand in der Ammerleiten 9. 77.

469. *A. lanuginosus* Bull. Winter I. p. 694.
Unter Gebüsch und in Wäldern. Um München: Isarauen gegen Harlaching 9. 68 u. 9. 83; um Rottenbuch: beim Frauenbrünnlein 9. 77.
Subgenus XVII. *Pholiota*. Winter I. p. 695.
470. *A. marginatus* Batsch. Winter I. p. 696.
An alten Kieferstöcken. Um München: bei Grosshesselohe 9. 81, Waldung bei Sendling 9. 83; um Stain: Irsinger Wald 8. 80.
- *471. *A. mutabilis* Schæffer. Winter I. p. 697.
An faulen Stöcken von Laubbäumen. Um München: bei Bayerbrunn 5. 69, Waldung bei Pasing 9. 82, bei Grosshesselohe 9. 83; um Rottenbuch: Ammerleiten 9. 77; um Stain: Irsinger Wald 8. 80.
472. *A. tuberculosus* Schæffer. Winter I. p. 698.
An faulem Holze. Um München: bei Maria-Einsiedel 9. 81; um Rottenbuch: an einem Gartenzaune 8. 77.
473. *A. squarrosus* Müller. Winter I. p. 699.
An alten Baumstämmen. Um München: Waldung beim Perlacher Forsthaus 9. 82, bei Grosshesselohe 10. 82, bei Pasing 9. 82.
474. *A. aurivellus* Batsch. Winter I. p. 700.
An Laubholzstämmen. Um München: ob. Isaranlagen an *Betula alba* L. 10. 80.
475. *A. radicosus* Bull. Winter I. p. 702.
Rasenweise u. einzeln an alten Stöcken u. in der Nähe ders. Um München: Waldung b. Grosshesselohe 9. 69 u. 9. 82, bei Pasing 9. 81, b. Sendling 9. 83.
476. *A. præcox* Pers. Winter I. p. 703.
An grasigen Stellen. Um München: Isarauen bei den Ueberfällen 5. 74, bei Planegg 5. 69.
477. *A. blattarius* Fries. Winter I. p. 705.
Auf bebautem Boden. Um München: obere Isaranlagen 10. 69.
- Sectio D. *Hyporhodii*. Winter I. c.
- Subgenus XIX. *Eccilia*. Winter I. p. 706.
478. *A. griseo-rubellus* Lasch. Winter I. p. 707.
Unter schattigem Gebüsch. Um München: obere Isaranlagen zwischen abgefallenen Blättern 5. 68; dort nur einmal, aber in zahlreichen Exempl. gefunden; um Rottenbuch: unter Haselgesträuch hinter Schweinberg 8. 77.
Subgenus XX. *Nolanea*. Winter I. p. 707.
479. ? *A. Kretschmarii* Rabenh. Winter I. p. 708.
Um München: im Walde bei Planegg an sehr schattigen Stellen 7. 69.
480. *A. mammosus* L. Winter I. p. 710.
Auf trockenen, sonnigen Grasplätzen. Um Rottenbuch: Waldrand hinterm Mooschmied 8. 77. Jedenfalls auch um München.
481. *A. pascuus* Pers. Winter I. p. 711.
Auf Wiesen und Weiden. Um München: im Forstgraben beim Perlacher Forste 9. 69; um Rottenbuch: auf Grasplätzen in der Ammerleiten 8. 77; um Stain: Grasplätze an der Traun bei St. Georgen 8. 82.
Subgenus XXI. *Leptonia*. Winter I. p. 711.
482. *A. asprellus* Fries. Winter I. p. 712.
Auf Grasplätzen. Um München: bei Pasing auf Waldwiesen 9. 81.
483. *A. euchlorus* (Lasch) Fries. Winter I. c.
Um München: Forstgraben des Perlacher Forstes 9. 68. Nur einmal in mehreren schönen Exemplaren gefunden.

Subgenus XXII. *Clitopilus*. Winter I. p. 716.

- * 484. *A. prunulus* Scop. Winter I. p. 719.

In Wäldern. Um München: bei der Menterschwaige 9. 68 u. 69; bei Grosshesselohe 9. 81, bei Pasing 9. 82; um Rottenbuch: Buchenbestände in der Ammerleiten 8. 77.

Subgenus XXIII. *Entoloma*. Winter I. c.

485. *A. costatus* Fries. Winter I. p. 720.

Auf Sumpfwiesen. Um Rottenbuch: bei der Pfistermühle 8. 77.

486. *A. rhodopolius* Fries. Winter I. p. 721.

Auf feuchten Waldstellen. Um Rottenb.: Wald unter d. Pfistermühle 8. 77.

487. *A. prunuloides* Fries. Winter I. p. 724.

Auf Grasplätzen. Um München: beim Auenmeister 9. 69; um Rottenbuch: am grasigen Abhange neben dem Fussweg nach Schweinberg 9. 77.

488. *A. sinuatus* Fries. Winter I. p. 725.

Laubwälder. Um München: Waldung bei Pasing 9. 81.

Subgenus XXIV. *Pluteus*. Winter I. p. 725.

489. *A. leoninus* Schæffer. Winter I. p. 726.

An faulenden Baumstrünken. Um München: bei Grosshesselohe 9. 81.

490. *A. cervinus* Schæffer. Winter I. p. 728.

An faulem Holze und Baumstrünken. Um München: beim Auenmeister auf feuchtem Eichenholze 9. 68; Waldung beim Perlacher Forsthause 9. 69 u. 9. 82 etc.

Subgenus XXVI. *Volvaria*. Winter I. p. 729.

491. *A. parvulus* Weinm. Winter I. c.

In Gärten u. Anlagen. Um München: ob. Isaranlagen 9. u. 10. 69; dort öfter beob. Um Rottenb.: Grasplätze unter d. Pfistermühle u. in einem Garten 8. 77.

Sectio E. *Leucospori*. Winter I. p. 730.

Subgenus XXVII. *Pleurotus*. Winter I. c.

492. *A. petaloides* Bull. Winter I. p. 735.

An alten Buchenstöcken. Um München: im Buchenwalde bei Grosshesselohe 8. 68. Nur einmal gefunden.

493. *A. salignus* Pers. Winter I. p. 735.

An Weidenstämmen. Um München: im bot. Garten im Jahre 1868 an einem abgestorbenen Weidenstamme in grosser Menge.

- * 494. *A. ostreatus* Jacq. Winter I. c.

An alten Laubholzstrünken. Um München: Waldung bei Grosshesselohe 9. 68, bei Pasing 9. 82.

495. *A. ulmarius* Bull. Winter I. p. 739.

An alten Laubholzstämmen. Um Rottenbuch: in der Nähe des Frauenbrünneleins an Ulmen in grossen Rasen von 40 bis 50 Exemplaren 8. 77.

496. *A. corticatus* Fries. Winter I. c.

An alten Stöcken. Um München: bei Grosshesselohe 5. 68, Angerlohe bei Allach 5. 81.

Subgenus XXVIII. *Omphalia*. Winter I. p. 740.

497. *A. integrillus* Pers. Winter I. c.

Auf feuchter Walderde gesellig. Um München: Waldung bei Pullach 8. 68; um Rottenbuch: unter der Pfistermühle 8. 77.

498. *A. gracillimus* Weinm. Winter I. c.

An abgestorbenen Blattresten d. Wurzelköpfe von *Symphytum officinale* L. Um München: ob. Isaranlagen. Seit 1868 jedes Jahr im Herbst häufig beob.

499. *A. fibula* Bull. Winter I. p. 741.
Auf Erde zwischen Moos. Um München: Schwarzhölzl bei Dachau 7. 68.
500. ? *A. setipes* Fries. Winter I. c.
Zwischen Moos in Wäldern. Um München: obere Isaranlagen 8. 68, Waldung bei Grosshesselohe 8. 68 u. 9. 80.
501. *A. campanella* Batsch. Winter I. p. 742.
An alten Stöcken. Um München: Isarthal bei Grosshesselohe 8. 68; Föhrenwald bei Schleissheim 6. 74; bei Mariabrunn an Fichtenstöcken in grossen Rasen 5. 70.
502. *A. umbelliferus* Linn. Winter I. p. 744.
Auf nackter Erde. Um München von Hrn. Pfarrer Ohmüller gesammelt und mir ohne weitere Angabe des Standortes mitgeteilt.
503. *A. scyphiformis* Fries. Winter I. p. 745.
Auf nackter Erde. Um München: unter Gesträuch in der Nähe grosser Eschenstämme beim Auenmeister 8. 68.
504. *A. glaucophyllus* Lasch. Winter I. c.
Auf Erde unter Gebüsch. Um München: Isarthal bei der Grosshesseloher Eisenbahnbrücke (unter Weiden) 10. 69 u. 74.
505. *A. pyxidatus* Bull. Winter I. p. 747.
An alten Pappelstöcken. Um München: obere Isaranlagen am Ufer des Stadtbaches 68.
506. *A. chrysophyllus* Fries. Winter I. c.
An faulen Nadelholzstöcken. Um München: Waldung bei Grosshesselohe 10. 69, bei Perlach 9. 68, bei Pasing 9. 74.
- Subgenus XXIX. *Mycena*. Winter I. p. 749.
507. *A. capillaris* Schum. Winter I. c.
An faulenden Blättern und Nadeln. Um München: Nadelwald bei Sendling 8. 68 u. 9. 81.
508. *A. corticola* Pers. Winter I. c.
An Baumrinden. Um München: obere Isaranlagen 68, Bavariapark 5. 76.
509. *A. citrinellus* Pers. Winter I. p. 751.
Nadelwälder. Um München: Perlacher Wald u. bei Sendling 9. 68 u. 69, zwischen Pasing und Planegg 9. 82; um Rottenbuch: Fichtenwäldchen beim Oelbergsee 8. 77; um Stain: Waldung bei Weissam 8. 82.
510. *A. vulgaris* Pers. Winter I. p. 752.
In Nadelwäldern. Um München: Perlacher Forst 9. 68, Sendlinger Wald 8. 69, Waldung bei Planegg 9. 82; um Rottenbuch: am Solder 8. 77; um Stain: Waldung bei Weissam 8. 82.
511. *A. epipterygius* Scopoli. Winter I. c.
Wälder, zwischen Moos und faulenden Blättern. Um München: Nadelwald beim Perlacher Forsthaus 9. 68, bei Sendling 9. 68, am Rande des Buchenwaldes bei Grosshesselohe 8. 69. In den Jahren 1881 u. 1882 wieder an den angegebenen Standorten gefunden. Um Rottenbuch: Nadelwald am Solder und gemischter Waldbestand in der Ammerleiten 9. 77; um Stain: Waldung bei Weissam und Lindach 8. 82.
512. *A. galopus* Pers. Winter I. p. 753.
Auf feuchtem Waldboden. Um München: Nadelwald beim Perlacher Forsthaus 8. 68 u. 9. 81, bei Pasing 9. 81 u. 82; um Rottenbuch: Wald unter der Pfistermühle 8. 77; um Stain: Nadelwald bei Weissam 8. 82.

513. *A. filopes* Bull. Winter I. p. 757.
Wälder. Um München: Nadelwald beim Perlacher Forsthaus und bei Sendling 9. 68; um Rottenbuch: waldiger Abhang am Moos 8. 77.
514. *A. polygrammus* Bull. Winter I. p. 761.
An alten Stöcken. Um München: Wälder bei Harlaching, Grosshesselohe u. Sendling 9. 68, 81 u. 82; um Rottenbuch: Ammerleiten 9. 77.
515. *A. galericulatus* Scop. Winter I. c.
An alten Stöcken, rasenweise. Um München: Wälder bei Harlaching, Grosshesselohe und Planegg 68 u. 9. 81 u. 82.
516. *A. excisus* Lasch. Winter I. p. 762.
An alten Stämmen. Um München: im Engl. Garten in der Nähe des chinesischen Turmes 8. 74.
517. *A. cohærens* Pers. Winter I. p. 763.
Laubwälder. Um München: Nymphenb. Hofgarten. Von Pfr. Ohmüller ges.
518. *A. lacteus* Pers. Winter I. c.
Nadelwälder. Um München: bei Sendling 9. 81 u. 82; um Rottenbuch: am Solder und beim Oelbergsee 9. 77.
519. *A. luteo-albus* Bolton. Winter I. p. 764.
Nadelwälder. Um München: bei Perlach u. Sendling 9. 68.
520. ? *A. Zephrus* Fries. Winter I. p. 765.
Um Rottenbuch: Buchenwald in der Ammerleiten 8. 77. Ich fand nur zwei Exemplare. Der Pilz ist dem folgenden sehr ähnlich, nur sind die Lamellen angewachsen, aderig verbunden, nicht ausgeschnitten.
521. *A. purus* Pers. Winter I. c.
In Wäldern gemein. Um München in allen Waldungen im Herbst beobachtet, auch um Rottenbuch, Fürstenfeldbruck und Stain.
522. *A. rosellus* Fries. Winter I. p. 766.
Nadelwälder. Um München: bei Grosshesselohe, Sendling u. Pasing 9. 82; um Rottenbuch: am Solder 9. 77; um Stain: Waldung bei Weissam 8. 82.
523. *A. rubromarginatus* Fries. Winter I. c.
Wälder. Um München: Buchenwald bei Harlaching auf faulenden Buchenblättern 7. 68, bei Planegg 7. 69, bei Perlach 9. 81; um Rottenbuch: am Solder und beim Oelbergsee 8. u. 9. 77.
524. *A. elegans* Pers. Winter I. p. 667.
Nadelwälder. Um München: bei Perlach, Sendling u. Planegg 9. 68 u. 82, Grosshesselohe 8. 68 u. 9. 69.
Subgenus XXX. *Collybia*. Winter I. p. 769.
525. *A. tenacellus* Pers. Winter I. p. 774.
Wälder. Um München: im Walde unter der Mengerschwäige auf faulen Blättern und modernden Fichtenzapfen 5. 68 u. 69.
526. *A. tuberosus* Bull. Winter I. p. 776.
Auf faulenden Blätterpilzen. Um München: b. d. Mengerschw. (Ohmüller), im Walde bei Grosshesselohe 10. 68; um Rottenbuch: im Grüble 9. 77.
527. *A. confluens* Pers. Winter I. p. 777.
Wälder. Um München: Isarthal bei Pullach; um Rottenbuch: unter der Pfistermühle 8. 77.
528. *A. velutipes* Curt. Winter I. p. 779.
An alten Baumstrünken das ganze Jahr häufig. Um München an vielen Stellen beobachtet, z. B. im Engl. Garten, bei Grosshesselohe u. Sendling, Isaranlagen u. Isarauen etc.

529. *A. asemus* Fries. Winter I. p. 780.
Wälder. Um München: Waldung bei Sendling 9. 81, beim Perlacher Forsthouse 9. 82; um Rottenbuch: Ammerleiten 8. 77.
530. *A. butyraceus* Bull. Winter I. c.
Wälder. Um München: bei Harlaching 9. 69, bei Sendling u. Pasing 9. 82; auch um Rottenbuch: Pfistermühle 8. 77.
531. ? *A. maculatus* Alb. et Schw. Winter I. p. 781.
Nadelwälder. Um München: Grünwalder Park 9. 68. Nur einmal wenige, aber gut entwickelte Exemplare gefunden.
- * 532. *A. fusipes* Bull. Winter I. p. 782.
An Baumstrünken, rasenweise. Um München: Waldung b. Harlaching 9. 68. Subspec. I. *A. ædematopus*. Schff. Winter I. c. München: bot. Garten 9. 81.
533. *A. platyphyllus* Fries. Winter I. p. 782.
An alten Buchenstöcken. Um München: Waldung zwischen Pullach und Bayerbrunn 5. 69 u. 6. 74; bei Ambach und bei St. Heinrich am Würmsee 6. 68; um Rottenbuch: Ammerleiten 8. u. 9. 77.
534. *A. longipes* Bull. Winter I. p. 783.
Wälder. Um München: b. Harlaching 9. 69; Waldung b. Planegg 8. 74.
535. *A. radicans* Relhan. Winter I. c.
Wälder. Um München, Fürstenfeldbruck, Rottenbuch, Stain etc. überall in den Wäldern beobachtet.
Subgenus XXXI. *Clitocybe*. Winter I. p. 784.
536. *A. laccatus* Scopoli. Winter I. p. 785.
Wälder und Gebüsche. Um München: in den Waldungen bei Perlach, Grosshesselohe, Sendling, Pasing u. Planegg etc. überall häufig; auch um Rottenbuch, Fürstenfeldbruck, Stain häufig beob. (8. u. 9. 80, 81 u. 82.)
537. *A. fragrans* Sowerby. Winter I. p. 787.
Auf moosigen Grasplätzen. Um München: Waldwiesen b. Sendling 9. 68, bei Pasing 9. 81 u. 82, Schwarzhölzl 10. 69.
538. *A. suaveolens* Schum. Winter I. p. 789.
Zwischen Moos in Wäldern u. Gebüschen. Um München: b. Pasing 9. 82.
539. *A. expallens* Pers. Winter I. p. 790.
Wälder u. Triften. Um München: Waldung bei Grosshesselohe 9. 69 u. 9. 82, im Schwarzhölzl bei Dachau 10. 69; um Rottenbuch: Nadelwald unter der Pfistermühle 8. 77.
- * 540. *A. cyathiformis* Bull. Winter I. p. 791.
Wälder u. Triften. Um München: b. Harlaching, Grosshesselohe, Sendling, Pasing etc. 9. 69, 81 u. 82, im bot. Garten in einem aus dem Riesengebirge stammenden Hieraciensatz 10. 81 (Dr. A. Peter); um Rottenbuch: Gröble 9. 77.
541. *A. Hoffmanni* Rabh. Winter I. p. 792.
Wälder. Um München: Nadelwald bei Sendling 9. 68 u. 69.
542. *A. flaccidus* Sowerb. Winter I. p. 793.
Laub- u. Nadelwälder. Um München: bei Grosshesselohe, Sendling, Planegg, Pasing etc. 9. 68, 81 u. 82; um Rottenbuch: Ammerleiten 9. 77.
543. *A. infundibuliformis* Schæffer. Winter I. p. 795.
Bergwälder. Um Rottenbuch: Waldung in der Ammerleiten 9. 77.
544. *A. coffeatus* Fries. Winter I. p. 798.
Nadelwälder. Um München: bei Grosshesselohe 9. 68; um Rottenbuch: in der Ammerleiten 9. 77.

545. *A. molybdinus* Bull. Winter I. p. 798.
Um München: Menterschwaige. Strauss' Verzeichnis No. 1288 p. 109.
546. *A. candicans* Pers. Winter I. p. 799.
Zwischen faulenden Blättern an feuchten Waldstellen. Um München: Isaranlagen, im Engl. Garten, bei Maria-Eich etc. jedes Jahr beobachtet.
547. *A. phyllophilus* Pers. Winter I. p. 800.
Zwischen faulenden Blättern. Um Rottenbuch: unter Gebüsch am Strassenrande beim Frauenbrünnlein 9. 77.
- * 548. *A. odoratus* Bull. Winter I. p. 801.
Wälder u. Heiden. Um München: Nadelwald beim Perlacher Forst-
hause 9. 82, bei Pasing 9. 81 u. 82, Sendlinger Pfarrwald 9. 83; um
Rottenbuch: gemischter Waldbestand in der Ammerleiten 9. 77.
- * 549. *A. opiparus* Fries. Winter I. p. 803.
Wälder. Um München: Nadelwälder bei Pasing u. Sendling 9. 81 u. 82.
550. *A. comitalis* Pers. Winter I. p. 805.
An feuchten Orten der Gebirge. Um Rottenbuch: an einem sehr schat-
tigen, feuchten Moosplatze hinter Schweinberg 8. 77.
551. *A. clavipes* Pers. Winter I. p. 805.
Laub- u. Nadelwälder. Um München: Waldungen bei Perlach, Send-
ling und Pasing 9. 81 u. 82.
- * 552. *A. nebularis* Batsch. Winter I. p. 806.
Wälder. Um München: Waldungen bei Perlach, Grosshesselohe, Send-
ling, Pasing, Allach etc. 9. 81 u. 82; um Rottenbuch: Ammerleiten 9. 77.
- Subgenus XXXII. *Tricholoma*. Winter I. p. 806.
553. *A. brevipes* Bull. Winter I. p. 809.
Auf humosem Boden. Um München: auf Feldern bei Feldmoching 10. 69,
auf Grasplätzen in den oberen Isaranlagen 10. 83.
554. *A. melaleucus* Pers. Winter I. c.
Um München: in einem Wirtsgarten 10. 80.
555. *A. nudus* Bull. Winter I. p. 810.
Nadelwälder. Um München: Waldungen bei Perlach 9. 68, 81 u. 82,
bei Grosshesselohe, Sendling u. Pasing 68 u. 9. 81, 82 u. 83.
556. *A. acerbus* Bull. Winter I. p. 811.
Laubwälder. Um München: Buchenwälder bei der Menterschwaige und
Grosshesselohe 9. 80. Seit 1868 fast jedes Jahr dort beobachtet.
557. *A. albus* Schæffer. Winter I. p. 812.
Laub- und gemischte Wälder. Um München: bei Maria-Eich (Planegg)
9. 68 u. 74.
558. *A. albellus* Fries. Winter I. p. 814.
Laubwälder. Um München: Isarthal b. Grosshesselohe unter Buchen 9. 74.
559. *A. carneus* Bull. Winter I. p. 815.
Grasplätze, Triften, Waldwege. Um München: Waldwege b. Sendling 9. 68.
560. *A. cerinus* Pers. Winter I. p. 816.
Nadelwälder. Um München: bei Perlach 10. 69, bei Harlaching 10. 68,
im Schwarzhölzl bei Dachau 10. 69, bei Pasing 9. 82.
561. *A. chrysenterus* Bull. Winter I. p. 816.
Buchenwälder. Um Rottenbuch: Wald beim Frauenbrünnlein 9. 77,
Nur einmal gefunden.

562. *Ag. sulphureus* Bull. Winter I. p. 817.
Wälder. Um München: bei Sendling u. Pasing 9. 81 u. 82; um Rottenbuch: Ammerleiten 9. 77. (Sehr häufig.)
563. *A. saponaceus* Fries. Winter I. p. 820.
Wälder. Um München: Waldungen bei Perlach, Menterschwaige, Grosshesselohe, Sendling, Pasing, Planegg, Allach, Trudering 9. 81, 82 u. 83; um Rottenbuch ebenfalls in den Wäldern der Ammerleiten u. am Solder häufig beobachtet; auch um Stain 8. u. 9. 81 u. 82.
564. *A. terreus* Schæffer. Winter I. p. 821.
Wälder. Um München: bei Perlach 9. 68, Buchenwald bei Grosshesselohe 9. 69, bei Pasing u. Sendling 9. 81 u. 82; um Rottenbuch: Fichtenwald am Solder 9. 77.
565. *A. vaccinus* Pers. Winter I. p. 822.
Nadelwälder. Um München: bei Perlach 9. 68 u. 82, bei Grosshesselohe u. Pasing 9. 81 u. 82; um Rottenbuch: Ammerleiten beim Frauenbrunnlein 9. 77.
566. *A. imbricatus* Fries.
Um München: Nadelwald bei Grosshesselohe 10. 69.
567. *A. rutilans* Schæffer. Winter I. p. 825.
Wälder. Um München: bei Perlach, Grosshesselohe, Pasing u. Sendling 9. 68, 69, 81 u. 82; um Rottenbuch: Ammerleiten im Nadelwalde 9. 77; um Stain: Irsinger Wald 8. 81.
568. ? *A. ustalis* Fries. Winter I. p. 826.
Laub- und Nadelwälder. Um Rottenbuch: Ammerleiten 9. 77.
569. *A. albo-brunneus* Pers. Winter I. c.
Nadelwälder. Um München: bei Grosshesselohe u. Harlaching 9. 69; um Rottenbuch: Ammerleiten, Waldrand im Grüble 9. 77.
570. *A. flavo-brunneus* Fries. Winter I. c.
Laubwälder u. Gebüsche. Um Rottenbuch: im Grüble am Waldrande 9. 77. Auch um München vom Pfr. Ohmüller bei Grosshesselohe (?) gesammelt.
571. *A. sejunctus* Sowerby. Winter I. p. 828.
Gemischte Wälder. Um Rottenbuch: Ammerleiten 9. 77.
572. *A. equestris* Linné. Winter I. p. 829.
Nadelwälder. Um München: bei Grosshesselohe 9. 68 u. 9. 81; um Rottenbuch: Fichtenwäldchen beim Oelbergsee 8. 77.
Subgenus XXXIII. *Armillaria*. Winter I. p. 829.
573. *Ag. mucidus* Schrad. Winter I. c.
An faulenden Buchenstöcken und abgefallenen Aesten. Um München: bei Maria-Einsiedel 8. 69, bei der Menterschwaige 9. 69; um Stain: Irsinger Wald 8. 81.
- * 574. *A. melleus* Flor. dan. Winter I. p. 831.
In Wäldern, an Baumstämmen, alten Stöcken, auch auf der Erde. Um München: Isaranlagen, Isarauen, Waldungen bei Perlach, Harlaching, Menterschwaige, Grosshesselohe, Pasing, Planegg, Allacher Forst und Angerlohe 9. 68, 9. 74, 81, 82 u. 83 häufig beobachtet, am Nymphenburger Kanale an Linden. (Dr. A. Peter.) Auch um Rottenbuch u. Stain. Meist in grossen Rasen.
575. *A. aurantius* Schæffer. Winter I. p. 832.
Nadelwälder. Um München: Nadelwald bei Grosshesselohe 9. 69 u. 81, bei Pasing 9. 81 u. 82.

- * 576. *A. robustus* Alb. et Schw. Winter I. p. 833.
Nadelwälder. Um Rottenbuch: am schattigen Waldrande im Gröble, im Fichtenwäldchen am Solder 8. u. 9. 77 u. 78. (Einzeln u. rasenweise.)
577. *A. bulbiger* Alb. et Schw. Winter I. p. 833.
Nadelwälder. Um München: Sendlinger Waldung 8. u. 9. 69, 9. 81 u. 83.
578. *A. constrictus* Fries. Epicrisis p. 22. *A. agrestis* Schrank.
Um München: an grasigen Stellen am Isardamme ober der Braunauer Brücke 9. 69, im Isarthale unter Geiseltasteig 7. 69, in den Isaranlagen 9. 74.
Subgenus XXXIV. *Lepiota*. Winter I. p. 834.
579. *Ag. seminudus* Lasch. Winter I. p. 835.
In Moospolstern der Wälder. Um München: Waldungen bei Perlach, 9. 68 u. 69, bei Sendling 9. 68, 81 u. 83, bei Pasing 9. 82.
580. *A. amianthinus* Scopoli. Winter I. p. 837.
Wälder. Um München: bei Sendling und Pasing 9. 81 u. 82. Auch schon früher beobachtet.
581. *A. granulatus* Batsch. Winter I. p. 837.
Sonnige Stellen in Wäldern und an Waldrändern. Um München: in den Waldungen bei Perlach, Sendling, Grosshesselohe, Pasing etc. 9. u. 10. 68 u. 69, 81, 82 u. 83 häufig beobachtet; um Rottenbuch: Nadelwälder beim Oelbergsee und in der Ammerleiten 9. 77.
582. *A. cristatus* Alb. et Schw. Winter I. p. 839.
Auf Triften, in Gärten u. Anlagen. Um München: im Engl. Garten, in den Isaranlagen etc. 9. u. 10. 83.
583. *A. acutesquamosus* Weinm. Winter I. p. 840.
Auf Grasplätzen. Um München: Waldung beim Perlacher Forsthaus 9. 82; um Rottenbuch: beim Frauenbrunnlein und am Abhänge hinter dem Bräukeller 8. u. 9. 77.
- * 584. *A. excoriatus* Schaeffer. Winter I. p. 841.
Auf Aeckern u. Triften. Um München: bei Perlach 9. 68, auf einem Acker ober Maria-Einsiedel in grosser Zahl beobachtet 9. 69, auch am Waldrande bei Harlaching 9. 74.
- * 585. *A. procerus* Scopoli. Winter I. p. 842.
In lichten Wäldern, auf Triften u. Brachäckern. Um München: bei Perlach, Grosshesselohe, Bayerbrunn, Sendling, Pasing, Schleissheim etc. häufig beobachtet und gesammelt 8. u. 9.
Subgenus XXXV. *Amanita*. Winter I. p. 842.
- * 586. *A. vaginatus* Bull. Winter I. c.
Wälder. Um München: Perlacher Wald 9. 68, bei Grosshesselohe 9. 68, 81 u. 82, bei Pasing u. Planegg 7. 69, 9. 82, bei Sendling 9. 81 etc., überhaupt in allen Laub- u. Nadelwäldern um München nicht selten; um Rottenbuch: Ammerleiten 8. 77; um Stain: Irs. u. Lindacher Waldung 8. 80.
587. *A. rubescens* Fries. Winter I. p. 846.
In Wäldern. Um München: in allen Waldungen häufig, z. B. bei Grosshesselohe, Sendling, Pasing, Allach, Schleissheim, Perlach etc.; um Rottenbuch: z. B. in der Ammerleiten 8. 77; um Stain: Irsinger u. Lindacher Wald 8. 80 u. 82.
588. *A. excelsus* Fries. Winter I. p. 847.
Um Rottenbuch: Abhang hinter dem Bräukeller 8. u. 9. 77.
- † 589. *A. pantherinus* DC. Winter I. c.
Wälder u. grasige Abhänge. Um München: bei Grosshesselohe 8. 69,

bei Gauting 8. 69, bei Pasing u. Planegg 9. 81; um Rottenbuch: Abhang hinter dem Bräukeller 9. 77; um Stain: Lindacher Wald und bei Baum-
burg 8. 80 u. 81.

†590. *A. muscarius* Linn. Winter I. p. 848.

In den Wäldern um München häufig; auch die Varietät *A. puella* Pers.
in dem Nadelwalde bei Pasing öfter gefunden.

†591. *A. phalloides* Fries. Winter I. p. 850.

Wälder. Um München: b. Grosshesseloh, Pullach, Pasing etc. 9. 81 u. 82.

VI. Ordnung. Gasteromycetes. Winter I. p. 864.

LXI. *Phallus Micheli*. Winter I. p. 868.

592. *Ph. impudicus* Linné. Winter I. p. 869.

Wälder. Um München: bei Harlaching 7. 68, bei Gauting 7. 74; bei
Nannhofen 7. 82. (Dr. A. Peter.)

LXII. *Scleroderma Pers.* Winter I. p. 888.

593. *Scl. vulgare* Fries. Winter I. c.

Auf Erde in Wäldern, Triften etc. Um Stain in Oberb.: Waldrand beim
Hochschlosse 8. 80.

594. *Scl. areolatum* Ehrenb. *Scl. verrucosum* (Bull.). Winter I. p. 889.

Wälder. Um München: Waldrand ober Maria-Einsiedel 8. 74.

595. *Scl. Bovista* Fries. Winter I. p. 889.

Um München von Pfr. Zehenter gesammelt und mir ohne nähere Angabe
des Fundortes mitgeteilt 69.

LXIII. *Tulostoma Pers.* Winter I. p. 892.

596. *T. mammosum* (Micheli). Winter I. c.

Grasige, sandige Orte. Um München: Hofgarten zu Nymphenburg von
Pfr. Ohmüller gesammelt; Bahndamm bei Sendling 4. 84 (Schnabl).

LXIV. *Lycoperdon Tournefort*. Winter I. p. 896. ¹⁾

*597. *L. caelatum* Bull. Winter I. p. 897.

Feuchte Wiesen u. Abhänge. Um München: Sendlinger Wald 9. 83;
um Rottenbuch: Ammerleiten hinter dem Bräukeller 9. 77.

*598. *L. Bovista* Linné. Winter I. p. 899.

Grasplätze. Um München: bei Gauting 8. 74; bei Allach 6. 81.

*599. *L. gemmatum* Batsch. Winter I. p. 904.

In Wäldern, auf Triften u. Weiden um München häufig.

*Var. II. *perlatus* Pers. Winter I. c.

Um München: Kapuziner-Wäldchen bei Nymphenburg 68.

*Var. III. *echinatum* Pers. Winter I. c.

Um München: im Buchenwalde vor Ebenhausen 9. 68 u. 8. 74.

*Var. IV. *furfuraceum* Fries. Winter I. c.

Um München: bei der Mengerschwaige 9. 69 u. 81.

*600. *L. pyriforme* Schæffer. Winter I. p. 905.

Auf Sandboden und an alten Strünken. Um München: Heidewiesen bei
Allach 6. 82, Waldung bei Perlach 4. 68, bei Pasing 9. 82 etc.

¹⁾ Diese Arten können nur in ihrer Jugend, so lange das Innere noch rein
weiss ist, gegessen werden.

- * 601. *L. granulatum* Wallr. Winter I. p. 905.
Auf schattigen Heideplätzen. Um München: bei Grosshesselohe 12. 68,
bei Perlach 9. 82.

- * 602. *L. hirtum* Pers. Winter I. c.
Nadelwälder. Um München: bei Grosshesselohe 10. 69; noch an meh-
reren Orten in Wäldern um München beobachtet.

- * 603. *L. constellatum* Fries. Winter I. p. 906.
Schattige Wälder. Um München: bei der Mengerschwaige 9. 69 u. 9. 82.

LXV. Bovista Persoon. Winter I. p. 906.

- * 604. *B. plumbea* Pers. Winter I. p. 907.
Auf Triften etc. Um München: bei der Mengerschwaige 4. 68 u. 9. 81,
bei Planegg 7. 69, bei Sendling 9. 69 u. 82.

- * 605. *B. nigrescens* Pers. Winter I. c.
Moorwiesen. Um München: Schwarzhölzl bei Dachau 10. 69.

606. *B. nuciformis* Wallr. Winter I. c.
Waldwiesen u. grasige Abhänge. Um München: bei Sendling 10. 68.

LXVI. Geaster Micheli. Winter I. p. 908.

607. *G. calyculatus* Fuck. Winter I. p. 911.
Nadelwälder. Um München: bei Holzapfelskreut 9. 82.

608. *G. fornicatus* (Huds.). Winter I. p. 912.
Nadelwälder. Um München: bei Maria-Eich 8. 74, bei Pasing, bei Send-
ling u. bei Grosshesselohe 9. 82 u. 83; um Stain: beim Hochschlosse 8. 80.

609. *G. fimbriatus* Fries. Winter I. p. 913.
Nadel- u. gemischte Wälder. Um München: Waldung zwischen Pasing
u. Planegg, Perlacher Wald 9. u. 10. 82; um Stain: beim Hochschlosse 8. 80.

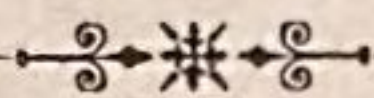
610. *G. rufescens* (Pers.). Winter I. p. 914.
Nadelwälder. Um München: bei Dachau 9. 74, Waldung zwischen
Pasing u. Planegg 10. 82.

LXVII. Crucibulum Tul. Winter I. p. 919.

611. *C. vulgare* Tul. Winter I. c.
An faulen Aestchen, Stöcken etc. Um München: bei Harlaching und
Mengerschwaige 1. 69 u. 3. 84.

LXVIII. Cyathus Haller. Winter I. c.

612. *C. striatus* (Huds.). Winter I. p. 920.
Auf Walderde, an alten Baumstöcken etc. Um München: Waldung bei
Grosshesselohe 9. 68, bei Harlaching 9. 69, Isaranlagen 9. 74, Gauting
4. 84 etc.; um Stain: beim Hochschlosse 8. 80.



Corrigenda.

Seite 5, Zeile 6 von unten: *Saccharomyceten* statt *Sacheromyceten*.
„ 6, „ 1 „ oben *exsiccati* statt *exsicati*.
„ 7, „ 6 „ „ *in welchem* statt *in welcher*.



Allescher, Andreas

Verzeichnis in Südbayern beobachteter Basidiomyceten ein Beitrag zur
Kenntnis der bayerischen Pilzflora

München 1884

Bavar. 67 bn

urn:nbn:de:bvb:12-bsb11559410-0